



### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

169 (13.4.1939) Abend-Ausgabe A

urn:nbn:de:bsz:mh40-244628

Sefdeinungsweise: Tanlich Imal anfter Sonntag. Bezugspreiser firet Dans wonatlich 2.08 Mt. und 22 Pfg. Trägerlohn in unteren Geschäftsützlen abgebolt 2 MML, durch die Beit 2.00 Mt. einfall 500 Pfg. Boddef.-Geb. Dierus 72 Pfg. Beftellasste Abholikellen: Waldbhoffe. 12. Aronprinzenkr et Schwezinger Str. 4. Werrethirt. 12, No filferfir. 1, Fe Daupfir. 55, W Opponer Str. 8, So Luifendir. 1, No filferfir. 1, Fe Daupfir. 55, W Opponer Str. 8, So Luifendir. 1, Nobedellungen musten bis federa 20, f. 8 fulgend Monat erfolgen.

# Mannheimer General-Alnzeiger

Bertag, Edriftleitung n. Sauptgeichafteftelle: R 1, 46. Bernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Boffced-Ronto: Rarlorube Rummer 17590 - Trabtaufdrift: Remageit Rannbeim

Angeigenpreise: 22 mm breite D
breite Tegrmistimetergeile 50 Bp
Rleinangeigen ermählt
gulftig iff die Angeigen-Beeistluger
oder Ronfursen wird seinersei
für Angeigen in bestimmten Auund für sernmundlich erzellte Austräge.

Abend-Ausgabe

Donnerstag, 13. April 1939

150. Jahrgang - 27r. 169

# Chamberlain wird unter Druck gesetzt

# Die englische Presse fordert sofortige Rückholung der italienischen Freiwilligen

# Sorge um Gibraltar??

Die fpanische Freiwilligenfrage im Mittelpuntt der Londoner Erörterungen

Drabiber unf. Londoner Berireters

— Loudon, 18. April.

Eine fait einmutige Stubung ibrer icarimaderifcen Politit erbalt die Regierung in der mafigeblichen Preffe vom Donnerstag, doch lägt eine Reibe bon Blattern die Tendeng erfennen, papitlicher als ber Papit fein ju wollen. Dierbei ftebt in porderfter Gront die "Daily Mail", die ihren Leitanffah mit der Geftitellung beginnt, Englande Stellung im aciamten Mittelmeerbeden fei ernithaft bedrobt. Freilich will auch diefes Blatt von der Auffündigung des anglo-italienifchen Offerabtommene nichte miffen, und polemifiert icarf gegen die Arbeiterpartei, die Die Dinge auf die Spihe treiben wolle. Rach Auffaffung der "Daily Mail" enthalt ber Plan Siderungen, die nur im außerften Rotfall aufgegeben merben dürften. Bei einer Biderrufung bes Bertrages mußten die britifchen Intereffen leiden. Weder wurden die italienifden Truppen aus Spanien gurudberufen, noch murbe Stalten leine Rontrolle Malforcas aufgeben, modurd Englands Mittelmeerwege einer permanenten Bedrobung unterlagen.

Die Blätter find fich darin einig, daß die Albebernsung der italienischen Freiwilligen das sine qua non der englischtitalienischen Annäherung bilde.

Das Regierungsblatt, die "Timed", verhält fich meiter febr gurudhaltend und vorfichtig Das Blatt meint, es gebe Grundiäte, von denen England unter feinen Umitanden abweichen fonne, es gebe aber auch Anwendungsmöglichkeiten für Grundläbe, die fait fündlich neu überlegt werden mütten nämlich in dem Mate, wie sich die internationale Situation ändere.

Im übrigen äußert sich eine Reihe von Blattern in den Leitaufläten sehr erfrent über die Stellungnahme Roose elt daur enropäischen Spannung.
Ramentlich wird seine Erklärung vor einer amerika,
nischen Presesonserenz unterkrichen, daß das Schickstellen Presessenserenz unterkrichen Berwickstel der USK eng mit etwaigen friegerischen Berwickstel bar USK eng mit etwaigen friegerischen Berwickstel lungen in Europa verfnüpft sei. Die Blätter bezeichnen diese Erklärung als eine wichtige moralischen diese Erklärung als eine wichtige moralische Etube, und lassen gleichzeitig durchblicken, daß das amerikanische Bolf seinen Einfluß wohl koum einskehen werde, salls die britische Regierung wiederum eine Lowervemißlösung versuchen sollte.

#### Churchill - Munitionsminifter?

dob, London, 18. Mpril.

Der politische Korrespondent des "Dailo Derald" meldet, man halte es jeht für sicher. daß in Kurze ein einstimmiger Rabinettsbeichluß gefaht würde, ein Munitionsministerium einzusehen. Bielleichz werde Churchill aufgefordert, dieses Ministerium zu übernehmen.

Auch ber diplomatifche Korrespondent der "Dailn Mail" halt die Errichtung eines Munitionaministeriums für bevorstehend. Der Korrespondent mist der Tatsache, das Eden und Churchill gestern Besuche in der Downing Street abstatteten, eine gewisse Bedeutung bei, da befanntlich Chamberlain unter Drud geseht werde, beide in ein erweitertes Rabinett einzubeziehen.

#### Unanftandige englifche Breffe

dnb. Loudon, 13. April.

Done weitere Stellungnahme batte die MittwochMbendpreffe bereits berichtet, daß der ehemalige Diffizier der ichotriichen Garde Donald Lennor Bond, ein Bruder des Abgeordneten Bond, in Stuttnart einer Grippe erlegen iei. Die liberale "Rems Chronicle" verfteigt fich am Donnerstog jedoch zu der unerhörten Lüge, daß Bond bei einer Ausein anderlehung mit Deutich en erichvisen worden fel. We verlautet, fei von den britischen Ronfulatsbeborden in Deutschland ein Bericht an das Foreign Diffice geschickt worden.

"Dailn Erpreft" gibt ein abnlines Gerucht neieber, betont jedoch, fein eigens nach Stuttgart entfandter

# Alle Marichziele der Italiener erreicht



Unfer Bilb geigt italientiche Goldaten, die mit Fluggengen in bem wichtigen Bertebrefnotenpunfe Mlaffie angefommen find. (Selfbild, Annder-Mulitoter-R.)

Rorrespondent jur Untersuchung der mabren Sachverhaltniffe bobe feitgeftellt, daß an den gangen Geruchten nicht ein einziged mabred Wort fet.

# Rom wartet ab . . .

Stallen und die beutige Chamberlain-Erffarung por dem Unterhaus

Drabtbericht unf. rom, Bertretere

— Rom, 18. April.

Dem beute in London ftattfindenden Minifterrat \*\* utcroansingui nebt man in Blom mit woller Rube entgegen. Man balt es für unwahrideinlich, daß England die englisch-italieniiden Bertrage vom Borfabre fündigen wird, ba bie von der albaniiden Rationalverlammlung beichloffene Perionalunion die Lage im Mittelmeer nicht verandere, weil Italien fattifch icon feit geraumer Beit die Regierung fiber Albanien ausfibt, Der Londoner Rorreipondent der "Tribuna" nimmt an, daß die Integrität Griechenlande ale lebendwichtiges Interelle Grofbritanniens proflamiert murde. Much barin murbe nach romiider Auffaffung fein Grund ju einer engliich-italienifden Spannung liegen, nochbem Puffolini felbit geitern ertfart bat, daß Italien die griechtiche Integrität refpetitere.

Die englisch-italienischen Begiebungen find auch durch die einmütige Ansfassung beider Regierungen binfichtlich Spaniend gese fitigt worden. Musiolini gogert nicht, seine wiederbolt abgegebene Zusage einzuhalten, die italienischen Freiwilligen nach der Beendigung der Feindseligkeiten von der Brennäenbaldinsel guruchanzieben. Der Duce bat den die freiwilligen italienischen Streitkräfte in Spanien tommandierenden General Gambara empfangen und mit ihm über die Modalitäten und das Datum der heimfehr ber Freiwilligen tonferiert.

### ei uv...

cre Lord Berth wied Rom verlaffen

dale Dom 12 Maril

Wie der diplomatische Korrespondent der "Timedmeldet, wird der britische Bolichafter in Rom, Lord Verth, innerhalb der nächten zehn Tage seinen Posten ausgeben. Besauntlich war bereits beim Abschluß des englisch-italienischen Absonimenz die Riede davon, das Lord Perid Rom verlassen würde.

#### 6000 Streifende in 2Boolwich

dab. London, 12. April.

3n Boolwich brach Diendeng ein Streif aus, der fich am Mittwoch auf verichtebene Werte audehnte, fo daß die Jahl der Etreifenden auf 6000 anwuchs. Es handelt fich banptlächlich um Belegichaften, die für die britifche Luftwaffe und Flotte arbeiten,

### Atalienifcher Emigrant best gegen Rom

dnb. Paris, 18, April.

Der Borfipende der sogenannten "Italienischen Liga für Menschenrechte" in Frantreich. Campolonghi, sprach am Mittwoch in Cannes und erstärte, die "150 000" Italiener im Departement der Secalpen, die "ihre Anweisungen von der Liga nähmen", müßten ichen leht bereit sein, die Freihriten überall da zu verteidigen, wo sie bedroht seien. In Toulon erklärte der gleiche Redner, daß sich die "Wood" Italiener des Departements Bar, die, "wie dies die Septemberfrije bewiesen habe, ihre Anweisungen gleichfalls von der Liga nähmen", sich ichen leht auf alle Eventualitäten vordereiten missen, (!)

Glüdwunichtelegramm des Führers au den Ges neral a. D. v. Grouen. Der Führer bag bem General der Artifferte a. D. von Gronau, Ritter des Ordens Pour le merite mit Eichenfand, zu seinem Tojabrigen Dienitjubilaum telegraphisch seine beiten Glüdwuniche ausgeiprochen,

Göring perließ Tripolis, Generalfeldmaricall Göring und feine Gattin haben am Mittwochnachmittag mit ihrer Begleitung Tripolis mit dem Motorickill "Montierrate" der Samburg-Amerika-Linie verlaffen um fich nach Rom zu begeben.

Indifche Journaliften aus ber Slomatei ausgewiesen. Die flowatifche Regierung bat 24 ludifche Journaliften ausgewiesen, die fich durchweg gur ungarischen Rationalität befannten. Sie muffen des Land innerhalb 24 Stunden verlaffen.

Juden in Brager Goftftatten unerwünscht. Die Bereinigung der Gaftwirte und Raffechaus-Befiber in Bobmen und Mabren bereiten einen Aufruf por, in dem der Beluch von Inden in allen Galiftatten und Raffechaufern als unerwünsicht begeichnet wird.

### Espana imperial ...

(Bon unlerem Spanien-Mitarbeiter)

Seiner geographischen Lage entsprechend mühte Spanien mit feiner langen Rufte eine Mittelmeermacht erften Ranges fein. Barcelona ftebt an Größe Marfeille und Reopel nicht nach Bedeutende Schiffsabristlinien bekühren mittelbar und unmittelbardie Balearen. Bon ber fpanischen Tädfpipe aus siebt man mit blobem Ange nach Maroffo binüber, nach den weiß-blibenden Städten Ceuta und Tanger, denn bis auf 14 Rilometer nähern sich bei Gibraliar Europa und Afrifa.

Run war Spawien fogar bei der Teilung der nangen Belt babei und murbe vom Bapit mit bet einen Dalite der Grofugel bedacht, mabrend er Borfingal die andere Galfte guiprad. Aber das ift lange ber. Das monitroje Beltreich gerfiel und das Duis terland fant mehr und mehr an einem Inftrument berab, deffen fich zwei auffteigende Rationen abmechfelnd in ihren Rampfen bedienten: England und Granfreid, Damale maren fich beibe Rivalen nur darin einig, daß ein ichmaches Spanien Borausfeljung für die eigene Machtentfaltung fel. Die lepte große Andeinanderfebung swifden England und Granfreich fiel in die napoleonifche Mera, Gie brochte für Spanien fals Bundesgenoffe Mapoleonal bie Bernichtung feiner Afolte bei Erafalgar und ipatet (auf Zeiten Englande) ben langjabrigen Burgerfrieg gegen die frangofliche Gremogerricaft, Befanntlich bat in bas gleiche England, bas feit 1704 Gibraltay nicht mehr raumte, die Spanier eifrig bei ben Befreiungöfriegen gegen Anpoleon angefenert und unterftunt. Im gangen 19. 3abrbundert burch iogiale und donafriide Birren vollende non aller aftiven Angenvolitif und aufbauenber Rolonialpolitit abgebalten, erlitt das einftige mellumfpannende Rolonialreich mit bem Berluit Anbod und ber Bhilipninen ben Tobesftoft. Epanien ichieb and ber Reibe & der Grofimamte aus, Ita, es vermechte fic 1925 unt mehr mit bille Granfreicha der Scharen Abd el Rrims an erwehren, das den Maricall Betain fandte, ale der Aufstand auf die frangofifche Bone

Schon vor dem Bürgerfrieg verieiften die erften Falangiften in Madrid Pluggettel, auf denen Giebraltar guruchtelsert wurde. And franco ichrieb aar bald "Espafia imperial" als Losuna auf lein Banner, und es geigte fich webr und wehr, dan feine Bewegung niche nur lunenpolitische Riefe batte. sondern auch ein Erfarfen des Landes nach auseur fin auftrebte. Jedt, uach dem Beitritt Francos gum Antifomintern-Baft, ift Spanien in den Bendoner und Parifer Kalfulationen plöhlich ein dubivier Vohen gewarden, zum erften Male wieden dubivier Vohen gewarden, zum erften Male wieden Jahrgehnien, um nicht zu lagen feit einem Jahrhundert.

Bon den Balearen ift icon oft bie Rede geweien. Go gibt aber noch andere Bunfte, welche geclanet find, die Bestmächte au beicheftigen. Ihre Botichafter in Madrid werden mit Franco vielest zu beiprechen haben.

Da ift jum Beilviel Gibraltar, Deffen überragende Stellung fonnte durch ein bewehrtes Centa an der fpanifc maroffanilden Gegenfufte ausgeichaltet werben. England bat im porinen Jahrbun-

# Das umftrittene öftliche Mittelmeergebiet



(Rartendleuft, @. Jander, M.)

maroffanifden Proteftorat.

ders in einem eigenen Bertrag Spamien an ber gansen Gibralfarftraße nur gang beideidene Befeftigun. gen jugeftanden, Befeftigungen eben, wie fie ber britifden Geite am Mittelmeereingang nicht gefahrlich werben tonnen. Bas nun, wenn Spanier Luft verwurte, ungeachtet bes britifchen Berbots gleichfalls moderne und fanonengelpidte Forty an der Gibralfarftrabe gu errichten? Ein "ipanifches Gibraltar" in Ceuta batte bem bewehrten Gelfen Albiona genenüber ein Binterland voraus, mas die Englander aut wiffen. Man bat fich auf der Dalbinfel auch nach ameibundert Jahren noch nicht mit biefer britifcen Rolonie auf ipanifchem Boben abgefunben, Gibralfar ift bis auf den beutigen Tag eine Beleidigung bes fpaniiden Rationalftolges geblieben, Bor Jabren ging einmal das Gerücht, England more nicht abgeneigt, won der fpanifchen Regierum Centa gegen Wibraltar eingutaufden, 3m Pringip murbe freilich ein folder Taufch, tame er überbaupt guftande, wenig andern. Denn man muß bebenfen, daft für Spanien Gibrallar ja nicht nur eimaige Mittel.

meeriperre bedeutet, fondern in weitaus boberem

Rafie ftanbige Kontrolle feiner Berbindung mie bem

Eine weitere ichmierige Grage, die Franco viels feicht eines Zanes anichneiben wird, beißt Tanger. Die fpanifche Maroffogone umfaßt rund ein 3manpon Gefamtmaroffo, namlich 28 000 Quadratfilometer mit ca 800 000 Einmobnern; bagu fomme Centa, bas der Proving Cobis eingegliebert Benngleich das gange andere Maruffo, der wirticaftlich wertvollere Teil, jur frangofifchen Bone gebort, fo ift biefes Studden Sponifd-Da. roffo, das von der atlantifden Safenitadt Larade Dig ju dem ins Mittelmeer mandenden Mulnia-Ging reicht, nicht unwichtig; icon um feiner ftrateailden Loge millen, dann aber auch wegen ber Era-Bortommen, für die man eigens den Bafen pon Meliffe ausbaute. Aber felbit biefem wingigen Teil Maruffos bat man moch feines iconiten und größten Safens beraubt Tanger, eine Stadt mit gut 50 000 Ginmobnern, wurde 1913 auf Betreiben Englands in eine 275 Quabratfilometer große internationale lone umgewandelt, Denn Zanger ticat ig Gibralfar por ber Rafe, Grund genng für England, ploglich Tangers "befonderen Charafter" ju entdeden, umfomehr ale auch bie Gramofen verbachtigea Interelle geiglen. Durch bas Abfommen pom 18, Desember 1938 wurden die Verwaltungsvoften der internationalen Bone unter England, Granfreich und Spanien aufgeteilt. Spanien, bas auf die wichtigfte Stadt feines Proteftopate einen natürlichen Aniprud batte, jog ben ffirgeren, 1908 murbe auch Italien in bas Tamperftolut aufgenommen, fo baft in der internationalen Ctadt vier Lander mitreben-Mis bas Abfommen bann Ende 1995 nach thiabriger Laufgeit erftmale hatte gefündigt merben tonnen, melbeten fich in Dabrid nicht wenig Stimmen, melde eine Reuregelung der Tangerfrage forderien. Die Cortes befahren fich bamit. Im lehten Augenblid ließ Granfreich mit fich reden und raumte Spanien einige weitere Bermaltungerechte ein. Go blieb bas Abtommen automatifc in Rraft; jeboch mit ibm auch der unnatürliche Buftand mit Rord. maroffos bervorragenditem Safen.

Die menigen afrifanifden Rolonien, die Epanien nom belitt, entbebren jeber wirticaftlichen Be-Es find das die Entlave Ifni an ber Rufte Submarottos, bas fleine Spanifch-Guinco, an Ramerun grengend, mit den Infeln Gernando Po und Amobon, fowle bie allerdings noch wenig durchforicte Büftentolonie Ris be Dro. In bem gangen Bilftengebiet, das immerbin falt balb fo nroft ift wie Deutschland, wohnen bochftens 32 000 Meniden. Dagegen andert fich der Bert, betrachtet man ble Rolonie von der militärftrategifchen Seite ber. Much Mirifa ift durch bas Fluggeng fleiner ge-Die rund 1900 Rilometer lange frango. filde Beftlabaraftraße Dujeft-Tindouf, Die, Danretonien und ben frangofifden Guden mit Marotto und Migler verbindet, fommt bei Tindouf bis auf etwa 80 Rilometer au die Grenge Rio be Oro3 feran. Das beifit, die Strafe mare affo bei einem Rrieg, in dem Spanien auf gegnerifder Geite finde, mit Fluggengen gut erreichbar, feibft wenn die eigentliche Flugbafis Cap Jabo an ber Rufte Rio be Drug bliebe, ban gur Beit ber Europa-Subamerifa-Bluglinie als 3mifdenftation bient, Granfreich mußte dann tief in Mfrifa am eine ameite Pyrennengrenge denten. Ein Grund mehr für Baris, mit der neuen fpanifchen Regierung ein gutes Berbalinis anguitreben.

Das Mingen zwischen Kriegs- und Friedenspolitifern in USA:

## Kompromiß um das Reutralitätsgesek?!

Berlangerung des umftrittenen Gefetes um 60 Zage?

dob, Bafbington, 15. April.

Die Augenaudichuffe des Cenats und bes Unterbaufes jebien am Mittwoch gleichzeitig die Berhandlungen fiber bas fogenannte Reutralifatogefeb fort. In Areifen bes Genats mehren fich bie Angeiden, daß binfictlich ber portaufigen Berlangerung ber am 1. Mai ablaufenden "Caib and Carry"-Rlanfel bes Rentralitätsgefebes ein Rompromif craicly merbe.

Der republifantiche Genator Roe gab befannt, bag er einen Bufas anitrebe, nam bem ber Bertauf aller Moterialien aufer Baffen und Munition an Ariegführende gegen Bargablung und Abbolung auf fremben Schiffen gestattet fein follte, Genator Bittmonn, ber Borfibenbe des Ausichuffes, ertlarte, bag er einer Botägigen Berlangerung ber Rlaufel mit bem angeführten Bufat nicht wideriprechen murbe.

3m Unterhausausiduft ichlug ber republifanifche Abgeordnete Cramford por, in das Rentralifatsgejeb die Bestimmung aufgunehmen, bag bie Musfuhr von Schrotteifen nach den friegführenden gandern verboten merbe. Dr. Fenwid, Rechtsprofeffor am Bromnamr.College, machte ben Borichlag auf Coliebung bes Panama Ranals für Shiffe jeder Ration, die einen internationalen Bertrag verlebe.

#### Das Rüftungsgeschäft lohnt fich!

dub Renport, 13. April.

Der foeben veröffentlichte Monatebericht ber Munitionafontrollbeborbe beweißt, daß die ameritanische Ruftungsinduftrie aus der von ihr unter Rovfevelts Buhrung eifrig geforberten Rriegobene riefige Weminne siebt.

Mu der Spige aller Abnehmer fleben Englond und Grantreich.

Mus bem Bericht geht bervor, bag biefe beiden Stonten allein im Darg Ligengen für bie Andinbr von Munition, Baffen und anderen Ariegogeraten in Bobe von fieben Millionen Dollar erwarben. Der Großteil diefer Summe fand für Gluggenglieferungen nach Frankreich Berwendung. Die Anofubrligengen im erften Quartal biefes Jahres beirugen für beibe Lander 25 Millionen Dollar.

Unter den weiteren Abnehmern für amerifaniiches Ariegomaterial befinden fich auch Golland und Miederlandifch-Indien mit 1 155 000, Rumanien mit 1 283 000, Comjetrufland mit 856 000, Die Comeia mit 116 000 und die Türfel mit 118 000 Dollar, Der Bericht bebt bervor, daß Berfaufe an "antibemotratifde Rationen" falt gang eingefteilt feien. Unter ben ibero-amerifanifchen Käufern waren Merifo mit 2 452 000, Brafilien mit 492 000 und Bern mit 332 000 Dollar vertreten,

#### "Etrift gegen einen Rrieg!"

dnb. Rennorf, 18. April.

Der frubere Außenminifter im Billon-Rabinett Colon griff in einer Rede auf bem Banfett bes Patriotiiden Berbandes bas friegeheperifche Treiben Roofevelte icarf an. Der weitans überwiegenbe Zeif bes amerifanifchen Boifes, fo erffarte Collin. fet auch beute noch ftrift gegen eine Beteiligung ber Bereinigten Staaten an einem europatiden Rrieg. Mit tiefer Mifibilligung und grober Gorge betrachte Amerifa fede Prablerei, febe mußige Berausforderung und jede Abficht, die beleidigen oder aufflocheln Die Bevotterung fei fich ihrer Ctarte und ibres Mutes bewußt, aber gerade deshalb wolle fie auch nicht aufgeveiticht werden.

Cotton fritifiert ichlieblich die Berfuce gewiffer Areife, die Jiplationiften lächerlich gu machen und als Boltoverrater gu brandmarten. Die Biolationiften bemahrten nur ihren gefunden Menichenverftand, wenn fie die nationalen Intereffen und Pflichten im Muge behielten und gegen jede Ginmifchung Ameritas in europäische Dinge feien.

#### Roofevelt als .alte Rochin"

- Rennert, 18, Morit.

Die hentige Ausgobe bes Reuvorter Bearftblattes Daily Mimor hat großes Auffeben erregt burm eine Rarrifatur, welche Roofevelt als alle Rodin geigt. Diefe bort auf eine Rabiofibertragung aus London und läßt berweil die Gerichte auf dem Rochberd übertochen und anbrennen. Unter diefem Bild findet fich ein Beitartifel, in dem in durren Worten gelagt wird, Berr Roofevelt ignoriere bas Giend von elf Millionen Arbeitelofen und luche burch ftandige Ariegotreiberei die Aufmertfamteit der amerifanifchen Bevotterung von bem Sauptproblem ber 11.34, der bringend notwendigen Birtichaftverholung. abgulenfen. Roofevelt fei ichlimmer als jene Marsbewohner, welche im legten Berbit ben berühmten Angriff auf Reuport verübten. Dog Blatt ichlagt bie Grundung einer Barlamentofommiffion por, welche ichlennigft die nadten Tatfachen ber non Roofes velt erfundenen Bedrobung Ameritas unterfuchen und bem Profidenten gwingen folle, das Maul an

## London wiederholt das alte Spiel: Albanien-Regelung wird nicht anerkannt

Elber man will fich die spätere Anerkennung gerne abhandeln lassen

EP. Loudon, 18. April.

Bie verlautet, beufen England und Frantreich nicht daran, die Angliederung Albaniens an Italien anguerfennen. Man hofft jeboch - und diefe Doffnung fomms in London flor gum Ausbrud -, gu gegebener Beit auch im Galle Albanien fic wieber der Politit des Rubbandels bedienen gu tonnen, inbem man icon jest beutlich burchbliden lagt, daß eine Menderung biefer Saltung eintreten tonnte. falls Italien den erften Schrift gu einer bouerbolten Entiponnung im Mittelmeer unternehmen

#### Gang Italien flaggt am Conntag

(Guntmelbung der RM 3.6)

+ Rom, 18 April.

Anläglich der Andrufung des neuen albanifchen Regimes find, einer amtliden Berlautbarung gufolge, der Donnerstag und der Freitag diefer Boche bu nationalen Geftiagen für Albanien erflatt

Auf Anordnung des Duce wird am Connteg anläglich ber Bereinigung von Italien und Albanien in gang Italien geflaggt. Auf allen öffentlichen Webanden werben die Trifolore und die albaniiche Flagge gehilit.

#### Reine Rampfe mehr

General Buggoni miberlegt auslänbifde Smeds meldung

dnb. Stom, 18, Mpril.

General Guggoni, unter beffen Oberbefehl bie militarifche Expedition Italiens in Albanien burchgeführt worden ift, gab bem Comberberichterftatter des "Deffaggero" in Tirona ein Interview. Darin ftellte er die Rotwendigfeit weiterer militärifder Operationen in einigen Teilgebieten Albaniens in Abrede, da gang Albanien bereits in ber Sand bes

italienischen Kommandog und der italienischen Truspen fel.

Damit werden die Lagenmelbungen über ben angeblich anhaltenden bartnadigen Biberftand bemaffe neter Banden in Albanien, die immer noch in tenbengiofer Abficht lediglich aur Debe im Andlande im Umlauf geleht werden, obwohl fie von auftandiger Unlienifcher Geite in ben letten Tagen bereits mehra mala dementiert worden find, auch von maggeblichen militärifder Stelle ale faifd und gegenftandslos aurindoewielen.

#### Rube an der jugoflawifch-albanischen Grenze

dob, Belgrab, 13, April.

Albanien ftebt weiterbin im Mittelpunft bes Intereffes ber jugoflawifden Breffe. Die Belgraber Blatter "Politifa", "Breme" und "Pramba" veroffentlichen feitenlange Berichte aus verichiedenen Orten langs der jugoflamifchalbanifden Grenge, die alle darin übereinstimmen, boft die albanifche Bepolferung im Gegeniah ju englifchen Melbungen die italienifden Truppen frendig begrüßte ober mine beftens boch obne jebe Feindfeligfeit erwartete.

Die Blatter finden es auch begeichnend, bas ein großer Teil der albanifchen Filldellinge bereits wieder nach Albanien gurudgeleber ift. Die in Jugoflawien verbleibenden Flüchtlinge feben ingendwie in engen Begiebungen au Achmed Bogu ober fub-Ien fich aus anderen Grunden gern ind Andland bin-

Die Blatter berichten weiter, bof goblreiche atbantiche Stamme in icarffter Feinbichaft gu Uchmed Bogu und feiner Clique geftanden batten. Die Berichterftatter beitotigen ichlieftlich erneut, bas jene durchfichtigen Melbungen aug London nicht gutreffen, wonach auf juguflawifdem Gebiet befonbere Mafinahmen getroffen fein follen. Die jugoflamifche Benolferung an der Grenge wurde die Entwidlung in poller Riche weiter verfolgen.

# Paris wird es unheimlich

### Die Gintreifungeaftion ichreitet den Barifer Rriegshettern gu langfam vortvarts

In der "Epoque" fritifiert Denry be Rerillis beftig das langfame Tempo der frangofifden Regierung. Durch die Erteilung ber Bollmachten babe man Daladier eine Boffe in die Band geben mollen, die es ibm erlauben follte, auf allen Gebieten an Ednellig. feit und Entidlugtraft mit ben autoritaren Staaten

### ftandauhalten, Aber ber Minifterprofibent babe es

nicht verftanden, fich ihrer ju bedienen. Er brauche für einen Gelepeberlag fiber bie In: buftriemobilifiernug, die Bermenbung ber Mrs beitelofen und gemiffer Austanber für Die Bers teibigung bes Landes mehr Beit, als Gitler und Ruffoliut für bie Befigergreifung eines Landes.

Muf biplomatifdem und militärifdem Gebiet fpringe biefe Banglamteit geradegu ins Muge. Geit 48 Stunden ftelle man daber auch mieder eine gewiffe Unentichloffenbeit bei den fleinen Staaten feit. Diefes Schwanten fet auf ihre Sweifel und Beunrubigungen über den Widerftandemillen und die Andfichten iowie die Geftigteit bes bemofratifchen Bagers guriidguführen. Mit einiger Ueberraidung babe man geftern feftgeftellt, daß Griedenland gerode in bem Augenblid, wo England ibm gu Giffe eile, Dinfolini ben "warmuen Dane" fur bie Berficherungen ausspreche, die er Atben abgegeben babe.

Auch in der Turfei machien fich "unflare Angeiden" bemerfbor. Das frifber fo feurige Ingolfawien fcweige fich vollfommen aus und in Rumanien ftelle man ftartes Sogern feit, Roch beunrubigerenbe Angeichen lägen aus Bulgarien vor, wo man von Forberungen auf die rumanifde Dobrubicha und das ariechiiche Magedonien ipreche. Es fet zu befürchten, daß Bulgarien wieder den Plat an ber Seite Dentichlanda einnehme, den es mabrend bes Weltfrieges

Die Nachrichten aus Spanien, so beifte es in seinem Rlagelied bann weiter, seien ausgelprochen ichlecht. Die "spanische Gesahr" zeichne fich immer ftarter ab, weil Franfreich und England es nicht verftanden hatten, in den enticheidenden Stunden Bertrauen ober Furcht einguflogen.

#### Gafeneu fabet nach Berlin

EP, Bufareft, 12. April. 16. April feine Reife nach Berlin antreien. Er wird

Das Regierungdorgan "Romanea" weift in einem Leitarlitet darauf bin, daß die Berliner Reife des rumanifden Außenminiftere, ber weitere Belude im Beften folgen murben, fomobt mit Rudficht auf die ichwebenden mitteleuropaifden Probleme als auch im Dinblid auf die neuen deutschenmanischen Birtichaftebesichungen angebracht und natürlich

### Politif in Rurze

Der Chef des Oberkommandos der Bebrmacht gibt folgendes bekannt: "Die unvermindert hobe Zahl von Kraftsabrunfällen innerhalb der Bebr-macht swingt zu durchgreifenden Wahnahmen, Der ignorer und Oberfie Befehlababer bat daber befoh-len, daß alle Kraftfabrgeuge ber Webrmacht nur bis att 76 v. O. ihrer erreichbaren Dochtgeldmindigfeit, sil 75 v. D. ihrer erreichdaren döchtgelchwindigleit, in feinem Falle aber über 100-Sid. Alm. dichtigeschwindigleit fabeen bürfen. Diese döchtgeschwins digfeit gilt für die Reichsautobadnen und Etraßen erfter Ordnung und beüer Beschaffenheit. Bei Straßen winderer Beschaffenheit ift die Fahrselchwindigleit entsprechend geringer au wählen, Der Kührer und Oberste Beschisbaber erwariet, das Bersiche gegen diese Anordnung icharf geahns det werden."

Der Reichaluftfabriminifer und Oberbefehlababer der Lufimaffe, Generaffelbmaridall & or in n. bat einen Erlag über Alfohol- und Rifotinmifbrenin beraudgegeben. Der Minifter erffart, er denfe nicht derausgegeben. Der Minister erliart, er denke nicht daran, jeden Genus von Alkobol und Nikolin zu verstammen. Er bekämpfe jedoch den Miskorauch dieser Genukgilte. Kur den Bereich der Lustwalke ergebt dedbald eine Reibe von Bereich der Lustwalke ergebt dedbald eine Reibe von Berboten. So mird u. a. verboten das Einrichten von Para in Offizierst, Unteroffizierst, Kameradschaftsbeimen und Kantinen, das logenannte Stielestrinken, der Auslichank non Allsobol an Soldaten, die bereits angetrunken find, der Allsobol an Boldaten, die bereits angetrunken find, der Allsobol an milieben unmittelbar por iedem Dienk der Alfoholgenuft unmittelbar por jedem Dienst und mabrend des Diensted, das Rauchen auf öffentlichen Strafen innerdalb von Orticalien, bei Unterricht, Anobifdung ufw., der Berkauf von audländischen Beinen und Rauchen aus den Rauchen und Rauchen und Rauchen auf genft und genft genft und genft und waren in den Selmen und Kantinen, das Offenbal-ten diefer Seime und Kantinen über die Polizel-ftunde binaus und das Sprifeben von Rompanic-veraustaltungen. Kameradischlebenden u.w. auf Stuben, in Bohnungen ober öffentlichen Galiftatien.

Coll Biétei Bétain erfegen?

Die Entlaffung bes reitlichen Teiles ber nicht Bebrdienstpflichtigen wurde in Abichnitten erfolgen, die fich nach den Bedürfniffen des fpani'den Birticafislobene richten würden. Es fet damit ju rechnen, bab die Bebroienftpflichtigen aus ben früheren rotipanifden Gebieten bereits in furger Beit aum Bebrbienft in ber nationalen Armee berangezogen merben murben.

nalipanifden Armee - an bemobilifieren.

Die Demobilifierung ber fpanifchen Armee foll,

noch noch nicht amtlich beftätigten Mitteilungen,

unmittelbar nach der großen Giegesparade in Da-

drid erfolgen. Die Barade wird aller Boranoficht

Bie verlantet, trage General Franco fich mit

ber Abficht, lofort nach ber Giegesparade 500 000 Mann - etwas mehr ale bie Balfte ber nation

nach am 2. Mat ftattfinden.

#### Rolfpanifche "Generale" bor bem Ariegogericht

EP. Matrib, 18. Mpril.

EP Mabrib, 13. Hpril.

Aranco demobilisiert

Entlaffung von 500 000 Mann nach der Madrider Giegesvarade

Die rotfpanifden "Generale" Aranguren und Cattings Monge werden ebenfo wie det rote "Oberft" Ortig ju Beginn der fommenben Woche por ein Rriegogericht gestellt werben. Aranguren ift einer der Mitunterzeichner beg Tobedurteile für ben nationalfpanifchen General Gobed, ber bie nationale Erhebung in Ratalonien geleitet hatte. Diefe Erbebung murbe nach der Bemaffnung des Proletariate in Borcelona mit beffen Unterftubung burch die Moten niebergeworfen.

#### Megifo ertennt Franco nicht an!

EP. London, 18, Morif.

Die merifanifche Regierung bat, einer am Donnerdlag hier eingegangenen Reibung gufolge, beichloffen, ber Regierung General Francos Die Unertennung su verweigern,

EP, Paris, 13, Mpril.

Die feit dem Gintreffen des Maricalle Betain in der frangofiiden Sauptftadt umlaufenden Gerüchte, nach denen der Marichall wegen ber bisberigen geringen Ergebniffe feiner Miffion in Burgos, eine gewifie Amtomubigfeit zeigen foll, haben eine weitere Berdichtung erjahren. Das "Beitt Journal" weift am Donnerstagoermittag darauf bin, daß es nicht unwahricheinlich fet, daß im Galle des Rudiritts Petains ber frubere Marineminifter und jegige Conator Pietri ale Botichafter nach Burgos entlandt merben murbe. Pietri murbe bisber als ausfichioreichfter Unmarter für ben nengefchaffenen Boticafter-Poften in Bufareit genannt. Er batte am Mitt. moch mit bem frangofiichen Innenminifter Carrant eine langere Aussprache über bas ipanische Gluchtlingsproblem. das unmittelbar nach dem Minifterrat bereits Wegenstand einer eingehenden Unterredung swiften Garraut und Maricall Petain mar.

Bogn will fich noch Megupten ober England beger ben. "Daily Mail" meldes aus Djerdjelja an ber ariedeid-jugoflamiiden Grenze, Erfünig Sogn membe fich bochitens acht Tage in Griechenland aufhalten, und fich bann entweder nach Aegupten ober England

Der rumanifche Außenminifter Gafenen wird am fich einen Tag in Bien aufhalten. Bie amilich verlautet, findet fein Bejuch in Berlin am 18, und 19.

April Batt.

Dauptidrifeteter.

und beruntwertlich fde Bolieif: Die Mfeie Binbauen Ber Brechterter ben Daupficheiftettere und verentwertlich für Thenter, Willenfeigle und Unterhaftunge Carl Orien Elfraburt. - Bate belateilt i. B. W. fille. - Dollar Left. D. Brith Da merst. - Covert Wille Malifer. - Chrestberftertfer Unischen Breiden. Greid und Silbertfesell: Carr Wilhelte Ennet. Gereile in Manageine

Dr. E. S. Conffet, Bertin, Coboelfierle 60. Sie anterlangte Beirdage feine Gemilde. — Rödierbeing mer bei Rödperte. Geransgeber, Drudes sob Dieleger: Reas Manscheiten Senting Dr. Reis Bobe & Gr. Manscheiten R I. 4-6. Berontmertlich für Reveigen und gelebielliche Militarifungen Jahrb S au b v. Manscheite.

Sur Sett Deriettife Ne. 9 mittin.
Die Regeigen bes Resembe A Ebred und A Mitting erhöhten gleiche seitels in der Zanache B.

Rangade A Mitting fiber 12 500
Rangade A Xbend Shre 9 500
Rangade B fiber 11 000

GefamisD.A. Monat Mary über 21 500

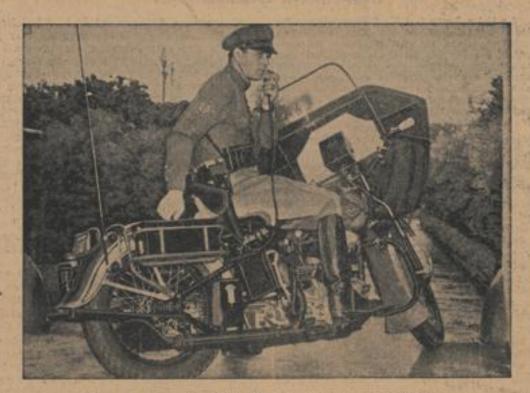
# DIE KAMERA blickt in die Welt DER TAGIMBILDE



Bang Frland gebenft ber Opfer bes Ofteraniftandes 1916

Ueberall in Grland murden Gedentfeiern fur bie Opfer, bie ber Oberaniftand im Jahre 1916 gegen bie Englander fand, abgehalten. - Minifterprofibent be Bafera legt bier an ben Grabern ber Ericoffenen Rrange nieber.

(Affociated Breft, Banber-IR.).



Ben Rieinbildapparat ausgeruftet, um gleich am Tatort authenriche Aufnahmen machen gu (Milociate) Breg, Banber-M.)



Anotritt Ungarno and ber Genfer Liga Der ungarifde Aufenminifer Graf Clafy bar im Ramen feiner Regierung ben Mustritt Ungarns aus ber Genfer Biga enflart. Graf Ciafy mirb fic em 17. April noch Rem und aufchliegend noch

(Bfociated Fres, Bander-IR.)



Die roten Banden werden in Rafernen gebracht

Biele Bolidewiften, Die im fruberen Spanieneine mehr ober meniger fuhrende Rolle fpielten, baben fich nach bem Einzug ber france-Tenppen in Mabrid verfiedt gehalten. Die murben jedoch aufgefunden und in Rofernen untergebracht. Die Saupträdelöführer werden einem ordnungs-(Scherl-Bilberdienft, Janber-Dt.) gemaben Gerichteverfohren unterworfen,



Gurchtbare Folgen bes Schweiger Steinfturges

In Graubunden fam es, wie gemeidet, burch einen riefigen Steinfturg zu einem fürchterlichen Unglid, bei welchem 16 Rinder und eine Lebrer in gelotet wurden. In einer Breite von den Meter loben fich von dem Blimfer Stein gefolde in Größe vierfiediger Saufer, die den oplichen Teil des Torfes Fidag unter fich begruben und das Rinderdeim "Zunnensall" volltommen geeirummerten. (Affociated Pred. Zander-M.)



Bu ben Borgangen im Mittelmeer

Tas engliiche Artegoichiff ,Boropite", bas ous Can Remo, wo es gu Beluch wellte, abbernfen murde. (Erich Sanber, Archiv, M.)



Die griechische Infel Rorin mit bem alten Fort (Breffe-Golfmann, Bander-DL)

#### Begegnung am Beunnen

Bon Otto Binlan

Beim Brunnen por dem Dorf begegneten fie einander jum eriten Male. Die Grau und ber Wann.

Die Fran ichopite Baffer in einen großen, icon vergierten Arng und wollte bas Wejäß eben gur Schufter beben, ale ber Mann auf fie gutrat.

"Darf ich dir den ichweren Arug tragen?" fragte

"Dante ... Tamelte bas Weib." Du bift febr freundlich, aber ... Gie jogerte. "Co ift doch beffer, ich trage ibn felbit. Da fiebit, es ift ein ungewöhnlich schöuer Krug, und außerdem habe ich nur den einen. Du tonnieft ibn fallen laffen ..."

"Balft du mich far fo ungefchidt?" meinte ber

"Das nicht", entgegnete bie Grau. "Aber es mare in moglich, baf du auf einen Etein nicht achieft, ber om Bege liegt. Du tonnteft ftroucheln, mabrend bu mir mir ipricir ..."

"Ich nebe bir mein Bort, icone Grau, daß ich ibn in bedachtfam in ben Sanden balten will, als mare es nicht ein Rrug mit Baffer, fonbern bie Schale mit bem Blut bes Erlbjere", ichergte ber

"Du lollft nicht freveln ...", lächelte bie Gran. Gie fob ihn aus ratieltiefen Mugen an. "Warum veriprichit bu etwas, das bu doch nicht halten fannit? - Rimm an, auf dem Bege ine Dorf würde ploglich ber Bunich in dir woch..." - Sie hielt inne,

"Belder Weinich?" bebrangte fie der Mann-Das Beib erroicie. - "Rad meiner Dand gu faffen poer beinen Mrm um meine Schultern gu

"Es fome nur auf den Berind an ..."

Der Mann griff porfichtig nach dem Rrug und trug ibn, obne ben Blid auch nur ein einzigesmal jur Geite gu menben, bis por ihr Saus. Behutiam ftellte er ibn neben fie auf bie oberfte. Schwelle, Und fab fie mit ehrlicher Gerugtnung an. Run . . . bift du jeht mit mir gufrieden?"

"Ja . . . " fam es gedebnt pon ben Lippen der Grau." . . . ich mußte es ja wohl fein . . .

"Der Rrug ift unverfebrt", bruftete er fich, "und ich babe auf dem langen Weg nicht einen Tropfen perimuttet . . . . I"

"Mott ift bein Beuge," gab fie ibm mit einer feltfamen Gleichgültigfeit in der Stimme guritd," . . . nicht einen Tropfen!"

"Und mas die Gestigfeit meines Charaftere an-Langt . .

Du bift wirflich ein ungewohnlich ftarfer und ebrenhafter Menich", liel fie ibm ine Bort, Run erft ftupte ber Mann über bie Gelaffenbeit, mit ber fie dies außerte. Er fab fie an und wurde unficher Das Band, in dem fie mobnie, lag abieits von den übrigen am Monde eines fleines Webblges. Rein Men'd war weit und breit ju feben, und überdies dammerte es bereits, Jest erit begriff der Mann. Er trat dicht an fie beran, fo daß fein Mtem fait ibre Stirne ftreifte. Dann faßte er fie an der Schuller und füßte fie.

Die Gran bog lich erichroden gurud. Dabet files fte mit dem Guft an bad Gefan am Treppenrand, das ins Banten tam, über die Etufen fiel und fitte rend geriprong.

Der icone, Sunte Rrug . . . .



Manuheim, 13. April.

TO A LA SEGUE TO SERVICE TO THE REAL PROPERTY.

#### Erzieht die Rinder gur Berfehredifziplin!

In den letten 14 Tagen haben fich aus bem gangen Lande die Melbungen über dem Berfehr jum Opfer gefallene Rinber berari gebauft, daß wir uns veranfage feben, eine dringende Dabnung an die Eltern gu richten. Wenn beute im Intereffe einer erhobten Berfebraficherbeit Eltern und Ergiebungeberechtigte ftarter ale friter gur Berantwortung berangezogen werden, fo bedeutet bas für fie nicht etwa eine unerträgliche Belaftung. Wer um die Taufende von Berfehrounfallen weiß, die durch unbeauffictigte Rleinfinder ent. fteben, mer ferner verfolgt, wientel Unfug pon unferer beranwachlenden Jugend auf öffentlichen Berfebrowegen angeftiftet wird, ber wird - nicht gulebt im Sinblid auf die unferen Buben und Madden felber drogenben Wefahren - bie Forderung nach einer erhöbten Muffichespflicht begrüßen.

Bas fann bie Dutter aber inn, um die on fie gestellten Forderungen gu erfüllen, ofne deshald mit ihrem übrigen reichen Pflichtenfreis in Ronflift su geraten? Beim Aleintind muß die ver. farfte Auflichtapflicht martlich genom. men werden. Die Mutter wird alfo bafür ju forgen



baben, doß ibr Rleinfind feine Gelegenbeit aum unbeauffichtigten Spielen auf Bertebroftragen findet. Für die alteren verfange diefe birette Anficht aber nicht mehr, fie wollen und follen nicht ben gangen Zag an Muttere Schurgengipfel bangen. Dier fest nun die paffive Mufficht ein. Man muß Die Rinder von einer befonderen Geite poden, und abgefeben von gang wenigen Ausnahmen - ift auch der wildene Junge, bas gebantentofefte Dabden bier au foffent Ein "anftandiger Rerl" wollen fie alle fein. Wenn die Mutter dies ausnutt, wenn fle ibren Rindern an Dand irgend eines aus bem Alltagbleben berausgegriffenen Beifpiels bie Rotmendigfeit einer ftraffen Difaiplin auch auf ber Strafe aufzeigt, dann wird he wehr erreichen, ale durch Drobungen ober Gebauergeichichten. Denn wir bilrien nicht vergeffen: Coon Pimpf und Jungmadel fublen fic bente ais Trager einer Gemeinichaft, für die fie mit ihrer fangen findlichen Eroft einantreten bereit find, felbit unter Bergiche auf einen ber fonft febr beliebten bummen Streiche. Diefe innere baltung febt aud icon bei ben jungften Gliebern der Gemeinichaft eine Difaiplin vorone, die febe Mutter jur Erleichterung ibrer Auffichtopflicht fich gunube mochen follte.

Berade jest im Erlibiabr, wenn bie Rinber nach den langen Bintermonaten wieder mehr im Freien iptelen und oft die ihnen auf ber Strafe drobenden Gefahren mihadten — wie ja die vielen Unfalle beweifen - ift ein nachbrudliches Eingreifen

Gin Appell an die Archifeften:

Der schöne Industriebau

Die Neblosen Augenblickskopungen der Bergangenbeit dürfen niemals wiederlehren

# Weg mit dem Glimmstengel im Wald!

28er 28aldbrand verurfacht, vergeht fich am Bolfevermogen - Buch bei Anbriaffigfeit Gefängnisftrafe

In biefen Tagen fest bie Reicogrbelisgemeinichaft Chabenverhitung mit einer Balbbranb. perhaiungsaftion ein, um merivolles Bolfovermogen, ben benifchen Bald, por frevelhafter Bernichtung gu bemahren. Bebeute, buh ber beutiche Balb in mubfamer Arbeit gu unfer aller Frende und Rupen geichaffen murbe, Blauche nicht im Balb und ganbe fein Gener an! Opfere nicht bem Genug weniger Minnten bas Bachfen und Berben von Gabrgeantent

Rachdem der Frühling endlich eine freundlich lacelnde Diene aufgufteden gewillt ift, bricht für Die magrend der Bintermonate an ihre vier Banbe gebunden geweienen Grofitobimenichen die Beit ür Musflüge und Banderungen an, Gine freudig begrüßte Beit, bie fle gur Erholung von der Alltagalaft emfigen Schaffens namentlich an Connund Geiertagen in Balb und Beld in ber Umgebung der Stadt ausnüben.

Aber wie Erfahrungen ber vergangenen Jahre lebren, gibt es unter ben Musflüglern leider immer noch febr viele, die nicht wiffen oder es vergeffen daben, daß man fich manches verlagen muß, wenn man in rechter Beife Umgang mit Mutter Gran pflegen will. Bier ift es nämlich nicht anbers ale beim Umgang mit den Mitmenichen; denn mer fich da mit Anftand behaupten will, darf fich auch nicht noch eigener Billfur geben laffen. In biefen Gallen wird allein icon ein genügend entwideltes Taftgefühl die richtige Erfenninis für bas bringen, mas erlaubt ift und mas nicht,

Am Bufen ber Ratur jeboch bat jeber außerbem noch die gu ihrem Schute erlaffenen Befete, Berordnungen und Berbote ju beachten und ftrengftens su befolgen! Mang bejonders jeboch jene, die gum Schute und jur Erhaltung unferes größten und merinoliten Raturgutes, unferer deutschen Balber, erlaffen morben find!

Richt Ronne, Spinner und fonftige Jufeften find bie gefährlichften Geinde des Baldes. Der größte Schreden find jene Menfchen, die in Bald oder Deide fabrlaffig, frevelbaft leichtfinnig ober gar verbrecherisch mit Geuer umgeben und damit Baldbrande veruriachen. Alljährlich wurden durch Baldbrande im Altreiche viele Taufende pon Geftmetern beften bolges vernichtet, alte berrliche Beftande gertort und Raturiconheiten in fable, verbrannte Dedflachen umgewandelt. Go find allein in Breugen jabrlich nabegu 3000 Deftar Forden im Berte von 800 000 Det, durch Balborande gerftort worden. Rach amtliden Feststellungen entfteben von 100 Balbbranden 80 ftets burch men chliche

Best beginnt wieber die Gefahrengeit für ben bentiden Bald. Deshalb fest die Bentrafftelle ber Reicharbeitagemeinichaft Schadenverhütung einer großgugigen Aftion gur Berbutung von Baldbranben durch Menidenband ein.

Allen Ausflüglern läht bie 9886. die amtliche Feftitellung mabnend in Erinnerung bringen, bag Der gefährlichfte Geind bes benifcen Balbes ficte der ift, der trop bes fireunen Berbotes

ber Beborben im Freien raucht! Allen Barnungen und Berboten jum Bobne trifft man immer wieder auf Baldwegen und fogar mitten im Dolg Raucher an. Es mußte binlanglich befannt fein, bag icon ein mingig fleiner gunte aus ber Bigarre ober Bigarette, ein abspringender Streichholgfopf voer ein achtlod weggewerfener Stummel genugt, um die trodene Dede bes Balobodens au entannben .

Much burch Gabrlaffigfeit nerurfacte Balbbrande werden von jeht ab mit Gefananis beftroft! Alfo weg mit dem Glimmftengel, bevor bu einen Bald

betreten muft!

#### 48 mußten gebührenpflichtig verwarnt merden

Polizeibericht vom 13. April

Bei vier Bertehraunfallen murben eine Berfon verlest und brei Rraftfabrgenge beichabigt. Gamt. liche Bertebrounfalle find auf Richtbeachtung ber Berfebrevorfdriften gurudguführen.

Berfebroubermadjung. Bei geftern vorgenom. menen Bertehrstongrollen wurden wegen verichiedener Uebertreiungen der Stragenvertebrgordnung 48 Perlonen gebührenpflichtig verwarnt und an fieben Rraftfabrgeughalter murben rote Borfabrtsicheine ausgehandigt, weil ihre Fabrgeuge techniiche Mängel aufwieien.

Begen groben Unjugs mußten swei Perfonen gur Angeige gebracht merben.

Der Begen Heberlullung ber Babeorte. Der Staatsfelreint für Frembenverfebr im Reich. propagandaminifferium bat bas Oberfommando ber Behrmacht darum gebeten, finderlofen Angehörigen ber Wehrmade und Gefolgicaftamitgliebern mabeaulegen, mit Rudficht auf die Iteberfullung ber Rurorte und Baber mabrend der Gerienzeit ihren Ilrlaub möglichft por dem 1. Juli oder nach dem 30. August ju nehmen. Das Obertommando ber Bebrmacht bat angeordnet, daß diefem Bunich, foweit bienftliche Belange dem nicht entgegenfteben, nach Moglichteit gu entfprecen ift.

#### Beime der Augend

Mm 16. April merben 84 neue Jugenbherbergen einnemeibt.

Das Deutiche Jugenoberbergewert weißt am 16. April 64 neue Jugendherbergen in allen Wauen bes Reiches ein und übergibt fie ber beutichen Jugend. Der Reichstugendführer wird in Edarborf bei Leoben in der Stelermart die Einweihung bes Rheinlandhaufes vornehmen, gu dem er felbft im April 1998 den Grundftein gelegt hat und das beute der erfte Baugenge bes Dritten Reiches in der Gudoftmart nach der Wiedereinglieberung ift. Die ftelermarfifche Jugend wird aus diefem Unlag por ber Jugenbherberge aufmarichteren. Bu gleicher Beit findet überalt im Reiche die Ginweibung der neuen Jugendberbergen ftatt, die um 18 Uhr mit der gemeinfamen Glaggenbiffung ibren Sobepuntt und Abichluft findet.

Es geboren bagu unter anderem die Reubauten in Regensburg, in Gollar und Salberfight, in Manden-Gladbach, Ramp-Lintfori und Rrefeld, in Bad Durtheim, in Granenbeim (Cachien), Gorlit, Gera, Goldap und Dufum. Ginichlieflich der 64 neuen Jugenoberbergen erbobt fich damit die Babl ber felt 1988 geichaffenen modernften Jugend-

berbergen auf nabosu 000.

#### Die Reichevoft führt "Seitungedruckfachen" ein

Bur Forderung und Erleichterung des Beitungsbegugs, befonders mabrend der Reifegeit, wird mit Wirtung vom 1. Dai, gunadift verfuchsweife, eine nene Art von Beitungsfendungen, bie "Beitungsbrudfache", eingeführt. Beitungobrud. achen burfen nur von Beitungsverlagen und Beitungevertrieboftellen (Beitungebandlern) verfandt werden. In der Mufichrift ber Gendungen find der fowie Rame und Wohnung des absenden Berlags wiw, und des Empfängers angugeben. Empfanger der Sendungen fonnen außer den Begiebern elbit auch andere Berfonen ober Firmen, s. B. Buchhandlungen ober Zeitungsbandler, fein. In die Sendungen burfen Beitungen und Beiffchrifien jeder Art, auch folde, die jum Poftverfrieb nicht angemeldet find und Beilagen, aber feine Mitteilungen an die Empfänger aufgenommen merben, gleichviel ob fie banbichriftlich oder durch Drud bergeftellt werden. Auch barfen in den Beltungen leine Menderungen vorgenommen werden. Die Genoungen find einzeln burch Freimarten ober Abjenderfreifrempel freignmaden. Die Webuhr betragt für eine Gendung bis bo g 8 Big., liber 50 bis 100 g 4 Pig., aber 100 514 250 g 8 Pig., aber 200 513 500 g 15 Pig., aber 500 bis 1000 g 30 Pig. Zeitungebrudfoden werden als eilige Drudfamen beban-

Allo banen wir eine Gabrif! Es ift zwar fein men eine verantwortungsvolle und wertvolle Arbeit Projett, das ums reigt, aber ichlieflich baben wir den Auftrag und Fabriten merben ja benotigt." fer refignierte Mubruf eines Architetten ift mie ein Smorbol für eine nun Gott fei Danf übermun. bene Beitanicauung.

In der Planung und Baumeife ber damaligen Beit verwandte man wenig Liebe, Sorgfalt und Ueberlegung für den Induftriebau. Er war eine Rotmendigfeit, die ichnell, möglichft obne Berücfichtis gung eines iconen und dabet swedmäßigen Bauftild, ober fonftiger unbequemer Anforderungen erfullt werden mußte. Aus dem Inbritbau war eben nichts anderes berauszuholen. Die Mittel murben feftgefeht, banach murbe ber Bauplan aufgeftellt und durchgeführt. Aber man tam nicht auf den Gebanfen, ober man vermieb es, auerit ben Gelamtplan aufguftellen und bann die Mittel bementiprechend

So fam man gu Augenblideldiungen man überlegte nicht lange, eine grofigugige und eingebende Blanung unterblieb und ftellie fich dann ipafer beraud, bag der Plas in feiner Form den Anforderungen bes Beiriebes und bem Ausbag und ber Erweiterung des Unternehmens entiprach, dann "boule man an". Dierbei mar man dar nicht mablerifd, Ging es nicht mit einem grofteren Rompfer, fo nahm man ein paar fleine Schuppen, Die in feiner Beife dem Beien ber in ihr wollbrach. ten Arbeit gerecht murben, die bochnens dagu beitengen, das obnebin icom vericandelte Weiamtbild noch mehr beruntergureifen. Auf irgendwelche Bauten. die in der Machbaridieft ftanben, murde babei ficon porber feine Rudlicht genommen, und fnater bei dem Organaungeban wurden lie vollfommen ignoriert. So entftanden Sabrifbanten, em aneinandergelcadtelt. fic gegenieifig Luft und Licht weanchmend, mit engen Gofen voller Gerimpel und Coutt,

Es Ipielte gar feine Rolle, bag bier aud Deniden arbetten mußten, bas mar eben notwendig und bamit batte fich ber Betreffenbe obsufinden. Man vergot bier vollfommen bie fogiale und pinchologifche Gette und mutete bem ichof. fenben Menichen biefer Beit au, in biefen be 7 unmenden und unfonberen, engen und ftidigen Rauan verrichten.

Mit diefer überalteten Anfchanung bat fich Die beutige Beit anbeinandergefett und ein für allemal mit biefer unfogialen haltung gebroden.

Es mar für viele eiwag gang Reneg und eine überraidende Geftitellung, bas auch ein Induftrieben Schonbeit und Bwedmaßigfeit vereinen fonnte, bog man überhaupt einen Inbuftriebauftil baben fann, Rann es fur einen Architetten eine iconere und dantbarere Anigabe geben, ale bem icaffenden Menfchen eine murbige, gefunde, awedmäßige und dabei freundliche Arbeitoftatte au ichaffen? Es muß ein Appell an alle feine icopreriiden und wiffenicaftlichtedniiden Gabigfeiten fein, wenn er ben Auftrag erhalt, eine Grofonlage eines Betriebes ober überhaupt ingend einen Wert. ban auszuführen. Tag für Tag werden bier Meniden aus- und eingeben und an ihrem Arbeitoplat über bie Balfte bes Tages verbringen.

Die Sorgfalt ber betrieblichen Geftaltung beginne am Werftor und erftredt fich auf den Arbeitoplat, den Berfraum, die Rebenraume und fanitaren Mulagen genau jo wie auf die Werthofe und die Freizeitanlogen.

Der gefamte Romplex: eigentliche Gabrife anlage mit ben Wertftattraumen, bann bas Buros und Bermaltungogebaube, bie Gas regen und Partplage, bas Reffelband, Die Freigeleaulagen, Eportplag und Ramerabichaftobano ulm, millen anleinanber abgeftimmt fein.

Die Werfftatten follen bell, luftig, möglichft obne birefte Connenbestrehlung fein und immer wird ber Musblid in gepliegte Grinanlagen Leiftungsfabigfeit und Arbeitofreude erboben, als ob ber Blid durch veritaubte, oft genug geriplitterie Wertftattfeniter auf einen unfauberen und unordentlichen Berthof woller Gerimpel und Schutt fallt.

Der ichaffende Wenich muß das Wefühl haben, daß feine Arbeit icon durch bie Arbeitatatte gewürdigt wird, und bas Große und Bertvolle feiner Arbeit burch bie Econgeit und Swedmäßigtelt feines Arbeitaplates erhobt feben.

#### Budringlichkeiten im Gifenbahnabteil

15 Monnte Beit sum Rachbenten

Den Bidhrigen, einichlägig bereite vorbeftraften David B. aus Sandbaufen, übertam es icon im Januar und Gebruar frühlingshaft, in daß er ben Bug, der ibn nach getoner Arbeit beimwärts führen follte, ale ben 3ug bes Bergens anfah und fich por der Abfahrt mit fachtundigem Blid ein Abteil anderfor, in dem eine Einfame fich offenbar langweilte. Wefallig, wie altere herren fo find, gefellte er fich au ber Ginfamen und verfucte ibr die Beit mit allerlei Rurgweil und feltiamen Gefprachen au vertreiben. 3m Januar mar es eine iciabrige, im Gebruar traf er auf eine pollichlaufe altere Gran. Datie die Ififabrige fich ibm und feinen Echergen burch Drobung mit der Rotbremie abgewendet, fo entging die allein fibende Widbrige feinen frirmifchen Unnaberungeperfuden nur burch bas vorgeitige Galten bes Buges. Die Mannbeimer Jugendichubkammer nobm fich fomobt der tilfabrigen als auch gleichzeitig ber 49jabrigen an und fagte: "Rein. David, nein, bas mar nicht habich pon Diri", und verurfeilte ibn gu 15 Monaten Wefüngnis, einer Strofe, Die den bart Beitraften nachdenflich frimmte.

as Pofipalete nad Spanien. Bon jest an fonnen bei der Deutschen Reichapon Boftpateie nach bem gangen Geftland von Spanien eingeliefert merben.

### Ailmrundichau

MasPelaft: "Danner muffen fo fein"

Bie die Monner nun eigentlich fein muffen, fucht man aus ben Borgangen diefes Gilms vergerlich au engritbein. Gollen fie etwa fo fein wie ber foon bang DIben unter Ginfan ftarter icamfpielerifder Birfung bargeftellte) fduftige Runftichlise Cameron, der in abgrundtiefer hinterbaltigfeit und Deimtilde mit Menichenleben fpielt wie mit feinen bunten Luftballons, die er im Bariete mit feiner Piftole gerfnallt? Ober follen fle fein wie der jungenöhafte, vielleicht ein bifichen leichfinnige, aber doch grundanständige Tigerbompteur Ruda, der als Rebenbubler jenes duntlen Ehrenmannes mit reinen Baffen den Sieg über ihn bavonträgt und von Band Soonter au einem liebenswerten Charafter guformt wird? Ober meint der Titel den gutigen und menichenfreundlichen Clown Dobn, hinter beffen Bajasso-Gemand fich das golbene Ders Baul Dor-

diese Qualitätsmarke finden Sie nur im Huckel großen Spezial-Huthaus ZEUMER In der Breiten Straße Seit 1886 H 1, 6

bigers verbirgt? Eine auch nur annäherne bes friedigende Antwort auf biefe Gragen gibt ber Film ung nicht, und wenn wir nach vielem bin und ben wieder einmal Freud und Leid der Artiften vom Birfus und vom Bariete por und hinter den Ruliffen ausgiebig miterlebt baben, wenn fich fotieflich aus dem Mofait vielfoltig fich überichneibender Epts foden als Rern des Gangen jener verbiffene Rampf swiften dem Runftichuten und dem Domptenr um ein und diefelbe Grau berausgeichalt bat und für das liebende Paar au gludlichem Ende geführt worden ift, ift einem flar geworden daß mobl felten ein Gilm fo verfehlt betitelt murbe, wie diefer, ber nach einem Roman von band Geiler gebreht mor-

Unter Arthur Maria Rabenalts Spielleitung erhielt der Film allerdings unleugbar ftarte Milieuwirfung. Die Monege- und Baricte-Sgenen und befonberg einige boche gelungene Revue-Musichnitte find febr geschielt gebaut und als interessante Augenweibe nicht gu verachten. Much die Darftellergemeinichoft ift mit Sorgfalg ausgewählt, und bei den fcon genannten Spielern ftebt als umfampites Liebed. objett Berta Beiler mit der andgezeidnet gerunbeten und nuancenreichen Darftellung bes Schidfals einer jungen Artiftin porne an. Biele gute Charafteripieler umfreifen bie hauptatteure. Go bleibt, icouspielerifc guminbelt, viel Erfreuliches, wenn auch ber gebeime Bunich, es mochte mit Gilmen aus dem Artiftenmilien nachgerade etwas weniger verichwenderiich aufgewartet werben, fich wieder bernehmlich regte. Aber was lagen wir ba! Es ift ja icon wieder einer im Anmarid.

Carl Onne Gifenbart

#### Rurezettel der Saustrau

"Ja, wenn's Gemus' uff'm Ader fo ichnell wachfe tat, wie bie Gunn warm icheint . . .", fo ftobieufgen die Martileute, benen im frablenden Grublingewetter die Salatfopfe welt werden. Und fie baben recht, mit folden biologifd-philosophifden Betradfungen den Dausfrauen ein wenig ind Gemiffen au reden. Wenn blauer Dimmel und feit vier, fünf Tagen Commerwärme wirfen augenblidlich fichebar nur auf ben Rreifefamen, von bem icon ber Dichter feliftellt, baft er "es ichnell verrat", mabrend die anderen foliben Gemachie unferer Beimat immerbin icon ein paar Wochen brauchen, um auf folden Mitra-Sonnenichein Erntebaut gu fagen.

Alfo tonnen wir auch ben Rüchengeitel bochtens im hinblid auf bie Salatplatten mit gartem weißem Retrich, Rabieschen, Lattich, Comengabn und feingewiegtem Schnittlauch frühlingemäßiger geftalten, tonnen im Rampf gegen bie Gliederichmere biefer Bochen als bemabries Sausmittel viel Bitronenfoft verwenden und allenfalls bier oder da eine Schiffel gutes Rhobarberfompott gur Erfrifdung einichieben. Aber fonit muß es icon nach eine Beile lang bei Spinat und Weistraut, Gelbrüben, Blumenfohl und didem Lauch bleiben, bis bas Freiland bie erften butterweichen Robiritben fpendes und gar junge

Erbien gudering aus fnadfriiden Dulfen purgeln. Co geigt Diefer Martt gmiichen Ditern und bemt Beifen Conntog eigentlich ein recht gleichformiges Bilb, bem an ben Geflügelftanben fogar ausge. fprocene Cobe in jeglichem Federvieb nachzufagen ift. Rur die Gulle der Blumen bat dem Wetter entipredend gugenommen. Es blübt und buftet an allen Enden; es mehren fich bie Raften mit pffangbarem Inhalt; es lenchten bie erften bellgrunen Birten reifer und wijpern mit jaufend Blatichen von tommender Maiengeit.

Committender Malenheit.

Bom Statistichen Am' wurden loigente Verbraucherpreise für ih Kilo in Pig. ermittelt: Martofein ihr Wride fraut in-Wriden wir Wilder wirden ihr Wriden wir Wilder wirden ihr Wirden wir Wilder wirden ihr Vermat 20-40; Verlieben 18-15; Vor Maden 18-16; Vermat 20-40; Vermat 20-40; Verlieben 18-16; Schwarzwurzeln 18-40; Vermaten Wilder von 180-180; Vallich von 180-180; Verlieben von 180-180

\*\* Das Commerbalbjahr ber Bermalinges afabemie, Zweiganftalt Mannheim, beginnt am Montag, 17. April, in der Aufa in A.4. Mu fieben Abenden behandelt Brof. Dr. Rraufe-Beibelberg Bare und Gelb" und in den praftifchen Hebungen Berirag und Unrecht". An leche Abenden eroriert Prof. Dr. Rruger Gragen des öffentlichen Rech. tes in Bortragen und Uebungen. Bolfswirtichaft in perichiedenen Ericheinungeformen ficht im Mittelpunft bes Legrange den Brof. Dr. Brinemann an fecha Abenden leitet. Abgerundet wird das Prugramm durch drei Eingelvortrage die Dr. Beb, Dr. Webrle und Brof. Bacroir über fulturelle und weltanichauliche Gragen balten werden. Anmelbunnen nimmt enigegen bas Mmt für Beamte, Roein-Broke I, fober Balter bes Reichboundes der Deut-

### Mus Baden

Donnerstag, 13. April 1999

15-Aabrfeier der Ortegruppe Cherbach Gauleiter Robert Bagner fpricht in ber Sanptfundgebung

Mm Freilag, dem 14. April, begeht, wie bereits furs gemelbet, die Origgruppe Gberbach ber Derny, eine ber alleterften bes Ganes überhaupt, ihren 15, Grundungbing.

Die Grundung erfolgte am 14. April 1924 durch ben jenigen Arcisleiter in Pforgbeim Rnab 14 Tage nach ber Berfündung des Urteile im Sitler-Brogen. als der Gifrer bereits feine Balt auf der Tefte Bandeberg angetreten batte und feine Bartel verboten mar. Mus Tarnungsarfinden nannte fich bie Bewegung damals "Deutiche Partei". Als folche mird fie auch in den Grundungsaften begeichnet, Robert 28 anner, der in dem benachbarten Lindach bebeimatet ift, nahm an ber Entwidlung der jungen Ortogruppe lebhaften Anteil und bat in der Unfangogeit wiederholt in Mitgliederverjammlungen nesprocen. Auch Grip Platener fam banfig als Redner. Große Berbienfte um das Bachbium ber Bewegung in Eberbach erwarben fic auch ber jesige Baufdulungeleiter Bartlieb, der bamala bie Jugendgruppe führte und der heutige Rarieruber Boligeiprafident Engelbardt. Die iconfte Aner-Tennung des Rampfes der Werbacher Parteigenoffen bilbete ber Befuch bes Gubrers am 1. Rovember 1927, ber in Cherbach als einem ber erften babifchen

Die 15-3abr-Geier beginnt am Freitag 7.00 116r mit der Arangniederfegung an ben Grabern ber perforbenen Barteigenoffen ber Ortsgruppe auf ben Griebhofen Cherbach, Pleuterebach. Lindach und 3wingenberg. Radmittags um 17.30 Ithr begrußen ber Ortogruppenleiter und ber Bürgermeifter in Mumefenbeit ber Reichbebrengeichentroger den Gouleiter und Reicoftatibalter Robert Bagner, ber um 18 Ubr in einer öffentlichen Großtund. gebung auf dem Renen Dartt fpricht. Den

#### Sinweibung des "Drienauer Weinpfades

Bom 21 .- 23, Mprif

\* Offenburg, 8. April. Die Ginweihung bes "Drienquer Beinpfades" findet in ben Tagen vom 21 .- 23. April 1939 ftatt, jufammen mit der am 22. 4. in Oberlirch ftotifindenden Sauptandicuffibung. Der neue Ortenauer Beinpfas mirb in drei Stappen begangen. Um Greitan, 21. April, beginnt die Banderung in Offenburg und endet in Durbach. Bon bier aus wird fie am 22, April bis Oberfirch forigefest, um am Sonntag, 23, April, von Oberfirch bis Casbadgwalben an Ende geführt an merben. Bon Gasbachmalben aus erfolgt bann bie Beiterfahrt mit Autobus nach Reumeiler.

### Ansbilbung von Bochenbetipflegerinnen

\* Rarlorube, 12, April. Un ber biefigen Banbesfrauentlinit findet vom Mai bis Juli ein Ansbil. dun'g 8 lebrgang für Bochenbeitpflegerinnen ftatt. Rurfusgeld 30 Mart, gegen mößige Bergutung auch Gelegenheit gur Tellnahme am Rofttifch der

Die Gorthemebaille für Brofeffor Dr. garl Diebl \* Freiburg i. Br., 12. April. Der Giffrer bat bem in Freiburg lebenden Geb. Sofrat Prof. Dr. Rari Dicht anlählich feines 75. Geburtstages die Goethemedaille verlieben.

I. Sinobeim, 12. April, Gran Ratharina Schmeinfurth, geb. Ritter, founte bier ihren 70, Geburtatag begeben. - Unter dem Borfin bes Bereinsführers Rullmer hielt der Turn- und Sportverein Ginebeim feine ordentlide Weneralverfammlung ab,

#### Professor Dr. Baul Roenig:

# Er hat den nikotinfreien Zabak gezücktet

Rene Mannheimer Beitung / Abendennogabe

Bur Chrung eines bahnbrechenden Gelehrten auf dem Gebiet der Zabafforfchung

Der Gubrer bat in Dielen Tagen bem Direttor ber Reichoanftalt für Tabafforichung, Oberregies rungeret Dr. Bant Roenig, den Titel Profei. for verlieben. Damit ehrte er einen verdieuten Forfder, einen aufrechten bentichen Mann, beffen Rame - verwoben mit ber von ihm geleiteten Reichsanftalt, weit über bie Grengen bes Großbente ichen Reiches besten Ruf und Anfeben genieht.

Profesior Dr. Roenig, am 22. 2, 1881 in Ellwangen in Bittog, geboren, ftubierte in Strafburg.



Ein Blid ins Treibhaus bes Tabats der Reichsanftalt für Tabafforichung in Forcheim

Stutigart, Roftod und Bonn Raturwiffenichaft, Landwirtichaft, Botanit und Chemie, mar gunachft Affiftent in Roftod und Bonn, um dann lange Beit in Megupten, Balaftina und Aleinaffen ale Foricher und ipaterer Direttor der landwirtichaftlichen Berfuchoftation in Adena tatig ju fein. Die Reichbanftalt für Tabafforidung in Fordieim, bas feinergeitige Tabatforidungeinftitut für bas Deutide Reich, welches durch das Reichsminifterium für Ernabrung und Landwirticaft betreut wird, bat er pon Anfang an in Leitung und Aufban übertragen befommen, Er bat, gufammen mit feinen Mitarbeitern, bier Dentichlande Dochburg für den Zobaf erfteben laffen, welche als Inditut auf der gangen Welt fich größter Achtung und Anerfennung erfreut.

Das Bebentenofte, mas Brof. Dr. Baul Roenig auf feinem Gachgebiet, neben gabireichen bervorragenden Beröffentlichungen, für die Praxis geleiftet bat, brachte in furgen Borten ber Chefchemifer ber Tabafregie, Wien, Dr. Adolf 28 enn ich, in feinem neneften Buch "Der Tabatrand" fo ausgezeichnet jur Darftellung, wenn er ichreibt: "Die endgultige und einzig richtige Lolung bes Entnifptinifierungsproblemes ift die Buchtung natürlich nifotinfreier Zabate. Roch por 10 Johren habe ich die Lofung bes für die Boltagefundbeit bochwichtigen Broblems in einer fernen Bufunft gefeben. heute tann ich mit Bewunderung feststellen, bas diefes Problem von P. Roenig - Forchheim bereits gelöft ift. B. Roenig bat durch foftematifche Mustele natürlich nifotinfreie Tabale geguchtet, die ale Bumifchtabate allen vernünftigen Anforderungen entiprechen. Damit aber jit das Entniforinifierungsproblem in feiner Bangbeit auf die einfachte und natürlichfte Art gelöft und bort bamit überhaupt auf, ein Problem au fein."

Ber Paul Roenig, ben ewig icaffenden und ftrebenden Forider feunt, wer weiß, mit welcher inneren Anteilnahme er in feinem, man fann rubig fagen Lebenswerf wirft, bem mag nur ein Bunich im Intereffe des großen Baugen als für ibn gultig ericheinen, moge er noch viele Jahre in woller Giefundbeit bort ichaffen tonnen, benn feine Arbeit gilt Deutschlaud und dem Gubrer.

Beinheim, 18. Mpril. 36r 40fabriges @bejubilaum begingen Johann Georg Large und Grau, geb. Dannemann, Gilberne Bochaeit felerten Deinrich Eichwen und Grau, Chriftina, geb. Bullich, Baulftrage 3. - Am Oftermontag felerte Gran Elifabeth Endrus, geb. Gpath, Betentalftraße 48, ihren 79. Geburtstag. - 75 3abre alt wurde in befter Wefundheit Grau Gva Bubler, Grundelbachftrage 50. - 3m Alter von 60 Jahren ftarb Baul Schreiber, Inhaber bes Gier-, Butter- und Rafegeichaftes, Sauptftrage 8.

Rublod, 12. April. 218 Rochfolger ber Silfelebrerin Graulein Dr. Glifabeth Bohnenftabt and Delbelberg murbe Lebrer Rart Bringsauf aus Beibelberg au Beginn bes Schulfabres 1939-40 pon Dielbeim ale bilfelebrer bierberverfebt.

\* Biesloch, 12. April. 2m Diterfamstag nabin fich ein biefiger Biabriger Landwirtsfohn bas Leben. leber den Grund ift nichts befannt,

\* Pforgheim, 12, Morif. Bei dem Erfinger Anfenthalt bes von Pforgheim nach Rarlorube fahren-

den Mittageguges verfehlte ein Schaffner den Wriff und ftfirgte ab. Der Ing fubr ibm einen Guß ab.

#### Der Borname Gfrael ift ihm unfnmpathisch

Beibelberg, 13. April. 3mei Gingaben an ein auswärtiges Amtegericht hatte ber 74 Jahre alie, in Beibeiberg mobnbafte Bube Albert Ifrael Deutich nicht mit bem gefehlich vorgeichriebenen Bornamen "Ifrael" unterzeichnet, fonbern nur mit Albert Deutsch", obwohl er genau wußte, bag er Diefen Bornamen beiguffigen batte. Bie er por bem Einzelrichter erflatte, will er dies "aus Bergenlichfeit" unterlaffen baben, Der Angeflagte batte aber icon in fruberen, an amtliche Stellen gerichtete Schreiben ausbrudlich wegen feiner Beifigung des Bornamens Ifrael Mitteilung gemacht. Das Gericht verurteilte den Juden megen ameier - porfählicher - Bergeben gegen die 2, Berordnung gur Durchführung bes Weiches iber Menderung von Samilien- und Bornamen ju einer Gefangniefrafe von 3 Wochen.

### Nachbargebiete

5. Seite / Rummer 180

#### Meifter Lampe mußte elend ertrinfen

Lompertheim, 18. April. 218 in den letten Tagen das Baffer des biefigen Altrbeins rafch frieg. mußte man in zwei Gallen feltene Beobachtungen machen. Durch den Bafferanfrieg bildeten fich bei bem ungleichen Welande einige Infein, die gum Teil recht groß waren. Gie wurden immer fleiner, le bober das Baffer ftieg. Mit ber Beit gerieten Die bort jablreichen Raninden und hafen in 29afferonot. Gie liefen angftlich auf zwei Infeln berum, und fuchten nach einer Gluchtmöglichfeit por bem noffen Element, bas feinen Gartel immer enger um fie gog. Es gab aber feinen Ausweg mehr. Da das Baller idnell ftieg, wurde die Glade immer fleiner und Meifter Lampe mußte mohl ober übel elend ertrinten. Gin Berfuch, auf ber einen Infel den Tieren gu Gilfe gu tommen, miglong, ba die menichenicheuen Tiere por Angit fich ins naffe Element fturgien und ertrinfen mußten. 3bre Schwimmtunft reichte nicht bis jum weiten Ufer. Die Raninchen auf ber anderen Infel marteten ichliefelich ibr Schidfal ob, bis bas Baller auch ben letten Rafenfled bebedte, um bann ebenfolls in den Alnten au verlowinben.

#### Much in Bad Durfheim . . . Am 16. April werben 64 uene Jugenbherbergen geweiht

\* Bab Durtheim, 11. Mpril. Das Deutiche 3ugenoberbergowert weibt am 16. April 64 nene 3mgenoberbergen in allen Gauen bes Reiches ein und libergibt fie bamit der deutschen Jugend. Iteberall im Reiche findet bie Einweihung der neuen Jugendberbergen ftatt, die um 18 Uhr mit ber gemeinfamen Glaggenhiffung ibren Dobepuntt und Abiching fin-II. a. wird auch in Bab Durtheim die Beibe

### Claus Celgner legt den Grundftein

Bur Dr. Robert Len Bernfofdule

" Frantenthal, 18. April. Am fommenden Gonntag, 16. April, pormittags 11 Ubr, legt die Stadt Frankenthal an ber Bauftelle im Folhring den Grundftein gur Dr. . Robert . Ben Berufe. ichule Granfentbal (Mufterichule ber DMA), Die mit einer Gemeinichaftalebrwerfftatte verbunden fein wird. Die Geftfolge beglunt mit ber feierlichen Einleitung burch die Franfenthaler Berficharen. Rach der Begriffung durch ben Oberburgermeifter ber Stadt. Pg. Scholl, ipricht der Mauobmann ber THR. Ba. Stabl, und anichließend mird Bernfofmuldireftor Echerer die Urfunde jur Grunditeinlegung verleien Die Geftrebe balt Reichebauptamteleiter ber DMJ. Claus Geigner, der die Grundfieinlegung wornimmt.

#### Um ibrer Bergnügungsfucht zu fronen Mntter verleitet ihr Rind jum Stehlen

. Landan, 12. April. Um ibrer Bergnügungefucht fronen und um inebefondere ftandig das Rino befuchen gu tonnen, verleitete die 22jabrige Griebn Ctubenrauch aus borbt ibren Ilfabrigen unebelichen Jungen ju Diebftablen im Drie, Das Cooffengericht Landau verurteilte fie bafür gu piergebn Monaten Wefangnis und erließ Baftbefebl.

#### Unnweiler erhalt neues Ariegerebrenmal.

\* Munmeiler, 12. April. Unfere Trifelaftobt mirb am 21. Mai ibr neues Kriegerebrenmal por dem Raibane feierlich einweißen. Befanntlich mußte jenes por dem Bahnbof, bas im Jahre 1920 errichtet wurde und den pagififtifch-margiftlichen Weift jener Beit atmete, fofort nach der Machtibernahme verichwinden. Die Audführung bes Males beforgte Bildbauer Denges Raiferalautern, Us bandelt fich um eine Chrenballe aus wuchtigen Pfaljer Candfieinquabern. 3m Junern ift ber Abler des Dritten Reiches übermannshoch aus ben Onebern gemeißelt. Die rechte Stirnwand zeigt eine Gruppe Golbaten, bie Gegenfeite EM-Manner im sormariofinrmenden Edritt ibrer Rampfforma-

### Lachender lodender Rhein

. Robleng, 11. April. Die ploblich einienende warme und fonnige Frühlingewitterung bet bem Mittelrhein ftarfen Berfebr gebracht. Bereits am Rarfambtag febte ein lebbatter Grembenguftrom ein, mas fich in der hauptlache burch ftarfe Bunahme bes Rraftwagenverfehre bemerfbar machte. Rach ben Ertennungenummern an den Rraftwagen ju urteilen, mar der Riederrhein, Die Proping Beifen-Raffan und Wenfalen vertreten. Auch audlandifde Rraftmagen waren nicht felten. Der Ediffovertebr auf bem Rhein, foweit er um diefe Jahredzeit aufgenommen ift, batte ebenfalls regen

Bufpruch gu verzeichnen.

#### Eine bundertiabeige Edwobin

Der Bein ichmedt ihr noch ausgezeichnet " Deilbronn, 12. April. In Guglingen funnte Grou Buitine Mugufteln am Cfterfonntog ibr 100. Bebendiabr vollenden. Frau Anguitein ift in Wüglingen geboren und bat ibr ganges Beben in ihrem Beimator; verbrocht, Unter anderem bat fie onch den großen Brand, der 1848 fait gang Buglingen in Riche legte, miterlebt und weiß fich beute nuch febr wohl an lene Rataftrophe an erinnern. Die Inbifarin ift noch recht gefund, wenn auch ihr Angenticht und ibr Webor in ben lesten Jahren nachgelaffen hoben. Der Appetit ber Greifin laft nichte ju witn. iden udrig und por allem ift lie einem gnien Tropfen Wein nicht abholb.

### Der interessante Fall:

### Mit 12 "Salben" zum Fenfterln gegangen Die Abentener des Defonomen Mangifammer

\* Regensburg, 12. April. Mn einem froftigen Gebruarabend ftand in Rlein. prafening in ber Oberpfals der Defonom Xaver Rangltammer mit einem leichten Aniefcnagg-Ier, den gwölf Balbe veruriachten, auf der Dorf. ftrafe. Die Beifter des Alfohole verftridien den Mann in ein Abentener, beffen lettes Bild por dem

Das Unternehmen, das ben Defonom por bie Straffammer brachte, galt bem Rammerfenfter einer Dorficonen namens Mitafi, mit der ibn por feiner Che Begiehungen verbanden, deren Erneuerung er an jenem Abend porgunehmen gedachte.

Amtogericht in Regendburg ben Gall ichlog.

#### Go war finftere Racht und ein Runftftud eine Leiter gu entbeden.

Roftbare Biertelftunben vergingen, bis Manglfammer endlich das Requifit in banden batte. Bom froben Bind der Boffnung vormarisgetrieben. ftenerte er mit feiner Leiter auf das ibm mobilefonnte Edfenfter Ios.

Er batte dreimal angepocht und er lauichte mit vorgestrediem balfe, ale eine Geftalt and Genfter manbelte, bei beren Raberfommen Mangitammer allerdinge die Angen aufrift; benn por ibm ftanb nicht Wftafi, fonbern beren Schwefter, Die Rreigeng,

#### in feiner Beije auf ben Beind Mangitammere worber itet

war. Gie erffarte, ichwer verargert, Giafi mobne nicht mehr bier, fondern driften im Anwefen und be

moge fich alebaid druden, und bann marf fie bas Genfter au, daß es nur fo ichepperte.

Leicht ernüchtert ftieg Mangltammer Die Sproffen binunter und begab fich mit ber Leiter por jenes Saus, in dem Gftafi jest wohnte. Und wiederum gludte es ibm, bie Beiter an bas Genfter au legen, und wiederum fletterte er empor. Dann flopft er dreimal furg und brangend. Erft als er mehrmale und immer ungeftumer geflopft batte, erbob fic brinnen ein Gepolter, und ein bartiger Mannotopf erichien, fichtlich ichmer verärgert über bie Storung.

#### Es ftanden fich einen Augenblid gwei Manner gegenüber, aufe bochte erftaunt und aufo bodite betroffen,

bis ber Bartige mit einem Male ein Gebrull erhob und ben Rlopfer, der ibn verzweifelt anftarrie, einen "Pfundabammel einen birndepperten" und "einen geicherten Ladl einen damilden" nannte, der mit feinem Pfunderaufch auf die Rachtrufe der anderen feine Rudfiche nehme. Immerbin gab ibm ber Bartige den Rat, es bruben beim Woid men b. ner gu verluchen, denn da wohne bas Mabchen jest.

Jum gweiten Male ftieg Mangtfammer von ber Leiter und, Die Leiter im Mrm, ichlich er biniber gum Weichwendner. Er ftellte bie Leiter an und pochte dreimal au das leicht annelebnte Genfter, beffen Gitterftabe den Abfichten Mangifammere allerbinge ein hindernie in den Weg legten. Aber niemand robrte fich, er fonnte flopien wie er wollte, er borte nur ein fagenbes Geraufch, über beffen Urfprung er fich im Augenblid feine Rechenschoft ablegte. Und

da ibm, wie gefagt, die Bitterftabe reichlich binderlich für feine 3mede ichienen, begann er, feiner Rraft pertrauend,

bie Gitterftabe weit auseinanber an bienen. daß er fich durch die enge Deffnung gwängen fonnte. Und dann fnallte er mit einem ichweren Gall in bie

Ga mar allerdings, wie er felber nicht gemabr murbe, in feiner Beife bie Ginbe ber Gftafi, fonbern Die Schlafftube bes Burgermeiftere.

Dem Bürgermeifter, ber durch den dumpfen Gall ermachte, und eine Mannergeftalt fich in feinem Bimmer umbertaften fab, fam ber Befuch nicht nur in jeber Weife unerwartet, fonbern auch ungelegen. Aber nicht nur ber Burgermeifter batte ben Gall vernommen, der Bruder bes Burgermeiftere, ber nebenan ichlief, gemabrte, ban bier Dinge vorgingen, die fich verdächtig ausnahmen, und er ging beforgt

Bas nunmehr geicab, war bas Wert furger Augenblide. Ploplic

fühlte fich Mauglfammer von fraftigen Itrmen gepadt und durch die Deffunng ber Witter geichoben und bann flog er and bem Genfter und Die Leiter hinterher.

Diefes Delift, in ber Echloffammer eines Burgermeiftere begangen, ftellte einen bausfrie. den obruch bar. Bas die verbogenen Gitterftabe betraf, fo mar ber Tatbeitand einer groben Zach beidabigung gegeben, wohingegen bas Delift bes Mammerfenfterlus ale foldes nicht in die Bangichnie fiel, ba es einen landebublichen Brauch berrifft.

Ommerbin verurteilte das Amtogericht Regeneburg den Defonom Manglfammer ju 40 Mart Gelbftrafe oder 8 Tagen Gefängnia. Die Erflärung, bag er in bieler Racht in ftarter Erregung gebandelt anbe und dag feine Anfregung noch ftarter war als die des Burgermeiftere, verfing ebenfo wenig wie ber hinweis auf die amolf Dalbe.

### Wer wird Deutscher Meifter im Bereins-Mannschaftsturnen?

CONTRACT DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE PAR

Mm nachten Countog, 36. April, fomme in Glensburg.

Am nächken Tenning, in April, komme in Klensburg.

das Jup erden Bade der Kuderagungdert eines is michnarn Erengilies ih, die Tenijde Verigerichait im Bereind.

Rawildstissenen gur Entlichenan, dur Teilmahme beben lid die der Gonaruppenlieger durchgelämeit, nämitich
der Sorjabismeiher I&B München 1960, der T&B Denns,
der Soligiei-EB Einigart und der Turner bei dochel ist
eine Philidis und Kutübung au inrinen am Ked, Barren,
Pleidseit, Flerdiang, an den Ainsen jowie eine BobenWinng, EB bendelt fich alfo um einem Judilfomde, der
nan isdem Münchied der fünftlichtigen Wannischaft die gur
legben Usbung beitritten werden muh, d. d. jede Riese
hat 60 Urdungen, aux Oalite Pfilicht, dur Pallte KarMünngen au inrinen.

Joeimal wurde dieber diese Kannischist-Weiterschaft
andaeiragen, inseimal konnte fich der Zugli issen München
den Titel balen. Bohl nach vie if aber ein bolder Rommi
is dermatlich verlaufen wie der vorjährige im Januar in
Reignig, we erk durch die alleriebse Urdung der Eigert
und damit Michter erwittell wurde und avon mit einem
Jekaselsbunft micht, den Sünnisch mit 116.6 D. vor dem
ZS Beuns mit 1166.3 D. in frapp wie nur ingend denffar ertang. Beide Kannischlen deben find auch in diefen
Noch durchgeletz, man wird also wieder einen Rampl auf
Blegen und Brechen erbeben, del dem Leung der und dermal
die Melüerischet zu erringen. Die München wirden her mit dem aweiten Plat benningen unike, nun auch einmal
die Melüerischet un erringen. Die München der TuBillingen die der derhen anzureiben. Um Giefle bes MIZB
Bad Arcunnach und der Turnfliche Ubenmis dieben deren
Biele im Endkanne vordenen Begingen milden. Wer erwichen
Biele im Endkung bertreiten, verfichen derhe der und einer einem deiten anzureiben. Der Kohlen der der Biele ünschenne der binneihofen mitten man der mit gut,
nach der den der Bennischen mitten men der Mis der den den Eich mit Pleadun

Jehnel-Bunkte arbi, die augenblickliche Tegestorm etwa
des Delhemmense den Andloksa geben denn, der die gut,
nicht an prophezeien.

Unter den vier Riemnischlen findet man Turner, die
in aug Teurschlosob befannt find, die Sch oft genog mit
dem Renn des Liegers ichmüden finden mit den unserer Clampiamannischaft kanden und eriolareich an Lönderfämplen veilnohmen. Greisen wir einige danan beraud!
Ta linden mir dei Ründow den Eleger des Deurschen
Inter und Tortick. Er nahm auch an den beiden jegen
Inter und Tortick. Er nahm auch an den beiden jegen
Undversowere gegen Holen und Ungarn beit. Roch befampler Ariedrich. Er nahm auch an den beiden legten
Undversowere gegen Holen und Ungarn beit. Roch befammer dürfte Innocras Schongi, der wet Friedrich Turnund Sportlebrer und ebenfalls IR Jadne alt ist, sein. Sein
hvöter Sollie vom Reck is univertreitlich. Mitglich der
Chompianiese, immer unter den Erken der Tegeschen
Meisterischaften im Gerätzunen, wurde er in Bristlan
überlegener Siener im Gerätzunen, wurde er in Bristlan
überlegener Siener im Gerätzunen dimitand und erk
fürzlich wieder in der Ranzlicheit gegen Ungarn. Geifte bech, Kindermann und Weilen uervallichandigen die Mündener Kannischaft, dei der Kröhlich, Kielne und Mäßler in zohrischeinlich den Rupschlagen kannen bewielen
Eunrers wahrischnisch der Krohlich, Kielne und Mäßler in zohringen kannische ihr der gegen ihm ermischen
Kunklifampi in Bredlan, nahm an mehreren Sänder,
wurde kinder Kriedrich aveiter Sieger im gemischen
Kunklifampi in Bredlan, nahm an mehreren Sänder,
besten Areisibungen vannerlisch an Schonker faum an
aberrierlien find. Zein Bereindsamerad Allred Müller in
einer unierer beiten Oslungsenrier, seine Zinke und
den Barren somm ihm in der genaam Welt sum einer
nießen Areisibungen vannerlisch in der densche in den IR und er kand isten mehren der eine Kallesien
Unibernonulcheit.

Bem IR Siläingen lind Vinder aus Schoelen
Wer Brandenkung von Beden fam und Kippert,

Canderwonuldert. Bem IR Rillingen find Plubra, ber aus Schleffen Bem IV Rillingen find Plubra, ber aus Schleffen Berndenkurg nach Beden fam 1880 Rippert, mehrfacher Siener dei deutschen Inrieden, am befanniehen, madbrend fich der Potlaci-DI Sutinaer in erder Linie auf den anverläftigen Gugen Ging auf führt. Diefer war and Witglied in den beiden lepten Landerfämpfen neden Volen und gegen Ungart.

### Bin Soden-Jugend in Wiesbaden

Der Toll Biest aben führte in den Tagen vom 7 bis in April ein Jugendturnter durch, an dem in. a. eine Schillermannicheit des Bim Mannbeim teilnabm Tas erft. Spiel murde gegen die vernärfte Ungenomnnichalt des Ooden- und Tenloclub Birddoden mit Dit Toren gewonnen. Eine schenen Eich tounte dann eegen die Mannichalt des DOC Birddoden gefeiett werden, der mit 6:0 Toren boch geichlagen wurde.
Die Binakannichaft, die in folgender Anshellung fpielte:

Emmerid

Biarmer. Bildet Rorumann Beib Rufer Ganeiber binteriten den beiten Gindrud und bat durch ichane Bei-ftungen bewiefe, daß der Bill einen guten Rachmuch? befigt.

#### Zuerst gegen Stalien

Um ben Borthy-Potal im Bafferball

Die Europotide Schwimmlica bot ale Beranftalterin bes alliebrlichen Landetturniere im Mafferboll um den Podei des ungertichen Beigeperweiers w. hortin bereits den Beiefen bei bereits den Beiefen Beigeperweiers w. hortin bereits den Beiefenntgegeben. In dem vom William bis 4 August deuernden Zurmier nehmen die Pandermannickeiten von feche Nationen iril, und inder von Toutichland. Ungern, Frankreich, Belgten, Flotten und Colland. Die Toleileige für Amsterdam lautet:

Erigien, und Dentichland - 3talien. Grunfreid -

Sunnian, 30. Juli: Ungern - Italien, Collond - Bel-gien und Frantreig - Deutschland.

Moniog, M. Inli: Aubeiog.
Diendese, I. Anguli: Sublard — Frankreich, Belgien — Bestien und Ungarn — Tentickland.
Nitimoch, L. Anguli: Aronfreich — Italien, Ungarn — Belgien und Gollaud — Tentickland.
Tounerdiag: L. Anguli: Aubeiog.
Heeitsg. 4. Auguli: Subland — Folien, Belgien — Tentickland und Ungarn — Frankreich.

#### Dinmpuime Munft-Wettbewerbe 1940

Die Aufichreibung für die Runftweltbewerbe der Clum-pitchen Spiele 1980 im Deifintt ift jest erfolgt. Die unter-fchelbet fich von ber des Sabres 1998 bedurch, daß die Gruppe I, Ralerei und Graphie, nur drei Kolellungen

entweit, mabrend fie in Bertin viermat unterteil mar. Es find feigende Aunimettbewerbe vorgefeben: 1. Baufunft: a) Eidetehnuliche Entwürfe, b) Arhiteftenifie Entwärfe: 2. Maleret und Graphif: a) Gemalde in feber Tednit (Cel. Mauorell, Boibell, Greden nimet; be Beidnungen und georbiiche Erzeugniffe ihnliftmitte, Rupferition, Aebunger, Bipborneeffel; et Gefrauchtergabi (Marten, Sienel, Plafate, Urfunden Lintomel: 1, Bilb-bauerei: a) Rundplaftifen; b) Reffele, al Moctetta und Medaillen; 4. Plieratur: a) inrifde Berfe (Doumen, Raplaten), Coen, Balloben, Inrifde Proja, Cffana, Lirbert; b) Dramatifce Berfe (Lombblen, Tragodien, Bibrettod, Schminfe, Dorfpiele, freilufetpiele, Tialoget: e) Epifche Berfe iRovellen, Nomane, Ergablungen, Epos); 5, Mufit; a) Gefangefempofitimen mit ober ehne Beglettung: b) Rompofitimen für ein ober mebrere Indrumente; e) Rompofitionen für Ordefter.

#### Helaub für die olympischen Spiele 1940

Die Borbereitung beginnt

In den Judren 1989 und 1940 hat der VE-Reicksbund für Leidesdaumsen neben seinen senstigen Kusaben vornehmlig die Pflice, die Olympischen Spiele für 1940 vorzubereiten. Bei diesen Olympischen Spiele für 1940 vorzubereiten. Bei diesen Olympischen Spielen glit es, wie der Reichserdeitsminister in einem Erlaß iesthellt, den auf eigenem Boden 1996 errungenen Aitel der besten Police Kportnation der Weit auf fremden Boden vor iremdem Publikum au verteibigen, eine Aufgabe, die anns außerordentlich sam au verteibigen, eine Aufgabe, die anns außerordentlich sower sei. Der Reichstportinkrer kade desdalb gedeten, denjenigen Beschödenangebörigen, die als Bochamisseiter des NORE Alla And, für Bochertiung der einzelnen Sporterten für die Champischen Spiele in den Jahren 1980 und 1940 Sonderursond zu gewähren. Eer Neichsatzeitsmisser erfärt sich im Einvernedunen mit dem Reichstnaumister erfärt sich im Einvernedunen der Olympischen das mit Rücklicht auf die Bodentung der Olympischen das mit Rudfict auf die Bobentung der Olympischen Spiele derartigen Urlaubsantrogen flatigegeben mirb. Ueber die Frage der dienftlichen Abfommlichfeit en icheidet der Belordenleifer.

#### Frankreichs Fußball-Aufgebot

Der frangolische Berbandokapital Gobon Barrean bat M Spieler nach Varis berufen. Nach einem liebungelwei im Colombes-Stadion werden bann frankreichs Manuschaf-ten für den Doppelkampf gegen Deutschland am In Norit in Boris und Bordeaux nufgebellt, Jur Austoahl beben be-

Ter: de Mul (Livel und Leuie (St. Prienne): Bertels biger: Matiles (Zodaux), Bandouren (Mille), Gardor iSt. Erienne), Merceffe (felves bille); Laufer: Boutorie (felves Mille), Caure (Aives Mille), Caure (Aives Mille), Caure (Aives Mille), Caure (Aives Mille), Caure (Bacing Paris); Tellumer: Prouffeaux (Bitt), Baguer (Hacing Paris); Tellumer: Prouffeaux (Bitt), Bopold (Aives Mille), Den Barel (Narielle), Cimonoi (Bed Star Paris), Kranbi (Tele), Planques (Loufouje), Aivos (Warielle), Ochberr (Bacing Paris), Theorems (Bennes), Mathe (Warielle), Ochberr (Bacing Paris), Theorems

Es feblt ber verlebte Mittelfillemer Roger Courtols (Gochaux), mit deffen Leitnahme auch nicht mehr gerechnet wirb. Ihre erbe Berufung au großeren Aufooben baben die Giftemer Brouffeaur, Rorenni und Mathe erhalten.

#### 250er NSH nicht beim Gilenriederennen

Die neue Biertellier-Wahftine von WEIL mire nach einer Wilterlung des Refarbulmer Werfes beim Eileurieden. Rennen noch nicht eingefest werden. Infolge des uwgünftigen Beiterd der lepten Boden war es nicht mbelich, die Berluchklabrben auf dem Godenbeim-Ming in der vorgefesbenen Beile durchauführen. Aus diesem Grunde nuterbeiebt; ein Etart beim Gilenriede-Riennen. In der Aber-Rife wird Rent dagegen mit der neuen zweizplindrigen Lempresor-Raschine bestimmt harten.

#### 74 Ringer in Oslo

12 Rationen bei ben Europa-Meifterichaften

hur die Euroco-Meinerschaften im griechich-römlichen Mingen, die vom 25.—26. April in Calo entichieden merden, ist die Leilnehmerlitte geschlossen. Mit 74 Mingern aus 12 Jandern ift das Vleideervordnis febr pal andacfollen. Wit vollen Gesellen in allen sieden Gewickelflästen erfichenen Lennichtand. Tänermart, dinnennd, Leerland, Norwegen, Schweden, die Turkel und Ungarn. Etland ichte leche. Fraken vier und die Schwelz einen Kinger.

Eroffnet merben bie Sitelfample am 34. April mit bem Kongred der International Amsteur Webeiling Sederation. Der Joternationale Berdaud bat auf feiner Arbeitsfagung ihrer middige Fragen zu beraten. Die Roseffunmission bat für den Olympischen Kongred 1940 in Delfinst eine Reihe von Kenderumodparidiänen aus Genehminung von Gleichzeitig werd über die neue Durchistrung der Europameisterichoften ein Beichluch betweigefiert. In Jufunft sollen die Lieffüngele aberaftelicht in ioder Stilart nur nach alle ausgeben Inder ein ber die peranskallet werden. Bassangen mirk im alle grote Gobre veranstallet werden. Begonnen wird im Jahre 1941 im geschlicherdusichen Eil, im ftobre 1942 wären dann die Freibil-L'eelfample an ber Reibe, nud in dieser Folge werden abwechielte die Reiserichaften fori-

#### Unfer neuer Jubrung

Juternationaler Reitsportnerband tagte

Im Boris hielt ber Internationale Reitfporfverband In Veris bielt ber Internationale Meitfportverkand (MC); feine Jahrediagung ob. Deutschiens mat dabei durch den Leiter des Reichducerdandes für Jud, und Pröfung deutschen Warmblutes, Meneral der Kovollerie von Poiet, vertreten. Die Vorbereitung der olympischen Reitermetibemerbe 1940 in helpfinkt (18), Juli die 4 Auchaltermetibemerbe 1940 in delpfinkt (18), Juli die 4 Auchaltermetibemerbe Naum der Beranungen ein. Lierschiedene geringstigte Aenderungen der bisherigen Tarniers bedimmungen wurden in einem Prooful uledergeiegt, das den Lanbesverdauden angeht. Entlprechend den Beatun-mungen des Anterweitungen Verbandes wurde die Bra-fidentenischtt der 3EI dem Braildenten des Landedverdan-des angedoten der die Clumpischen Golele ausrichtet Die Rabl itel somit auf den Prondenten des filmtischen Reit-iportverdandes, Mognus Auman, ihr den Baron Stadel-berg (Finnland) beinen Tont andiproch.

### Die Zeiten andern fich - auch im Sport

Es war einmal ein Ruberrennen, das das unbeftreitbare Berbienft batte, das erfte feiner Mrt gu fein: Ogford Cambridge, Es bildete gujammen mit der Benlen-Regotta langer ote ein bolbes Jahrhundert fegulogen den Mittelpuntt der Muderet der Welt und mar tonangebend für diofe Beitspanne für Europa und damit bet Belt. Beute bliden wir icon mit einiger Bermunderung auf diefe Beiten gurud, mo fich jeweils am erften AprilaBodenin ben Redoftionen und Ruderflubs Ggenen abfpielten, wie wir fie bente uur noch bei gong großen nationalen Breigniffen erleben, Bos mar bliefe englifche Regetta boch wicheig! In Ermangelung eigener Botter musten damals englifche Gogen angebetet werben, Orford

Cambridge, die Benley-Glegatia, das Lincolnibire, das "Cupfinal" ber englischen Guftballiplefer. Beute tommt uns diele damatige Aufgeregtheit über ein gewiß gutes auslandifdes Goortereignis bereits etwas unverftandlich vor, verfieben mir nicht mehr, das die Anbeitung ans-landifder Sportveranftoltungen einmal derarfige Formen annehmen tonnte. Borum? Run, ein Blid auf die Grgebnibliften der Clompifden Spiele und der Europameifterichaften im Rubern 3. A. lebrt, bag Englands Underei nicht mehr tenangebend ift. Douifdland, Italien, die Schweig ufer, haben bem anicheinend eiwas aligewordenen brittifden Lowen den Rang abgelaufen. Much im Anbland bot mon das, wenn man von einigen wenigen, befonders englandfreundlich eingemellten Rationen abfieht, er-taunt, und feibit in der frangoftichen Sportpreffe und der Standinoplens begnugt man fich bereits mit einer fumen Tatfodenmeidung über Orjoto — Cambridge. Früber murden Sonderberichterhaiter aufgeboten, modurd dies Reamen, das als typtich britische Angelogeneit natürlich auch heute noch seine Werte besibt, an einem Ereignis von Welsbedeutung erhoben murde. deute interefficit und das Erlebnis des deutlichen Sports farfer, Und fo muß es mach fein. Eines Toges, fo hoffen mir, merden auch die beute immer noch allfamstaglich durch den Meiber verfandeten englischen Gunball-Ergebniffe angunben irgend eines deutiden Sporigeidebens im Rundfunt verichwunden fein.

Much eine andere aublandifche Sportveranftaltung ift est eines Teifes ihres Glanges entfleibet: Die Tour be Brance, die abulich wie die porgenannten engitiden Ereigniffe die Spalten der Sporiproffe der Wolt gu beberrichen pflegte. Eine Umtrage bei den für eine Teilnabme in Groge tommenden deutschen Reunfahrern bat eigeben, daß ibre Storffrendigfelt auf den Rullpunft Geradgelunfen ift. Der geichaftstücheige Beranftalter der Tour, der Corf-

robatteur der Parifer Sportingeszeitung "li'Muto", Bal feine Quittung erholten. Roch Jialien ift auch Deutichland von einer nochmaligen Beteiligung an der Tour jurudgetreten, und es bleiben als Gegner der ausgegeichneten frangofficen Benniabrer nur noch die Beigier, Burem-burger, und Schweiger übrig. Bet biefer Gelegenbeit utfuhr man ouch, daß der Beranftalter mit der Ausgablung der Gogen recht faumig mat, jo faumig, daß er dad "Beil" batte, erft noch einer Frankenobmertung gablen ju tonnen, fo daß die Reunfahrer, bei Bichte bejeben, nur einen Bruibfeil Grer sunöcht augeficherten Beging erftielten. Gemift, auch fo, ohne Deutichland und Jialien, wird die Tour de als gefcichtliches und fporglich mertwolles Ereignis ihren Wert behalten, aber auch in biefem Ball ift wieder ein Stein ans dem großen, efemals fo angebeienen internationalen Sporigebande berausgebrodit,

Der deutsche Sport bat es nicht mehr nötig, nach dem Andland zu tilden. Seute, wo wie politisch auf einenen Jühen seinen wie uns nur noch auf uns leibst verlallen, fommt auch im sportlichen Claenseden allmählich die Erstennind auch im sportlichen Claenseden, allmählich die Erstennind auch daß wir und die Bordilder für den beimisten Sport im eigenen Lande zu luchen doben. Judiziehntelang ichten und a. B. der obsolute Weltreford der Kinnzenne unverteigsbar zu sein. Run, anch damt ihr es vorbet, nach dem Kinefapitän Dietexte der Welt dewolsten bat, was deutsche Angenieure und deutscher horrlicher Weschund zu erreichen vermögen. Hab ihr bei deutsche Weltreford zu übertriet vorzellegt, und est wird niche so editod für die Klieger der Belt sein, diefen seutschen Weltreford zu überbieten. Aber ielbst wenn das zur Lutsche werder sollte, dann wird deutscher Erführereit ausanmen wir deutscher iportlicher Künnelt dafür bergen, daß der Reford erneut in uwseren Besig tommt. erneur in unferen Befig tommt.

Ebenjo verbalt es fich mit unieren Reunwogen, die auch in diefem Johr die befien der Welt febr ourften. Pau war ber erbe Beweis bafür, daß wir wieder die be-Dan war ber erbe Beweis bafür, daß wir wieden die bertückte Rasenlänge voraus find, weitere Beweise wurden islegen. Eine schon registowisch anmutende Rolle in isielen, dazu icheint Aranfericka Rennwagen, der Schot, verdammt zu sein. Jahr für Jahr wird er erwodt und verdammt zu sein. Jahr für Jahr wird er erwodt und verdammt zu sein. Jahr lieben wird er erwodt und verdammt zu sein. Dahr für zuehen Einen dan zitel, geschweige denn als Tieber, was ja lehten ünde der Ziefe des Bauchs von Kennwagen ist. Bir lächein nicht dönnisch oder mitseidig über die Trampshoften Berinde der Franzolen, der wieder Anschlaft zu gewinnen, die Zassache, daß dieser Anschlaft gelingten will, beweit wen nur, daß wir im Wotverweben den anderen gewallte Gen nur, daß wir im Wotverweben den anderen gewallte eben nur, baft wir im Biotopenben ben andern pemeligi Aberlegen find. Und bas wollen wir auch. Diche mit-lunt bat der Rubrer gefeat, daß Denfehburd einmal bie größle Spormation ber Erbe fein foll. Wir find auf dem Bege dagn!

### Aleine Sport-Rachrichten

Die Erbifnungs-Rabrennen in Rarnberg beingen am 16. April als Saupteretguts ein Willm. Eleberrennen mir Deimann (Schweig), Rrone (Lugemburg), Stach iBerlin), Rertens (Roin), Rremer (Roin) und Bisbroder (Cannover. Franen . Danbbellmeifter Des Ganes Rieberfachten munde mieber Die Eff der Bod Brinfmann Bremen, Die beim Endrumdenturnier in Bremen das enticheidende Spiel gegen Bie Germania berr mit 1:0 (I:0) gewann,

Englands Rollhodebipieler gewannen in Montreur ernent die Belie und Europameiserichat, bie Endfotet ichlingen fie Jiolien mit 4:l Toren. Deutschland gemann am bepter Log gegen die Echweig 4:l, verlor aber gegen Beigien

ten Tan gegen bie mit 1:2 Treffern. Regrand hat der Berliner Clofport gebolten. Im der lepten Cidfportveranftaltung des Binters 1000.00 fiegte im Endfpiel um die Berliner Ciddockenneikerichaft der Berliner Schirticus-Cind mit 2:1 (2:1, 0:0, 0:0) Ioren über die Johlendorfer Beigen. Im Kunftiant geftel befondere Europameiherin Cecilia Collodge.

In Bad Riffingen murde bas ftorvolchiefen des REAR erchgeführt. Im Manufchafismehrtampf liegte die Gruvve (Bliete) von Gruppe 7 (Elbe-Saale), wahrend im Bierer-Bunftampf die Gruppe 0 (Welter-Zonle) von Gruppe 14 (Bagern-Zud) erfulgreich blieb.

3mei Spiele in der Bigemeifterfcott bes Proteftorate Robmen-Rabren murben om Chermoniog abgewidelt. Sparto Prag ficate in Nachod über den 2R 4:1 (2:1), mab-rend Clavia Prog in Radno den ER mir 8:1 (2:1) ab-

men por 8000 Buichauern über Berber Bremen mit 8:0 (1:0) Toren erfolgreich.

Infouer auf bem Spielfeld gab es beim Wien -Pudapefter Dubballturnier im Biener Giodion, Rachdem Sungaria Budapeft und Auftria Bien fich 1:1 trenuten, ließ fich im gweiten Spiet Ferenevaros - Buder Bien der Ungar Rift, nachdem fein Ramerod Toldi des Felden vermiefen murbe, ju Tattichfriten binreiben, morauf fic die emporten Bufchaner ins Spielfeld frürgien,

Die Gane Battemberg und Witte tragen ibren Rud. fampi im Gerätturnen im November in Mogdeburg and. In Stutigart fiegte vor furgem befanntlich der Gau Mitte. Das Genppenipiet jur Deurichen Jujball-Meiterichaft zwischen dem I. All Schweinfurt ib und bem Duebener 30 finder am fomwenden Sonntag nicht in Dresden, ion-

bern in Bamberg ftott. Die Auftiegofpiele jur Grifcall-Ganliga Endwelt be-ginnen am B. Noril. Die Gruppeneinteilung und die Auftellung des Spielpiones erloigen am Mitmochabend

Das Aufcheibungefpiel um die bobifce Dandball-Gau-eibericale gwijchen bem St Bolbbol und der Inde Reis dwirt am fommenben Conning aus bem Plate bes

Beit onein am tematenen.
In beifintt irennten fich die Amateurborer von Finnland nad Edworden mit bis Auntien nuentidieden.
Saveris Turiello, Finliens Beltetgewiches-Guropemeifter, der gurgeit an einer Furuntabole erfrantt in und feinen Eitelfamp! ergen Gufton Goer in Berfin burgifc auf den 14. April verlegen lieb, tann ju biefem Termin noch nicht antreten, jo dag eine zweite Berlogung nobwendig wurde. Wonn der Rompf nummebe Satifindet. frebt noch aus.

Bepp Stafffer (Dentichland) belegte am Schluften ber Zetra-Stimetifampfe in Batopane im Toriauf binter dem Polen Bojr den zweilen Play. Blaje mnroe auch floor-binotionaflager, möhrend Stoffler bier den pierten flaten einnahm. Auf dem 6. und 9. Play landeten die beiden Deurschen Greefen und Arenger.

Runden 1868 trug auf der Mumanien-Reife fiber Oftern amei Bufball-Grunoichaftefpiele aus. Trop liebertegen-beit verloren die "Bomen" beim mehrlachen Meiner Rifpenfta Temefvar 1.2 (1.1), Im zweiten Spiel fingten die Minchner gegen Lugos boch mit 4.1 (4:1).

Englands Gubbellelf die im Dat auf dem Beftlande gegen 3talien, Jugoflamten und Anmänien fpielt, murbe jest bereits aufgeftellt.

Im Gan Burifenberg greifen am 10. April auch bie Gouliga-Bannichaften in die Spiele um den Tichammet-Buftballpotal-Bettbewerb ein.

Bfe Redaran bat für den 20, April den würtlembenglichen Bugball-Gauligiften Union Bodingen au einem Freundichaftsiptel verpflichtet, 28 67 Sadfenbanfen, der Guemeit. Dodenmeifter, fonnis feine beiden erften Spiele in England gu einem iconen Erfolge gefialten, In Comefinit murbe Normich Graffiles

moblmannicaft All Bigbib mit 4:2 (3:1) bezwangen murbe In England murden am Tienetog mieberum einige fent-ball-Punfteiplete anspetragen. Tabei nabm Rom Billa ben Wolverhampion Wandererd mir 2:2 einen miftigen

Gin Tennis-Dreitunberfampf gwifden Colland, Befoten und Boumen foll am Bochenende in Amsterdam hattlinden. Als Bertreter Bochmend find die Tagidpalatipieles Ceinan

und Casta pergereben. Italien und Monaco fragen ihren zur aweiten Runde geblenden Davispotalfampf pom 19.—21, Mei in Respel

Guglend und Renfeeland biden ibren Dooispotalfamp! (2, Runds) für die Jeit vom 11, die 12, Rot nach Brinken vereindart. Gür Acuferland werden Coambe, Malieus, Brown und Comards fpielen.

Die EpBag bi Arbeilgen Darmitgbe veranftaltet am tom menden Conntor, 16. April, Belandeldufe, an denen die infrenden Long bredler Dormftobis, Franklutts, Mann-beims und Ludwigofiafens tellnehmen werben,

Stuffgares Canbballell fpielt am fommenben Jonnton. 16. April, in Rarierupe ergen die derige Gradtmennichaft in folgender Muffiellung: Derbotierimer; Robn, Weiterlebner: Dennige, Griefinger, Conumeder, Ggner, Beller, Confler, Dr. Rliemand, Denfifer.

Gftlanbe Ringer für die Europameiftericheften in Daln find: Martin Maifte, Monibert Tpots, Coar Buniope, Boldemar Boolan, August Mes, Johannes Rotfas, Dal Gebengemicht murbe nicht befest.

Beltmeifter pan Bliet (Golland) trof in dem bollandiffen Studiden Broba erneut mit dem Belgier Scherens sufammen. And diesmal tonnte der Beitmeifter fnapp per bem Ermeltmeiner gewinnen,

Die Rebrenniermine für die Bann in Lubwigefinfen. Friefenbeim liegne mit dem 28 April, 14. Bat. 18. Juni. 16. Juli und 3. September endpultig feft. Die vier erften Rennen find Amateurveranfioliungen.

Die Sademell des Duffelborfer SC 20 nahm liber Obern an einem Tutnter in Cambridge teil und bifes in fant Spielen ungeschlagen. Die Ergebniffe maren: groen Cam-

Spielen ungewilgen. Die Ergebnise werent geben Campridge Town DC 1.2, gegen Foret Gale Somston 2.1, gegen Fennen 1:1, gegen Gambridge PMCE 2.2 und gegen Bropbourne ebeniedle 2:2.

Tie Aufhiensspiele anr Ganting in Stidweit werden in zwei Briepen durchgefibrt und beginnen am 7. Mal. In der Verrettne fampfen in der Gruppe Sodrials und Gemppe Abrindelten ung den Cintrili in die Gantias.

Wie 74 Bingern aus 12 Pandern it das Welderrachnis int die Garriagenstillerichelten im artichilderfamilden Bin.

Dir die Guropameillerichaften im griechtich-tomischen Ringen vom Bi.-W. April die Oblo febr auf etthoefallen. Dang Sind überreit beim Training som Sa Turbie-Bergennen in Sthironepelch seinen vorfahrigen Rundentesteb von dim Min, um vier Zehnet Get. Seine neue Behleibung berrägt urbe, Min.

Rad mehriabeiner Baufe mird in diefem Commer wirder eine Polizeimeiberfcheft im Canbball durchgefabet. Das Enbiptel inidet am in Amouit in Rinigabere patt, wo gleichaeltig bie Dentiden Polizeimeiberichaften im Fanflange miffchieben werben.

## Zagung des Internationalen Kanuverbandes

In Warichau am 15. und 16. April 1939

Auf Einfadung des Poliniten Ranuverbandes hat der Profident des Juternationalen Kanuverdondes (BAR). Dr. Mag Chert-Runden des Jabrestogung 2001 nach Marifian verlegt, wo fie in ber Beit nom 10, bis 10, April Battlinder. Im Bardergrund der Beretungen fieben die Gorberei-Im Cordergrund der Bereitingen beben die Sorbereitungsarbeiten für die Kanuregatia der Cipmoriten Zoiele von 1940 in Definit. Ein weiterer nichtiger Aunft der Togedordnung in der Rengebaltum der Internationalen Bertiodriffeinmungen für Annurert vordebalten. Die Gemmissen für Walterweitelle wird fich in einer Sondertaging mit den von der Schweit von Einführung vorzeiteinen mit den von der Schweit von Einführung vorzeiteinen internationalen Alubenerfierungsziehen zu beithöftigen bedem, um dehe Martierungsziehen zu beithöftigen deben, um dehe Martierungsziehen zu beithöftigen bedem, abried Martierungen den den Tofeln mie Reichen öhnich den im Arafinsaguperfebe bolichen, die als Barnzeichen vorzulegen. Es bendeit sich um Tofeln mie Keiden, öhnich den im Arafinsaguperfebe bolichen, die als Barnzeichen vor Rengenenderen für die Lieben aufweiter und den Alubenen aufweiten und Die Turchfohrung diese ihr die Leiten des wertraalverlen Western aberereiches fehr michtenen Ausreichungen ist in Reiemmengebeit mit der Riedene für einerstehen des Togenschen des Togenscheiten der Alleien gegen des gegenstehen des Angeleichen der Beieben wertrechtig fehr michtenen Aufwernationele de Louriome (RAFL) erfolgen.
Auch die Poolsfoumischen der eine Reide von wichtigen Auch die Boorstommillion boe eine Reibe von wichtigen

Aragen zu beiprechen, Es liegen verschiedene Unträge zur Abunderung der im der Bootdtebelle schiedeisten Womekungen für Eanabler und Kalipoote von. Dormiter in ein dentscher Antrog auf Averfennung des nationalen deutschen Einerfaltsootes der Kiaffe Fl zur Aufmalme in die interneitsoofen Bozotsflaften au Stelle den Höchtend den fentschen deutschen Flischer erwielen dat. Der internationale halbboornweier Ib-2 in dagegen istnehet als der nationale Holdboornweier Ib-2 in dagegen istnehet als der nationale Holdboornweier Ib-2 in dagegen istnehet als der nationale Flischen Sopsikanus mit Beistig, dos auch in den Persingten Etagten Antropolische des Kunft bezeichen, des auch in den Persingten Etagten Kunft bezeichen fann – der Begler verlegt tein Gewicke Auch des Poots auf ein feitlich aus dem Boot der angerdalt des Beotes auf ein feitlich aus dem Boot der angerdalt des Beotes auf ein feitlich aus dem Boot der angerdalt des Beotes auf ein feitlich aus dem Boot der angerdalt des Beotes auf ein feitlich aus dem Boot derendrogendes verschiebbares Liebert die Teilnehmer voh Knouwen, um derr die Ragung sehren die Teilnehmer voh Knouwen, um derr die Ragung sehren die Teilnehmer voh Kniegerit wohl der Angerieden Rusagen an dem gus der Arterdageit wohl der die Resette Kniegen an dem gus der Kriegsger werden Bolden.

# HANDELS- und WIRTSCHAFTS-ZEITUNG

Donnerstag, 13. April 1939

der Neuen Mannheimer Zeitung

#### Vierzigjähriges Diensfjubiläum von Carl Bosch

Gebeimrat Profeffor Dr. Carl Boid begeht am if. Morif 1909 die vierzigfte Biebertebt des Tages, an dem er, da-mals ein 25icoriget, in den Dienft der 300 Farbeninduftrie 200 bam der Babiichen Anilin. E Soda-Jabrif, Endunge-hafen, eintrot. Als tenter Borfinender des Borftandes diefer BASS ichlof Bold im Jahre 1925 gulammen mit Garl Duisburg die großen Zecrferbenfabrifen der 300 Garbeninduftie All gufammen, deren erfter Borftands-porfigender er murde. Geit 1906 fieft Boich, nach dem Tode Dulaburgs, an der Spipe des Auffichtarates der 366. Bor einem halben finbre gum Wehrmirifchaftoführer ernannt, gebort er dem Generalrae ber bentiden Birtifchaft an. Die miffenicaftlichen Berbienfte Entl Boiche erfuhren 1907 ibre Anertennung durch feine Ernennung jum Brafidenten ber Rolfer-Bilbelm-Gefellicaft jur Gorberung ber Biffenchaften, Generalobern Goring batte Webeiment Boid bereits 1006 jum Prafidenten der Liffentbal-Gefellicaft für Buitfobrifuridung berufen. Dem Grinder des berühmten Oppauer Borichungs.Baboratoriums der 3.00, der ftete für die Pflege der Biffenichaft um ihrer felbit willen auch im Rebmen einer induftriellen Organifation infraftig eingetreien ift, bot deshall die deutiche Biffenichaft und die Biffenichoft der Belt die bochten Gren gegollt. Bold ift Ehrendofter verichiedener Gafulitien deutscher Univernitäten, er ift Mitglied der Biffenicheftlichen Afodemie in Dole und der Edmobifden Philifeliiden Gefellicheit in Bund, Eroger der Gradfof-Dentmungt, des Siemen. und vieler amberer Auszeichnungen wiffenicottlicher Inftitutionen,

Carl Bold wurde 1874 in Soln am Rhein geboren, In Berbereitung auf fein Sociabulftnotum unterzog er fich gunacht ein Jahr einer praftifchen handeverflichen Latigleit in der ichlesichen Murten-hatte. 1800 trat er in die damalige Bobiiche Anilin. & Cobo-Gabrif ein, und damit bigann feine Erfinderlaufbabn, die fpater au den großen profitifchen und miffenfcolifichen Erfolgen führen ollte. Unter Boids Gufrung mutbe des beutige 306-Berf Oppom jum Mutterwert aller Anlagen jur Gildholf- geminnung aus ber Buft in der gangen Welt. Die nach dem Ammoniaf-Docherudverfahren bergeftellten Dungemittel bedeuteten ichen im Belbfrieg eine menterheilige Ginge für die Ernftrungegrundlage des deutschen Balfel. Gleichzeitig murbe burch Boichs Berbienfte biefer Stidftulf au einem der Sodeutendften Afriopoften der deutichen Auchendandelsdellang. Der Pionierarbeit der Stifftoli-Dachdruckungeleich gesellte fich bald eine gweite in ihrer Auswirkung gleich weittragende Tot hinger: Der Einfan der hochtruddemie für die funteriiche Geminnung von Treibstuden, Sier ließ Bolch mit jaber Energie und un-beirrt durch vielfoche und ftarfe Gegenfedite einige Jahre nach Berndigung des Beliftiges im Leuna Bert, beffen Mufbau er mettgebend beeinflufte, die erfte funthetifche Treibfiolf-Gabrif banen, mit der and bis dabin unbefannte

Waterlalprobleme gelöll werden mußten, Bas Bold dort, in Oppon und Leung, als Ingenieur, Chemiter, Raturmiffenicaftler und als Beiriebsorganifator gtoften Stille geleiftet fint, firbt jedenfalls porbiblich in ber Birtichaftsgefchichte ber Belt da,

#### Die Reichsbank in der ersten Aprilwoche

Berlin, 12, Mprit.

In der erften Aprilmoche haben die Areditrickfung in normalem Umfang eingeseht. Die gesante Lapitalanlage der Reichabaut bar um wie auf 2009 Bill. E abgenommen, was einem Abban der gestäplichen Ultimospipe vom März um 22,0 v. d. gleichsommt. In Andetracht des Cuercepes saun die Entladung als recht gut bezeichnet werden, gumal auch in der erften Märzwocke nur 22 v. d. der Ultimospipe aberbaut wurden.

and in der erfen Margmoche nur 22 v. d. der Meimolyige abgebaut wurden.
Im einzelnen baben in der Bericktöwoche die Beftände an Pandelöwechseln und Schecks um 39t auf 7770 Lein, M. an Lombardierberungen um 20 auf 38 Kill, A. an Reichsschupwechseln um 41 auf 2 Will. A und an deckungskäbigen Wertwapieren um 9 auf 688 Kill. A abgenommen, während fich Bestände un sonstigen Wertwapieren um M auf 124 Beill, A erhöhten. Die Erhöbung der sonsigen African um 88 auf 1438 Will. A entfällt zum größeren Teil auf die Aunahme der Lindscheinbestände und aum fleineren Teil auf eine Jnanfaruchnahme des Betriebstredites.

Tie Aestade an Gard delten 24 unverglückert auf rund

Die Beftände an Gold bellen fich unverandert auf rund 71 Mid. A. die Bestände an bedungsfähigen Tevifen bei einer Abnahme um 0.2 Will. A auf 1,6 Mill. A. Auf der Pakinieite find die fremden Gelder um 190 auf 1060 Mill. A juruckgegangen, und zwar baben fich vorwiegend die Gutbaben ber Pringmirridalt verminbert.

Ter Umlans an Reichsbonfnoten hat um 146 auf 8165 Mil. A. an Kentenbankicheinen um 9 aus 378 Mil. A abgenommen, wogegen der Umlauf an Scheidemünken um 24 auf 1808 Wil. A annieg. Within in der gefamte Jaddingschiltelnmiauf auf 10 631 Mill. A unwägegenigen gegen 19 682 Mill. A in der Rerwoche, 9806 Mill. A um entsprechenden seinenpunft der Verwoche, 9806 Mill. A um an aleichen Procedentermin. om oleiden Boriabratermin.

#### Die Reichspost führt "Zeifungsdrucksachen" ein

Bur Gorbrrung und Erleichterung den Beitungebegugen, befonders mabrend der Meifegeit, wird mir Birfung vom 1. Dai 1900, gunadit verfindsmeife, eine Art von Beitungsfenenngen, die "Beitungeerndfache" eingeführt.

Reitungsbrudioden entien nur von Beitungsverlegern Beitungenertriobefiellen (Beitungebandlern) berfandt In der Aufichrift der Gendungen find der in die Angen follende Betmert "Beitungborntiache" lowie Rame und Bobnung des ablendenben Berlogs uim. und des Empfangers angngeben. Empfanger der Sembungen tonnen außer den Begiebern feibit auch andere Berfonen ober Girmen, s. B. Buchbardlungen ober Beitungebundler, fein. In die Genbungen biltfen Beitungen und Beiticheiften feber Art, auch folde die jum Pofrvertrieb nicht angemeldet find, und Beilogen, aber feine Mitteilungen an die Empfänger aufgenommen werden, gleichotel, ob fie banbidriftlich ober burd Drud bergeftellt werben, Much dürfen in den Zeitungen feine Mendetungen vorgenommen

Die Genbungen find einzeln durch Greimarten ober Abfember reiftempet freisumachen. Die Webficht beträgt für eine Sendung bis 30 g = 2 Roig, ober 30 bis 100 g = 4 Roig, ober 30 bis 100 g = 4 Roig, ober 200 bis 300 g = 8 Roig, ober 200 bis 300 g = 15 Noig, ober 500 bis 1000 g = 10 Roig. Beitungsbrucksachen werden als eilige Drucklachen be-

. 3. Ruel Cobn 200, Greiburg 1. 21. - 8 (5) w O. Dinibente, Dicfe Rolonialmarru- und Lebensmittelgrobbundlung ergielte im Goichtitsjohr 1908 einen nusweispflichtigen Robiderfchuf von 216 000 (273 000) A. ju dem noch 176 (4010) A on Britrage treten. Boch Abang der Antwendungen und 20 508 (15 489) A Anlageobidreibungen pertieibt einichlich Bortrag ein Reingeminn von 27 983 (19 588) A, mis bem gemaß fic. Beichluß auf bos MR von 298 000 A 8 (5) v. G. Dinibende ausgeschüttet werben. Mus dem Geminn merden meifere 10 000 (5000) A der Referve II angemiefen. Mus der Bileng On Will At: Anlogen 0 140 10 1621, Umfaufenemigen 0.64 (0.60), dorunter 0.38 (0,26) Baren und 0 30 (0,26) Barenforderungen, andererfeits bei 0.005 (0.056) Rudlagen und Rudbellungen fomie 6 ht? (0.016) Beriberichtigunespolten, Berbindlidfeiten 0,44 (0,42), datunter 0,00 (0,00) Bareufdulben. 4,100 (0,127) Migeore, 0,100 (0,151) Banfidulben.

\* Carneline Denl Mib. Morme. -) Borms, 12 Anril. n ber Daummerfamm'ung biefes Unternehmens Geberabrit) berichtete ber Borfinne aber das Berbaltnis der

### Weifer leicht abgeschwächt

Aktien ruhlg - Renten freundlich

Rhein-Mainifde Borfe: Still, weiter leicht abgefdmacht

Die Burudbaltung hielt weiter an und bomirfte, da fonun Auftrage beraubtamen, ein weiter leichtes Abfinten des Ruraniveaus, Am Aftienmarft waren ju den erften Rottefungen nur Cement Beidelberg mit 156 um 1/4 v. O. gebeffert, am Montaumartt lagen Dannesmann jum lepten Rurs (III) im Angebot, Arein, Stahl gaben um 11% v. G. auf 1901% nach. Bon Molchinenwerten bubten Daimler mit 1871% etwa 16 v. G., Jungbans mit 2016 etwa 34, Rheinmelall mit 1811% etwa ebenfalls 1% v. d. ein. Am Elettromarft logen ABB mit 115 um 1/4 n. D. abgrichwächt, Auch Welbeuriche Kaufhof waren leicht ructläufig und 104. 3/6 Parben gingen auf 1481/4 (149) gurück, Conit Gummt 1103/4 (116). Am Rentenmarft wurden, Spielengen mit 100,5 (100,40) eine Reinigfeit bober genannt, 3@Garbenbonds im Ginflang mit ber Afrienmertung eimas leichter tagiert. Kommunal-Umfduloung cime 98,50 wie em Bortoge,

Im Berfaule einoben fich . T. weitere Kurdobichwächungen. 366-Jarben verloren und 1 n. D. niedriger Auf ermößigtem Autorivenu wurden 2 a. umbefest Berner Tielbau mit 185%—185 nach 185%. Pheinstabl mit 185 (186%), Weidlagiellichoft mit 114% (116%), Bemberg mit 184—130% (136%), niedriger geluck waren Kolff (196%), Schudert (—1), Aldduer (—16). Einge Gerte wurden auch bober beaubit, is Braudant 118 (117%), Bicht und Araft mit 130 nach 181, Tt. Eisenhandel 144 (148%), Da. Golb und Sieber goden nodmals 2 n. d. bet, Gefferel 114 n. d., Salsdeiturfd 115 v. d. Gut gebolien moren Buderus mit 106, Darpener mit unn. 120, Laurahütte mit 1216 (1214). Bon Industrie-Chligationen murden öproz. Geöfenbenzin % v. d. bober bezahlt, öproz. Weitelsabl gut gebolien Eiwas Geöfablt datten auch Stadioniciben, von denen die Darmidder Aufreiben fich debet nur inapp holten fonnien, auch Bhanndeim W eine Aleiwischel leidster. Flandbriefe baten bei weiterer Kachtsage eiwas Geschöft dei unvertänderten Rosierungen. Der Freiversche log iebr rubbg, Timpler 1/4 v. d. schwächer gewonnt, auch Kah und Klumpp 80% noch eiwa 91. 3m Berlaufe ergoben fich s. T. meitere Rurbabichmachun-

#### Berliner Borfe: Attien ruhig und eber nachgebend, Renten freundlich.

Renien freundlich.

De die Bankenkundschaft in der Auftrogserreitung beute wieder ziemlich jurükhaltend war, entschieh fich der Bernischandel, gedern an Teilgebieben eingegongene Angagemenis glotiusleilen. Tiefes wer vieltach nur dei Inkade woren im alloemeinen is gering, daß eine Reihe weltbedeutender Vapiere eine Ankonentuken möglich. Die Umide weitender Vapiere eine Ankonentuken mitglich Richten konnte. Toher iptelken erit Juinke dei der Kurdermittung eine Rolle. Bon Montanwerten liefen lediglich Klöckner mit winns 1 und Becein, Tachtwerfe mit minns 35 n. d. auf. Von Braunfolienaltien erhörlign nur Ile Genubscheine iplus 143 und Richterdusper (minus 16 v. d.) eine Anfongsnotig. Von demrichen Vooieren erunipigten sich Farben zunöcht um 16 d. d. auf 160, dochen aber im Berlauf der erben delben Stunde weiter auf 16516 noch. Bon Elektroaftien ind Licht und Kode. Da. dertraatien ind Licht und Kode. Da. dertraatien ind Dickt und Kode. Da. dertraatien ind Dickt und Kode. Da. dertraatien ind Dickt und Kode. Da. dertraatien ind Ernietu eine Einbufe von 174, nohrend Deutsche Erzicken dem lepten Koffalurs gegenüber im aleichen Ausmanke feber lagen. Im varlablen Kontenverfebe logen Neidsboliog wieder recht leit, der Kontenverfebe logen Neidsboliogen wieder recht leit, der Kontenverfebe logen Neidsboliogen wieder recht leit, der Kontenverfebe logen Neidsboliogen delte sich auf 20.05, bütze also die Kontenverfebe logen Meidsboliogenen Stutenschaft wie Erwennschaften den Weigen der Von 1820 von 2000 den

Im Borfenverlauf neigten die Notierungen an den Aftienmörften verichiedenilich weiter aur Schudche. Diese Entwickung erfolgte jum Teil unter dem Druct der Geschältsötille. Daimler, Wille. Reichelfendunger Belliof ver borfig gaben ie 16 u. D. ber. Abdoffendunger Belliof verleren 3. Berger und Geffütel je 1 v. D. Farben notierten 148%.

Am Raffarentenmarft lagen Liquidationspfandbriefe fremblicher, Rommunalobligationen und Plandbriefe tonnten fich gut bedaupten. Bei den Stadianleiben jogen Wer Gifebach und Wer Bieboden um je % n. D. an.

Reicht- und Banderanfeiben wiefen nur fleiufte Berande-

Bon den ju Einheitskursen gehandelten Baufaktien fic. ten Teurich-Annriche durch einen Berluft um W. & auf. Bei dem Ougorhelendanken gaben Baneriche Oupothelen um % nach. Am Markt der Kolonialwerte ichwächten fich Schankung um I. Doog und Neuguinen um is 8 n. O. ob. Am Markt der Industrievariere wurden Leiber Wacksinen um 8. Denmader Portians um 3% und Deutiche Spriegeiglaß, sehiere nach Baufe, um 7½ v. O. berausgeieht, Müdschnigt waren Merkur Bolle um 5, Kronweins Weball um 4½ und Robeinriche Spiegelglaß um 6 v. O., samtlich nach Unterbrechung.

Steuerguildeine blieben unveranbert.

Reichschuldunforderungen Ausgade 1: 1040er 100 (8 100,75 B: 1941er 190,87 (8 100,02 B: 1042er 90,76 (8 100,02 B: 104der 90,87 (8 100,12 B: 1944er 90,87 (8 100,12 B: 1945er 90,19 (8 90,87 B: 1946er 90,12 (8 90,87 B: 1047er und 1948er 90 (8 90,75 B). — Ausgade 2: 1940er 100 (8 100,75 B).

Biederaufbananleibe: 1986-Ber 94,87 @ 85,12 B: 165-Ber 84 @ 94,76 B: 4prog. Umichuld. Berb, 28,076 @

Am Borfeniching war die Anrogestoltung uneinheitlich. Dos Gefichilt erfuhr feine Belebung, Reichöbant verloren erveut 1/4 v. O., Mannesmann goben um 1/4 v. O. nach. Demgegenüber stiegen Daimler um 1/4 und RIBB um 5 n. O., Parden nutden 1461/4 neitert, Reichobabs-Borgfige goben um 3/4 v. O. auf 1241/4 nach.

Radboratich blieb es rubia.

#### Geld- und Devisenmarkt

Berlin, in April. Die Geldmarklage bleibt weiterbin giemlich flufig. Go waren heute für Plankologesgeld um is v. d. niedrigere Side von Die Die Die v. d. zu gaben. Im Distonigeichatt waren kurzfriftige Nofdmitte gelnibt, aber nur in kleinen Beträgen zu baben. Der Privatdistonifah war mit Die v. d. unverandert.

Mn den Internationalen Denifenmarfien blieb en beute weiter rubig. Rureveranderungen von Belang traten nicht Phinde-Bobel ftellten fich auf 4,0807 (4,0806), Ptumbe Amflerdam und Jitrich auf und, 11.81% baw, und, 1794. Die Varifer Pfund-Wotig ermößigte fich infolge einer leichten Franc-Befeftigung auf 178,76 (176,79). Der Dollar murbe vollig unperanbert wie geftern gemeldet. Das gleiche galt auch von den fontinentolen Baluten,

Distont: Reidebant & Comfert & Frient 8 u. D.

Martild in Mrs.	Did.	1 13 %	12. Spril								
Sec.	frest:	THE !	Birtel	(Beth )	Bisfel						
Regusten 18 gust. Din.		11,058	11,085	11,055	11,985						
Engentinien IDDele	***	0,377	0,581	0,577	0,341						
Beigien . 1/08rige	27/4	41,91	41,00	61,96	41,00						
Brofillen . 1 Miteria	Nation 1	0,145	0,148	0,145	0,148						
Bulgarien . 1000res	6	3,047	3,053	3,047	3,053						
Birmmart 100Rteams		52.05	52,15	52,05	52,15						
Dunity 1006ufben	74	47,-	47,10	47,-	47,10						
England Will	2	11,695	11,685	11,655	11,685						
@Block . 100ettn ffr.	47/4	68.13	68,27	65,13	68,27						
Signifortidoons, 101.	35 MA	5,140	5,150	5,140	5,159						
Brentreich 1700bt	2	4,503	0,607	6,503							
Griedenianh 1000g.	- 6	2,353	2,357	2,253	2,957						
gelland 100@ethen	2	132,74	132,50	132,24	132,50						
Jonnikeberum) (Panien	1000	14.49	14,51	14,49	14,5E						
36fanb . 100 mi 2r	24	43,18	43,26	43,15	43,26						
Braffen souther	416	13,00	33,11	13,00	13,11						
3000m 190m	1,29	0,680	0,680	0,610	0,682						
3mgellerien100@inat	270.00	5,094	5,700	5,694	5,706						
Renabs I lan Deller	1225	2,477	2,481	2,477	2,481						
Bettfanb 100 Satts	2.4V	48,75	48,85	48,75	40,55						
Binauen 1002:tob	2	41,04	42,00	42,96	42,02						
Retwegen 100frenen	21.	58,57	58,09	58,57	58,69						
Bolen 100illiota	492	47	47,10	47,-	47,10						
Ceringal 100 Cabuba	52	10,580	10,600	10,380	10,600						
Buminien . 2000e	30	444	2272	20722	1272.						
Edmiber , 100fts	17/4	60,08	50,20	60,04	60,20						
Schmels Mittenden		55,86	55,08	55,81	55,94						
Coan en. 107 Befeten.	200	2 450	245	1000	100						
Elichet 100-1.1975-	51/1	1,978	1,907	1,978	1,962						
Ungara . 1000rage		0.000	1.000	200	- brank						
Uniques . Welboria	<b>THE</b>	2,491	1,901	0,890	1,900						
Ber. Bincies   Baller		NAME:	2,495	2,491	2,495						

\* Franffust, 10. April. Tageogelb unp, 2.26 v. S.

Gefellichaft gu den von dem Grander der Gefellichaft geicofenen umlangreichen milbidigen Stiftungen. Cobaun erhattete der Borinnd Bericht Weer uritige freuerliche fragen, insbefondere die Rachveraningung der Gefellichaft wegen eines im Jahre 1834 geichloffenen Bergleiches. Die wegen eines im Jabre 1884 gewiopenen Vergieliger Ernfung die Steuerforderung für unbegründet und befindet fich hierbei in Nedereinfimmung mit dem Echisdsgericht, auf deffen Initiative der betreifende Vergleich aurücktuführen ihr. Die Geselligeit mird daber das andungige Berfahren fotbichen und fich, soweit erspreifich, der vom Gesen henrn Verschmittel bedienen. Von Africanärseite murde dentragt, die Beschimftallung über die Geminnverteilung zu verlagen, um aunäch den Kortsgang der Veranlanungsversahren gegen die Gesellichaft und einzelne Attionäre abzumarten. Die Sauptversammlung sehnie diesen Antrog anns rechtlichen und wirrschoftlichen Erwögungen ab und beschied die Vereilung des Gewinnes entsprechend den ans rechtiden und wirtschaftlichen Erwogungen do und beschäbe die Berreitung des Gewinnes entprechend den Boridlögen der Berwaltung, jedoch mit der Madgate, dah die Gefellschaft, soweit wöglich, gegen die Tividenden-ansprücke von Attiondren mit den Radgriffsborderungen aufrechnet, die ihr aus Kapitalertragsfeuerzahlungen au-gunften von Aktionaren aufgrund der frittigen Beranla-

\* Subbenifde Lebermerte Mil, Gi, Ingbert. - Renbefegung bes Auffichterere. Bu der no DB der Befellicott murde der gefamte Auffichteret der Rheinifche Bobermerte His, Courbraden, beftebend aus Banfoirettor Studolf Danen male . Caerbruden, Banfoireftor Billi Reu-Sonrfautern (Gebr. Boechling-Bonf), Direfter 2. Dein . rich, s. 3t. Greibung i. Br., in den Muffichebrat der Enddentiden Ledermerte Mi, Gt. Ingbert, gemabit. Der bis-Berige Muffichtstat biefer Gefellichaft verbleibe noch bis gur nachten ordentlichen De im Amt, fin der anichliegenden UR-Glung murbe Dr. Ernft Ren-Saarbruden, Borftund beinilden Bedermerfe MB, in den Borftand ber Gabdeutiden Lebermerte Mit betufen. Die Beichluffe erfolgten lamilich einftimmig. Bie bereits gemeldet, bangt bie Ren-befepung bee Auffichtereis und Borbands ber Eddbeufichen Lobermefe Mil, Gt. Ingbert, mit dem Uebergang der Aftienmebrheit auf die Rheinliche Beber-Berte Mis, Coarbruden, gufammen. IRR Ribeinifche Beber 340 000 .A. Gubdeutide Lebermerfe 400 000 A.)

\* Trifnematenjabrif & Belfferich Mis, Renfiabt (Beinfrage). Die gum 28. Moril einbermiene ob'S der Erifolwarenfebrit 3. Drifferich Mit. Reufindt (Beinftroffe), foll and Befolug foffen fiber die Ummandlung der 180 000 # Bargugbaftien in Stammaftien. Die Borgugboftien bollen mit Birfung vom 1. Januar 1909 in ibren lamtlichen Recht verhaltniffen den 820 000 & Stammuftien gleichgeftellt werden; die Rechte aus den Dividendenicheinen für die Johre 1907 und 1908 werden dutch die Ummandlung wicht Berfiftet Die GeleBicoft batte für 1977 bie Dintdendengablung wieder aufgenommen, mobet die Borgugtfrien die rudfidubige Dividende für 1000 mit 6 v. B. die Stemmafiten b v. B. erhielten,

\* Sadwerftändigenmefen, berr Augnit E Bie bei beiberg, Dauberftraße M. Sachverftändiger für überferiiche Roftabofe und berr Kari Babi a ein uib. Mannbeim, Bucas-Cranach-Straße 8, Prodenthmer ifte Roblen, haben ihr Amt als Cachverftändige piedergelent und wurden demgembe aus der Sachverftändigenlitte ber Industrie- und benteil Annere Bennfelm articiden.

\* Rabilder Sparfaffeniag 1919. Der Bodiffte Spar-faffentag 1920 findet am Pinntag dem 16. Mai, in Roo-Bong Batt.

\* Bon ber Frankfurter Borie. Bom 12, April ab wird der Mindeftletrag bei der fortigusenden Rufterung der Aftien der Gebe. Junghand Affi, Schramberg, von bisber 1000 ouf 2000 & erfolde. Auf Grund des Souptversammlungsbeidluffes ber Mannheimer Lagerhaus-Gefellichaft, Manndeim, vom 9. Desembet 1983 wird die Erfähme des Grundfopitals diefer Gesenftet um 4 Will. A duth Ansgade
von 3000 Sield veuen Africa zu ie 1900 A mit Dindonden.
Dereckeigung ab 1. Januar 1909 nunmehr durcherführt. Die
neuen Africa werden den Indocken der Disberigen Stommakken zum Bezinge im Verböhinis ist angeboten. — Der
dandel der Bezingkrichte finder, ist Kliteifung des Oredouslichuses der päudigen Kommission für Angelegenheiten
des dandels in autlich nicht notierten Berten, vier Lore
von Kolauf der Bezinghfrit, das heißt um 18., 17. und 18.
Noril d. I. woet.

\* Bindfeufung in ber Ditmart, Mm 1. April ift eine Berordnung über die Durchführung einer Binbermaftigung bei Rrobitanftolten in der Oftmart in Rroft getreten. iRGent, I. Rr. 81, G. 650, vom 81, 28arg 1080). Für den Bereich der prinaten hupothofen verfolgt das gleiche Biel eine vem Reichtjuftigminifierium bearbeiteie Berownung pom 30, Mary 1989 (98699), I Kr. 67, S. 716 vom 6. April 1909) über die Binfen von Supothefen in der Oftmart, factlich bem im Altreich geltenben Gefen fiber Oppothefenginien vom 2, Juli 1000 entfpricht. Gie bestimmt als grundlablich angemeffenen Sindlas bei Sppotbefen an überwiegend lendwirtichaftlichen, forftwirtichaftlichen ober garinerlichen Grundftoden 416 w. D., für andere Oppo-thofen 5 v. D., bei geringerer Giderbeit der Dopothe ift eine Erbobung des ginsfabes um bochtend 1 n. 6. gulaiffa befondere mirtidoftliche Berhaltniffe bes Glanbigers ober Edulonere tonnen berudichtigt merben. Die Binofentung foll grundlaglich im Wege der Bereinbarung gwiften Wigur biger und Echiloner berbeigeführt werden, mobel die Mertragsbille des Richters in Anfpruch genommen werden fann. Rommt auf diefe Beife eine Einfanng nicht guftonde, to belimmt der Richter ben angemeffenen ginblog nach den in der Berordnung gegebenen Richtlinien.

nach den in der Vervronung gegebenen Richelinien.

\* Mailander Meffe feierlich eröffnet. — Reger Resuch im Deutschen Pavillon. — Spezialschan deutscher Maschinen In Anwelenheit des Finnanzministers wurde am Mittwochnermittig die W. Reitänder Mese, an der lich 20 Rationen mit 5:300 Andreleritumen beteiltigen, seierlich eröffnet. Der Deutsche Pavillon auf der Notländer Mese, vor dem auf haben Nachen Colenfrenzislagaen weden, niedt dung eine in seiner Mitte aufgestellte, nan Bummischund umgedeute mächtige Führerdelte, die Aufmertsamfeit der Mesedelinder wirfungsvoll auf fich. In beiden Seiten des Einganns bängen Risder, die ditter und Musionis bei ihren Besuchen im Mänchen und Rom seigen Des nieder der Heinen des Unichten Reinden im Mänchen und Rom seigen Des niere der Leiten des Gingerichtes des Iridskommisand Präsident Fr. Wigeste einerrichtete Pavillon des Deutschen Reindes, der schon am erden Mestige won einer dustert zahlreichen Geführen menge bestellt wurde, enthält entsprechend der Bedentung der deutschen Maschine im deutsche interstütze Maschinen, die mit den Frühre Eppaialsen deutsche ihnen der kentiger Maschinen, die mit den Frühre Eppaialsen ist entsprechen der Podentung der deutsche mit der Rassellenen deutsche Maschinen pertreten ist ichinen, die mit 200 Girmen perireien ift

\* Jutereffante bulgarifde Muftermeffe. Die dieblabrias Muftermeffe in Plouden, der gweiteroften Gtabt Bu'geriens, wird unter ber Schirmferricht bes fonias Boris II. pom 10, bis 20, Mpril abgehalten, Urber die fonit verfretenen Standen binaus minb die dirbiabrige Melle eine Conberubteilung für motorifierte B-farbenaugsmittel enthelten, in der die neueften Bervollfomunnungen auf dem Gebiete bes Transport, und Beuermehrmelens gur Eden geftellt werben. Reben ber Induftrie mirb unch eie bulgarifde Landwirtichalt mit ihren Ausbiedrergung-

#### Weinversieigerung in Freinsheim an der Weinstraße

Am Rithoodimirtag lieh bos Weingent Lehmann-hilgard, Widglied des Herbandes deutlicher Raturweinverfriegerer in der Freinsbeimer Turnhode 21 Nummern mit aufammen 12 MO Lifer 1968er weihe Freinsbeimer und Derrheimer Linalinköweine iswie 1960 filaiden 1968er Weine, etcolals aus erden Preinsbeimer Logen hammend, Mientlis verfleigeren. Tas Ausgedost wer von deltem Archie begleitet. Die reffigen, lattigen und lieblichen 1969er sonden durchand zu dem in dieder Berdeigerungsveriode bisder und gingen au dem in dieder Berdeigerungsveriode bisder dachen Turwichnitzserlöß von 1860 A für die 1860 Etter in andere hande übert, In gleicher Weise waren der dachen Auswichtlisserlöß von 1860 A für die 1860 Ablei verlöß von 1860 et derfalls rekloß Mösge handen, deren Cuottnit dette mondbund eine noch besters Bewertung werdeinen. Der höchken Tagesporeis erzielte eine 1867er Iraliusbeimer Deidmeg Trechnobernandleite, die zu 7,50 A schapenstellen werde der Verläge und das wiederen Weinbed. Die Berkeigerung war für das Meingut Ledmann-Olioard und für den Kreinsbeimer Weinbon übertsbaupt ein voller Erfolg und das wiedern mit den and die der daupt ein voller Erfolg und bat wiederum gegeintem abet-iochmönnischer und ivrefälliger Weinbechandlung auch in den Nandgemeinden des pfälatiden Goeiweinbangebietes etgenel werden fann. Im einzelnen erfolgte der Justing der 20 Nurmmern zu mochsteuenden Fuder- bam, felnichenpreisen:

Aummern zu nochstehenden Fruder- dam. Wolfdenpreisen:

1928er Weithmeine: Freinsbeimer Soben Niedling 1210, Preinsbeimer Cocheenaam Medling 1940, Dergdeimer Raddiolf Riedling 1840, Dergdeimer Raddiolf Riedling 1840, Freinsbeimer Schooden Medling 1440, do. Godberg Niedling 1990, Gerrheimer Bangaewann Riedling 1840, Reinsbeimer Godberg Miedling 1840, Freinsbeimer Godbern Riedling 1860, Orenbeimer Grah Niedling 1860, Freinsbeimer Wahldie 1860, Freinsbeimer Waldling 1860, Freinsbeimer Waldling 1860, Gerenaß Niedling 1840, do. Gerbero Riedling Spatiele 1860, do. Oeerkaß Niedling 1846, do. Gerbero Riedling Spatiele 1860, do. Gerbero Riedling Spatiele 1860, do. Oeerkaß Niedling Spatiele 1870, de. Musselling Spatiele 1860, do. Chielsbook Spatiele 1870, de. Musselling Spatiele 1860, do. Chielsbook Balliele 1860, d

1987er Plaidenweiner Freindheimer Leitenfiodnen Softlefe 2,00, do. Groß Softlefe 2,00, do. minteres Groß Leitlefe 2,00, do. minteres Groß Leitlefe 2,00, Freinsbeimer Deidmeg Trodenbeeronalefe 7,00 "

#### Ergebnis beg Baderanmpericilungofiellenverfehrs bes RRB im Dars

Beelin, 18. April. Der über die Boderaumverteilungbiellen des Reicheltraftwagen-Beirleboverbandes vermittelte Guterverfehr fennte von gebruar auf Mars einen Aufliq uen 200 070 auf 227 006 Tonnen, alfo um 16,7 p. D. nergeichnen, Gefoft das Ergebnis des Disberigen Reford-monate Booember 1906 mirb mit diefer farten Junabme um 15 000 Tonnen übertroffen,

. Bevorftebenbe Banbelavertrageverfanblungen gwifden Ingeflawien und ber Blamefet. Die in Agtam ericheinende Beitung "Chior" meldet, dod demnicht Sandelbvertragioerbandlungen gweichen Jugoffamen und der Slowafet beginnen follen. In politiichen Kreifen Belgrods in man ber Anficht, dog bamit die de-jure-Aneefennung der Elowafet

### Waren und Märkte

\* Betliner Getreibegroßmartt nom 13. April. 3m Berfiner Getreideperfebe maren die Abfahverbaliniffe wellergin unterichiedlich, magrend Brotgetride felbit gur folleren Lieferung faum aufgenommen wird, werben Guttergerften, verichiebentlich aber auch Brau- und Induftriegerften in fleinen Mengen umgefest. Die gufubren find nur greing, ba die Aufenarbeiten alle Rratte der Laudmitridu'i in Anfpruch nehmen. Der Mobilmertt liegt rubig, jumal bie Bader, vor den Beiertagen größere Einderfungen von genommen haben, Bon Buttermitteln finden die breannten eimeifreichen Gorten Brachtung.

Bremer Bummoles vom in. April. (Olg. Dt.)

E Magbeburger Juderterminnorlerungen vom in April (Gig. Tr.) April 4,50 B 4,00 G; Was 4,50 B 4,40 G; Ingus 4,50 B 4,50 G; Anni 4,00 B 4,50 G; Anni 4,50 B 4,70 G; Ott. 4,90 B 4,75 G; Tendens rubig. — Gemabl. Meita promp; per 19 Tage 31,26; per April 31,40—31,50; Nadander — Meialle 8,2; Tendens rubig; Gerrer fcon,

& Leindluotierungen vom 12, April. (Gig. Tr.) Conden: Beinf. Pf., per April 111%; Leinf. Pft. per April 127/127 Bomban per April 12.75; Leinflashi (ode 15.0; die. per April 24.0; per Wal-Angui 94.0; Banmuch-Cel ag. 15.6; Reuporf: Terp. 29; Cavannob: Terp. 24.

\* Odweinemarti Bledlod. Bujuhr 38 Mild- und 100 Baufericmeine. Preife: Milbidweine 51-62 A. Baufer-ichmeine 60-90 A bad Vaar, Danfigiter Veels: für Mild-ichmeine 08 A, für Laufer 20 A. Bertauft murden 30 Grud. Cig. Dr.) Martiloge enbig unverandert.

Derliner Meinknotierungen som 18. April. (Gio. Dr.) Es gotierten in "E für die 1800 Delo Elektronofinger (wiredars) 56,700; Standard-Aupler ide, Monat 17,750 nom.; Originalbüttenweichblet 17,750 nom.; Standard-Kirn (16. Monat 17,750 nom.; Originalbüttenweicht ab norde Stationen 16,750 nom.; Standard-Hir ifd, Monat 18,750 nom.; Chaptaelbütten-Kirminium 65—180 o. O. in 2105 en 1832 of 1832 188; dio. in Boly ober Drabtbarren 90 n. (- 107; Gifber 20,60-09,00.

"Der Bondoner Goldpreis betrug am 10. April für eine Unge Beingold 146 ib 015 d gleich 20,0741 ..., für ein Gramm Geingold bemnach 57,000 Bence gleich 2,3000 ...

\*\*\* Almjanstener und Frühabnahmeverglitung von Juderichnigeln. Bie befannt, bat die OM der deurschen Juderwirtichaft durch Anordnung Ar. 47 vom 21. 0. 1808 ihr die
wirtichaft durch Anordnung Ar. 47 vom 21. 0. 1808 ihr die
Monadume von Juderschänigeln aller Kri imit Munnulus
von Treckenichnigel, und Relassemischutter) aus der Ergenaum indeilen Gerglitungen gezahlt, die is nach dem
Moiselerungswannet 6 % bis 2 % is Tonne Schnitzt betragen. Es behand unn in den Verteilertreisen Auchterbeir dorüber, ob die von der die dereichen Judervorrischaft gezahlten Rücherglitungen der Avslandener
unterworfen sind. Der Reichsminister der Kinnauen bat in einem Beicheld vom K. I. 1809, vorbeduittlich anderer
Anricheidungen der Rechtsmittelbedeben, die Aussehung arettreten, das diese Ferglitungen nicht der Unsändener niterie Ansthe damit, das ein Leitungdaubgleich der Kr die Umsahkenerpfliche grundlegend in zwissen der Kerdie Umsahkenerpfliche grundlegend in zwissen der Kerdiellungsbrucerpfliche grundlegen die, wielen der Kerdiellungsbrucerpfliche grundlegen die, wielen der Kerdiellungsbrucerpfliche grundlegen die, der in den \* Umfanftener und Grübabnahmeveralltung von Juder.

feilern und der Oanproereiniaung nicht narrinder,

\* Der Licksoffmarkt im März 1928. Nach der in den ledern Vougelichten im März 1928. Nach der in den ledern Vougelichten im den ledern Vougelichten im den leder der Kornt im Wörg erdmelle eine lichte Kohadinna acgenüber dem albigen den Monat des verliedenen Dungejahres. Temeniprodern dat üch der diederinderen Dungejahres. Temeniprodern dat üch der viederine erbedische Korntrung gegenüber dem Röfah in Tüngelahr 1937/W erwas vermindert. Die Viesengaben Tüngelahre 1937/W erwas vermindert. Die Viesengaben wird wirt Schad diefer Bische beerder iein. Die der April ongenommenen Körnle werden — gieichmähler Konsengebrung und notwaller Berlauf der Erzeugung voranderieht — feitherecht laufend erfoldet. Ratronfalpeter und Kaltoumministerer find anch bei Kendehellungen verdalintämäßig furstellig lieferdar; dassarn erfordern die ooderen Vorten werdu der für Kepril dereits vorliegenden zohlreichen Aufträgertwood kingere Vieferfalben.

" Die Robenfeefifcheret im Gebruar 1909, Das Statififice Reichbamt veröffentlicht die ftangergebnife ber beutiden Berifcheret und Bobenfeefifcheret im februar IRB. Daunch Beefficherei und Bodenfreisischerei im Februar IRab Taunin murden im Robenfreschiet indgesower Rim ar 1830.

30000 An. Friiche im Werte von Tom (Stant) an ersonnen.

Ter Menge noch teben dobel Brodien mit 1000. Beschriche mit 1809. Erifichen mit 1000 und dechte mit 1800 An. an der Spihe, dem Berte noch Sechorelben und Erhichen mit in 1000 A. deche mit 1000 A. Send-Felden und Reachten mit in 1000 A. deche mit 1000 A. dend-Felden und Reachten mit in 1000 A. deche mit 1000 A. dend-Felden und Reachten mit in 700 A. die den Beiden erhen Monnten des Innfenden Notres Bellien fich die Auswergeschiefe ent 14 200 A. im Werte von 18 500 A. den Geschen Betraum des Stationers. 11 206 A im gleichen Beitraum des Barjabres.



# Zauberei und Giftmischerei

Das Zeitalter Ludwigs XIV. - einmal anders gesehen. Historischer Tatsachenbericht von Aug. Wilh. Peck

# unter dem Gonnenkönig

Dit den erhaltenen Bulvern machte fie gnerft verichtedene Berfuche an ihren Dienftboten. Dann begab fie fich in die hofpitaler, wo fie mit frommer Diene und iconen Borten den Rran . ten Geichente austeilte. 3br Mitleid und ibre Greundlichteit maren aber nur die Dabfe für ihr ummenichliches Tun, benn hinter ihr beobachtete das teuflifche Beib lauerno und aufmertfam, wie bie nergifteten Biofuite, Romfituren und Beine ibre furchtbare Birfung taten. Deift Barben die Beichenften febr bald unter großen Schmer-Die Spuren des Gifftes an den Leichen der Gin-All fie die Gewinheit batte, daß die Merate geopferten nicht erfannten, mas bei dem niebrigen Ctande der demiliben Renntniffe ber damaligen Beit meiter fein Bunder mar, ging fie auf ihrem verbrecherifchen Wege weiter.

Durch einen Lafaien, den Sainte Eroix ihr engewiesen, ließ sie ihrem Bater so viel Gift beibringen, daß dieser bestig erkrankte und unter großen Qualen am 10. April 1606 frard. Der gause Bergistungdvorgang hatte acht Monate gedanert. Sie selbst dat ihrem Bater nach eigenen Ungaben 28 dia 20 Mal Gift zugeführt, und Fran von Savigun sagt gans richtig, "daß die größten Verrechen eine Bagatelle im Beraleich dasu geweien seine Bagatelle im Beraleich dasu geweien seine Bonate damit abzugeden, seinen Voller zu toten und all seine Liebe und Gite entsagentunehmen, auf welche sie dann mit einer doppelten Doss Gift Antwort gab. Medea war eine Etumperin gegen sie."

Randoem fich die Marquise so von einem lästigen Bensor befreit batte, verkam fie fittlich mehr und mehr. Anher Et. Croix, der die erste Stelle einnahm, batte sie noch weitere Liebhaber. Um das nanze väterliche Bermögen an sich zu bringen, veraliftete sie auch ihre beiden Brüder, und zwar ebensalls durch einen Lafaien. La Chanssen wußte. Beim Ableben des zweiten Bruders erkannte der Arzt zwar auf Bergiftung, doch ahnte niemand die Urbeber des Berbrechens, und das umso weniger, da Chausse in Anerkennung seiner "treuen Dienste" im Teitament mit einem Legat von 1000 Talern bedacht wurde.

Bermögens und geiftreich, wie Fran von Brinvilliers war, spielte fie in der Gefellschaft immer noch eine bedeutende Rolle. Iwar hatte fie fich durch ihre Berbrechen bole Mitwisser geschaften, io den Lakaien La Chansiec, der for Leben und ihre Ehre in seinen läunklichen dinden hielt. Die empfing ihn unter wier Angen und aab ihm Geld mit den Worten, dah er ein brover Junge sei, der ihr große Dienste geleistet habe und war gärtlich zu ihm.

#### Gine bittere Zeitftellung

Beit geführlicher aber als Mitwisser und Mitsichuldiger war St. Geoig. Es war ein harter Schlog für die kolze, edugeizige und leidenichaltliche Frau, seitstellen zu müssen, daß dieser Mann, dem sie alles acapiert, in ihr lediglich ein willsommenes Ansbentumsobieft sab. Er hielt ihre Briefe, 414 an der Jahl) in denen sie um Gift bat unter Angabe des Berwendungsweckes. Schuldicheine über hobe Summen, die sie ihm ichaldete sowie einige Fläschen des fraglischen Giftes, in einer Kassette wohl verborgen und

beutete fie, unterftubt burch biefe Drudmittel, aufs icamtofeite aus.

Die Marquise sucht auf alle mögliche Art, ihm diese gesahrliche Basse abzuschmeicheln. Als alles nichts fruchtet, drobt sie, ihn erdolchen zu lassen. Aber auch damit erreicht sie ihr Ziel nicht. In ihrer wahnstnuigen Augst sieht sie St. Eroix au, die Rassette, deren Indalt ihr ipäteres Schicksal bestegeln sollte, berauszugeben, und als St. Eroix auch seht ihren Bunstehen nicht nachtommt, saft sie den Pian, sich selbst zu vergisten. In einem Schreiben au St. Eroix bringt sie es auf solgende Art zum Ausdruck.

"Ich babe es für notwendig gebalten, meinem Leben ein Ende zu machen und zu diesem Zwede von dem Gift genommen, das du mir um jo jeuren Preis verfauft, von dem Rezept Glafer nämlich, und du liebit daraus, daß ich dir sogar mein Leben geopfert. Aber das veripreche ich dir nicht, daß ich dir, ehe ich kerbe, nicht an irgend einem dritten Ort das lehte Lebewohl sogen werde." In diesem lehten Sah erfennt man sie wieder als daß beleidigte, drohende, rachfüchtige Weib.

St. Ervix aber ftellt fich nicht nur taub gegenüber ibrem Drangen, sondern er gibt ihr, als fie es einmal gar ju toll treibt, selber Gift zu trinfen. Sie erfennt es soforg an den Schmerzen und rettet fich nur dadurch, daß fie große Mengen beiber Milch zu fich nimmt. Doch noch Monate batte fie unter den Folgen diefer Bergiftung zu leiden.

Ihrerseigs aber war sie in ber handhabung des Giltes genau jo ffrupellod, Einmal wollte sie ihren Gatten vergisten, um St. Erotz zu heiraten, dessen Frau aber noch ledte. Diesem mochte aber wenig nach solchem Weib gelüften, denn er gab dem fich in Schmerzen windenden Ehemann Gegengist und rettete ihn dadurch. Das Gift trug damais — bezeichnend genug — den Ramen "poudre de succession", Erdichaftspulver.

Wie alle Verdrecher, war auch Frau von Brinvilliers von dem Drange beherricht, über das zu iprechen, worin sie schuldig geworden. So machte sie auch den Erzieder ihrer Kinder, Brian-court, zu dem sie ebenfalls eine Liebschaft unterhielt, zu m Mitwisser ihrer Verdrechen, so, se iprach in sehr abfälliger Beise von ihren Brüdern, de, sie iprach in sehr abfälliger Weise von ihren Brüdern, die doch durch ihre dand einem vorzeitsgen Tod gesiunden batten, Einen Tag später aber bereute sie ihre Offendeit und bestärmte Brianevart auf das bestäßt, indem sie erstärte, sie troue ihm nicht wehr. Die Dinge, die sie ihm andertraut, könnten sie das Leden kosten.

Briancourt, von Ratur ein rechtichaffener und guter Menich, nur ein ichwacher, is feiger Charafter, serubigt sie und verfichert, dost er von den ibm anvertrauten Gebeimniffen nie Gebrauch machen werde. Geine Matreffe stöht ibm Furcht ein.

Tropbem leiftet er ihren verbrecherischen Planen einmal energischen Widrenand, und zwar als fie auch ihre Schweiter und ihre Schwägerin Marle Thereje Mangot, die Bitwe des Oberrichters, durch Gift besietigen wollte. Er droht, ihre dunflen Plane an verraten und warnte die bedrohten Franen. Seinem Daswischentreten ift es zu danfen. daß fie am Leben blieben. Dadurch batte Briancourt aber die Gesabr auf sich jelbst gelenkt.

#### Ein aufregendes nachtliches Erlebnis

Berfuche, ibn ju vergiften, icheiterten an feiner Bachfamteit und Borlicht, und der für diesen Swed gedungene Lafai Bagilles, mußte entlaffen werden. Da faßte die Marquise ben Entichluß, ibn erdol-chen au lassen. Briancourt schildert die nun folgende Zgene wie folgt:

Einige Tage nach der Entlassung Başilles fagte die Marquise zu mir, sie habe ein sehr icones Bett mit dem dazu passenden Bandteppich, die St. Croix verseht batte, wieder eingelöst und forderte mich auf, in der solgenden Racht darin zu schlafen. Um Mitternache werde sie mich erwarten. Ich möge aber nicht früher kommen, da sie noch mit ihrer Köchin abzurechnen habe."

Brioncourt tat aber nicht wie ibm geheißen, sonbern begab fich icon um 10 Uhr auf die Galerie, auf die die Fenfter des großen Zimmers munden, und er nahm mahr, wie die Marquise soeben alle Dienstboten für diesen Abend verabschiedete. Das fteigerte seinen Argwohn noch welter,

"Etwa um einbaldzwölf Uhr", seht Briancourt seine Schilderung fort, "nahm die Marquise, die fich inzwischen ausgefleidet und einen Schlafrod übergeworsen batte, ein Licht aur hand und ging prüfenden Blicke im Zimmer umher. Dann trat sie an den Ramin, öffnete dessen Tür, und St. Croix stieg daraus bervor in einem seltsamen Aufzuge. Er

war in ein abicheuliches, zerlumptes Wams gehült. Einen Sut gleicher Art auf dem Kopf. Er füste die Dame, und fie iprachen eine gute Viertelfrunde miteinamder, worauf St. Croix wieder in den Kamin ichlüpfte."

Nachdem fie die Tur hinter ihm geichloffen, ging fie aur Jimmertür, um nachguseben, wo Briancourt to lange bleibe. Da fteht biefer unerwartet wor ihr. Beftürzt ichauen fie einander an. Sein Gehiru arbeitet sieberhaft. Goll er eintreten oder fich aus dem Staube machen? Die Dame fieht verwundert feine Unschliftigkeit und fragt: "Bas haben Sie denn?"

Ihr icones Gesicht ift ganglich verandert. Briancourt fleht es mit Schaudern. Eine unbeichreibliche But ipiegelt sich auf ihm wieder und läßt den Mann ergittern. So hat er sie noch nicht gesehen, diese zwar schöne, doch so furchtbare und gewissenlose Frau. Ein Abichgu überkommt ihn, aber auch eine graße Rübnbeit. Entschlossen tritt er ein.

"Nun, ift das Bett nicht icon?" fragt fie lawernd, "Zehr icon!" gibt er mit einem Burgen im Dalfe gur Antwort.

"Co legen wir uns benn jum Schlafen nieber!" Dine eine Antwort abzumarten, fteigt fie in ibr

Als fie fiebt, daß er die Rerge auf einen Meinen Tifc frent, ruft fie ibm gu: "Bieben Sie fich rasch aus und loschen Sie das Licht!"

Briancourt fiellt fich fo, als lofe er die Schufbander auf. Er will feben, wie weit fie ihr frevelhaftes. Spiel zu treiben gedenft.

"Bas baben Gle nur?" Die Marquife frant est in einem Ton von Beforgtheit. "Sie sehen fo betrübt aus?"

Da erhebt fich Briancourt, und vom Bett surudtretend ichaus er fie erust und durchdringend an: "Wie graufam fie find!..." Die Marquise verfärbt fich und bebt abwehrend die Sande, doch unbarmber-

habe ich ihnen getan? - Barum wollen Gie mich ermorden laffen? - - " (Fortfebung folgt)

din ichleudert er ibr feine Anflage entgegen: "Bas

#### Muftatt mit "Florian Gener"

Bieber Geftfpiele auf ber Barbenburg

\* Bab Dilrtheim, 12. April. Die im letten Jahr mit großem Erfolg abgeichloffenen Feftspiele auf ber Ruine Darbenburg merben auch in biefem Commer pom Bandestheater Caarpfals weitergeführt merben. Mis Spielgoffus find drei Stilde unter Leitung bes Intendanten Dr. Erich Schumacher porgefeben. Dit "Florian Gener" wird und Gerhard Sauptmann eines feiner iconften Chauipielerlebniffe vermitteln. Beiter tommt Rurt Langenbed mit feiner Tragodie "Der Sochverräter" ju Wort, um an einem anderen Abend pon bem Boltofind Die Pfingftorgel" abgeloft an werden. Mit biefen Darbietungen wird "Araft burch Frende" auch diefes Jahr wieder Behntaufenden ein Stud beutiden Runftichaffens mit auf den Beg gaben. Die Darbenburger Feftipiele find im Begriff, fich ebenio wie es die Beibelberger Feftipiele foon getan baben, einen Ramen au machen, der in Runftfreifen größte Beachtung findet.

#### Ramerafchüten an die Front!

Amafeurphotowettbewerb ber Stadt Reuftad;

\* Neuftadt an der Beinftraße, 12, April, Die Stadt Reuftadt bat einen Amateurphotowettbewerb ausgeichrieben mit dem Sinn, befonders gute Anfnahmen von der Stadt und der näheren Umgebung zu erhalten. Endtermin der Bilbeinfendung an das Städtifche Berfebrsamt, ift der I. August 1930, Den Preisträgern winten wertvolle Gewinne.

. Bad Durfheim, 18. April. Der Bfilgifche Schachlongren 1989 wird, wie in jedem Jahre, vom

18. Dis 21. Mai im Aurbaus Bad Dürtheim burchgeführt. Bur Beit finden in den Bogirten die Ausscheidungsfampfe ftatt, bei denen die Teilnehmer, die um die pfalgische Schachmeifterschaft für Dürtheim fampfen, ermittelt werden.

\* Worms, 12. April. Im Beinberg bes Ortsgruppenleiters und Bürgermeifters Debus im benachbarten Bermersbeim wurden durch wufte Menichen mehr als breibunbert Rebftode abgetreten. Der Geschädigte bat auf die Ermittlung der Täter 200 Mart Belohnung ausgeseht.

\* Renfind; a. d. B., 12. April. Auf einer Arbeitstagung des Juhrerrats des Reichsverbandes der
dentichen Gebirgs- und Wandervereine berichtete der
dentiche Banderführer, Ministerpräsident a. D. Prol.
Werner, daß die Anfage großer durchgeben a
ber Banderwege mit einbeitlicher Marfierung auch weiterhin erfolgen folle. Neben dem
Dir Beit-Beg soll der Kord-Süd-Beg von
Damburg nach Baiel mit einer Abgweigung
nach dem Bodenfer und gum Pfälger Bald über den
Dir Best-Banderweg Schlesten-Saarpfalz ausgedant
werden.

\* Spener, 12, April. Aus dem Rhein barg man jeht die Leiche des im Jebruar ertrunkenen Arbeitsmannes Andreas Engelfing aus Koln.

\* Et. Marin, 12. April, Die 26jabrige Tachter des hiefigen Erften Burgermeifters Plat, das einsige Rind der Familte, wurde morgens tot in ibrem Bett gefunden. Der Arzt fiellte als Todesurfache einen über Racht aufgetretenen Derzeichlag felt.

\* Berginbern, 12. April. Entfprechend minificrieller Anordnung wird jent bie fiefige fünftlaffige bobere Schule für Anaben eine fechte Alaffe erhalten.

The second second second	19 19	13 17	Matches Blandholat	al 13,	12 1	13 12.1	11. 12.1	21	1 11	13 12	1 12 12
Emma le fire mt	Antalban d Main Mach	arche de appear	Goldhyp Plandbrief	W/4 Rt. CopBL	Babilde Brid.	OT OT - Bookfree	1 173m	Anna In	1.0 151.0	AND ADDRESS OF A STATE	Market m Steller
Frankiuri	Anleihen d.Kom,-Verb.	Ent. G - Disci	w Hypothekenbanker	\$70 be. H 35,50,59 00,- 0	3,- Raue, Br. Blurgh	75 - 75 - Redn & 1	Billinger 240,0 240,0	series Centilers	-	Rule, Brauere 64 64	Set Will Market
Deutsche	Oberheff. BrMal 133,0	H 18 . 100,0 100,0 be R 27 . 100,0 100,0		30% be. 11 35,86,88 00, - 0	Of 2 Parthers 3. M.	130.5 155.0	0.0	reten Bibroorto		Buth Brauest 64 84 101. Bank-Aktion  Bank-Aktion  Cook- a Princes 500.0 100.5  Perilber From 105.5 105.1  Branthurs Seed 50.50 97 38. 09.00 107.0  Branthurs Seed 50.50 97 38. 09.00 107.0	1615, cub See
lestrerzinsi. Werte	Stedtanleiben	ba. C Bom Ett 100,0 100,0	EDityh, 1 H-FM 90,75 99,7	6 4'/4 Wh6'go -8t.	Juline Berger	145,0 140,0 BONNING	nor 165.0 165.1 Pi	Ma Mittien	800 1180		transport\$25m 136,0
	FA Excellent 21, 18,75 58,25	Alic (Dillett, Thake	430. White a Street Street	GRam. H L-III 98,50 9	1,50 Benver, Rieinlei	a 115,5 (15,5 Helb it.	Res 103 0 103,0 01	BorghRouts 16	3,0 103,1	Bank-Aktien	DLReides fire 124,7 124,0
Disch Stastssoleihen	47/8-803es 26 10 50 47/8relin@s0534 102,5 103.5	16 HE II 99,50: 99,50	bant R 21 101,0 101,	His Glothe S 1	Storme Schlent	118.5 118 & Danburg	te Belles 134 5 134 5 00	eta Braunfold 21	20 2170	Beetige Bant	Mandahanana
1030 13 12	6's Cerumina 28 07, - 97, 50	Landan und Browles	8 6 pag 15 . 99, - 99, -	mab II a. H 101,2 1	01,2	Quipera	130,0 130,0	einteleften 6t. 11	5,0 135,0	Ever- 14 Drivers 106,0 106,0	Versicherungen
10.50	6% Diretter 28 97,30 97,40 9% (7) Grandt, 26 96,75 96,75	hanken kom Giroverh	47/Hiffirgap.BL	e'/ man our	Propent Beibulbe	155,5 Dartman	10 8 0th 111 111 m	be. Sum	Ta 277	Burthur Dent 105.5 105.5	Cab. Efeterang-
REF W. RMT BE INCO. INCO.	がらGJigrateは、26 96,75 96,75 を与るcress 20 . 97,- 97	Current, Rotte, Giroyero	B 1-4	# Abs & Bres.   8-8 10.75	OO E	Oefim-fi	all Gas ay _ sy St.	WA C 11	3.0 112.5	Brunffucter Bend 10,50 97,-	Mannbeim, Bert
		Manas. 29, R 2 00,25 09,25	5% be. Die Die 100,8 100,	7	Batmler-Beng .	136.0 137,7 Delpman	n. 204 · 168,2 169,5 He	reber, Gebe		Branflutes Bend 90.50 93,- bs. \$99Wenf 107,0 PHU, \$90Wenf 08.50 98,50 Reighboar 128,7 170,3 Rheim.\$90Wenf 131,3 132,0 Charmes, Wenf 132,0 133,0	Billett. Erandport
and he was a few party and the	\$5, Subreigas, 99 98,25 98,21	4" , ho. (8+103) A1 99,25 99 25	Proba. Balbitum cana me	Schuldverschreibur	E Things a filth	200,0 2:0,0 Penaben	* · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	lgrothellbrown 15	7,7 252.5	Reidsbanf . 178,7 179,1	
ers 50 f. 4146 145 hs. 5.85 2.4	4"/4 Wannheim 28 97,87 08.	With the Color, 20	No. by Sittle - Sit	& Rruss Letibbell 101,7	Die Geeingeug .			Sind & Co.		Michigan Sept 131,2 132,6 William Beat 113,0 113,0	
495, Dupers 37 99 25 09,20	4% he. 27 97,67 00,-	D/y Pottern - Mt.	Gothe, ind u. 1 90, - 00;-	S Medar State and 100.0	00.0 Englisher Auf	\$10.0 110.0 Baser &	(Decama 250.0 257.0 %	diners -fitzerd.	MINISTER STATE	The state of the s	
67/, Defin 25 A. C 98,30 08,30	474 Street 25 VI.00 VI	Wirep f. Orlien	51/4 MA THE THE HOUSE TOO.	& Mödring, Gifen 100,0 1	O.O Phillery Berry	. 110.0 110.0 Rath a. t	Schüle . 127,0 127,0 %	eitind. (Weiff) 11	0,0 110,5		
#10 Shirtmorn 28 08,75 00,75	The same of the sa	51 # 755-20 Yes-20	CALLS DON'T STREET FOR	CORP. THE PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY	anginger-flation	113,0 113,0 Resieros	OF THE R. P. S. S. S. S.	matics - 13	6,5 138,5	ameliah mishi	notierte Werte
Mily 34, 27 A-8 96,62 99,62	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	475 be. If 10 18.50 96.50	Bant A 7. , 100,7 100,	10 Bestes #10-	Sidnelist Berge	1115 1120 100 00		uner, Gritner. 00	50 60,50	Amthen ment	HOHELIS MELIS
414 TH W. THEN IN 199.3 199.3	Pfandbriefe u Schuld-	67/s Br. H 12 95,60 96,67	Water I II II 10 00,- 00,-	Mal. n. 20 123,2 1	12,7 Brillinger Spins	205,0 105,0 Aspendix	Wind 188.0 187.0 50	bettgare, Datter.	A	Umtausch-	Obligationen
	verschreibungen	Mother 25, A 1 99,50 99,50	4"/, Wills from Pf.	ohne Sindverrechnung	disperimely .	, 167,0 167,1 Submigs	S.WERE, 115,0 115,0	But Spinson		SECTION AND DESCRIPTION AND DE	
81-90-90 58 . 100,2 100,2	Kreditanetalise der Länder	0% ba. R 2 0% 09 0% ba. R 10 05.50 06.50 0% ba. R 12 05.60 06.67 0% ba. R 12 05.60 06.67 0% ba.Ram.56.81 09.50 09.50 0%,ba.Ram.56.81 09.50 09.50	24:25:26 H H-1X 99,75 99,7	Hadovinerg.21	pater a, 6-dield	112,0 112,0 Ma 10	market 130,0 130,0	over meripes 11	5,7 115,7	FL'S Cestion Colbelles do	cu Wherty Iduig   13 Rpcil
EN 28 MI 1 100,2 100,2	P1-Sett.31407.25	En. Rem. 6. Mil. 131,6 131,5 8a 19 152,0 152,5	\$16 50. Pig. 35, 35	I to develop design	Beit, Gebe.	148.0 148.5 Meinter	There 89,50 89,50 ge	erents Delfun,		97. Centiner Celebrities at Ant. nen 1920. Die Groeffraft Characteine a. Conf. St. Web. Deft. Stater. Ent. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co	2.7 1851 99,-
THE RESERVE OF THE PARTY NAMED IN	27 a. 28, 17 l. L. 7, 8 umb v 99,— 9),-	Be. 88 152,0 152,5	4'/, to. Colliffem.	Industrie-Aktien	co Beinmed Chetter	Du E.	85,15 88,55	be Beibenie	100	d'art. Brattett Brantette to	Brailprects 1941 10, -
# 1985	7. 8 MAR W		R14.3 95,50 98,50	au au 114.5 1	15,0 BeimmitteBapie	# 117,5 117,0 Sternus	(* * ± * 125,0 125,0	De. Girrotteff 10	5,7	A.A.	1998 1933 96,-
100 mm		Landschaften	15% Break Bates.	Habrene-Ruris 173,0 1	14'0 ganatomesune	weteres	Terrell: 117,0 117,0	se.llitramerin .		\$100	. 1980 1955 90,20
		Ph.Chrs.Banbids	BIG Meds VIL BIG 7 101,7	#100 Bunting 100.0	godigmen .	33,0 134,0 Windowsh	Below at any new 100	NAME OF TAXABLE PARTY.	- 200	die description and a	# # 1958 90,70 1960 90,50
William 131.0 131,7	Black Black and toning toning	CCC147- 1111 111 111									
1			40 00	40.00	1000	10 10	10 11	- 44	- 10	22 50	FB. 12.
Bowlin	13 12,	13. 12.	11 12,		74 mm and	45. 16. August 100	- 107.7 100 0 pm		0.115.0	11, 12,	
Delim	William Charles the said	Landschaften	8 15 30 30 00 - 00	Halde Baldenen 10	1.0 Eductions	81,25 patin.es	ords 129.7 let	Consuente.	109,0	Singer Caberlane 141,7	Sam. a Michael 100,0 100,0
Deutsche	Businers Birth, 1	Philips Canbid	5% be. Biguib. 101,1 101,2	Helait 20. 04,- 04	75 Pilren, Metaller	Guit De	Queaux 148,2 149,0 Wite	ebert. Roble , 140	1,T 160,5	CiteatiteMagnelle	Dout breat 117,7 117,7
lestverzinst, Werte	#5-inpres.filipet 135.3 135.7	Profile Inches Water	4'0,50 Rem. F.4 05,50 08.50	he diete die	Buffelb Guelette	50 Si - Datelbetri	10,50 10,50 NB	n. Stringeth	200	Sentra Warman 111,0 111,0	Dr. GentralkPh. 105,0 105,0
Anleiban	Bellinies Wines, 175,0 135,0	b'/s he. Holind	1 6, 12, 10, 4 09,- 97,-	Bergmann Giett.	Comade Stone	The same of the sa	Bre Bre	mftetnaffagpel 107	C,801 0,	Stöbt Ramespern 118.5	Dt. Golbbifte-Hf
Brich, Sanber, Reichupell,	E's Harber v. W	The state of the s	tryStall, Watter	Del Rinhi Dr. 230,0	Lifent. Dertreus	The Bengh	WHITE 132.0 132.5 Per	International Total	4	Steinerger giet S2,75	Dt. Ouperit. Sun. 105,5 105.7
Meitteubriefe, Gaubgebine	436@entin@.6.83 102.5	Stadtschaften	\$ 16-21 90,- 90,-	ba. Brob m. S. 150,0 15	Blefte Biefenung	120,0 125,7 3mmah	17:12 68 Fin	fler, Werfgenn		Bibb Huffer 210,0 210,0	Dreibner Benf ' 105,5 105,5
1939 11 12	P', Badum 25	PARen Uthchmi	Gelbpi. In. 23 00,- 00,-	Bein- u Manter. 148,0 14	Zogeiborbi Gran	50,- Jebultrie	Binum 159,0 458,7 So.	min Gifengies.	N 485	Pentpethuter Beth 74.75 75,-	Meining Don Mit 100,0.100,0
6 Tr. Weidennt. 27 101,6 101,5	4"/, Eretica 26 1 17.25	Gailer W W	Plynish Bhitels.	Beach Streeters 14	Untinger - Enten	113 2 113,0   ocobjen.	70.75 91,- 08	not A Subs	A 518'0	Emarget Where	Re-Sec. 85 975 m. 131 7 137 0
\$1, 31 - Billion 2 at 193,101 093,501	4% Tulkhurg 28 98.50 98.50	Smbt/d. R & T 00,- 10,-	17/,20in Sambets	Benunf. u. Briter 189,5 19	o Brians -Person	119,0 110,0 men. de	meter 142.7 14.50 Brs	infragrate		Lucier, Brauerest 100,5 1re,2	Rh EBell, Boben 125,0-125,0
# 50 sich went, 1984 90,62 99,6	Die dellen 28 Ge		\$55-86. 1 21 90,- 90,-	Oren. Bedrien, . 19	2	name of the later have	DIE . 134,0 135,1 Bet	refere Brown 180	1,0 187,5	Lumiste, Noden 109,0 100,8	54:48 de Bent 104,5 101,5
Wy Drung Was 102,1 102,2	4"/ Fafter 29 , 98.20	Hypothek,-Bank-Werte	Pro Sectio Bearing	Budergot, Eidenra 101,0 10	orbotten 2 de	148.3 149.2 Pati Mige	reletes Let	quin Fortred. 36,	54,75	B 10'50	Omeinabl Dumb. 119.2 119.5
Pl. by 1986 1940 1940	41/4 Triusta 28 98,50	No. Word Park 1 2 100.0	2460 WE 501 110	Ouid, Cut.	- Beibild, W.	THE PERSON NAMED IN	Darts 116.0 (600 3	2. Remeder 177	3	fre. Opiniferien	603th. Bobentrebit 100,0
47, Eason 37 . 98,60 00,50	400 be 17	Pulban Bertinde		Pattoun Ferther 149,7 19	Deine Jene-Spinn	ring son a Print, &	Dr. a see the	ningethen Braft 120	LA TETA	to Sunt Weld, 102,0	13. 12.  ***Book *** *** *** *** *** *** *** *** ***
EV. Bourn 37. 99,34 99,4	6'4 Bringen 28	Banf 196-113 100,0 100,0	Industrie-Obligationen	Chem Buffen	STREET & WALL	Sellen, a	Chem. No. 75 and River	m. Steferiales 110	UP 115.5	he. bs. Miderweede 165,0 165,7	Marten Steinfahr 14 75
6//-Brancidon 38 90,75 98,50	4% Diergerten 26	Pr. Best Sig H.	3 88 L Brautah 99,75 99,75	be Gringu	Brorbein, Buffert.	108,7 108,5 Stellag D	eber . 144,0 144 5 ba.	Spiegeiglaß 115	0	he Sinhimsele . 103,3 104,2	## f Wertebesm 120,0 121,0
8% Dellen 2819 100/2	AN PRINCIPAL PRI	\$76 Binns   dong * 90, -	G Broble Digerm +1	be. See Seet.	Cabbarbe & Ge	154,0 153,0 Eratiment	Thus 183.5 00.	Gentalmente 134	135,5	be dittemente 130.0	Mig. Helb w From 130,2 130.7
CONTRACTOR OF THE PERSON NAMED IN	THE RESIDENCE AND ADDRESS OF THE PARTY OF TH	DAR Genindt. ER	5 STREET, S. 100, 2 100, 5	Chillinginorib	Lite A Go	85,- 85,23 Freds, 68.	Terrait 130.5 50,50 ft 5	Ciched Clayton	300.0	Siftanta-Werfe 94,-	20 Meiga 7'40# 124,2 124,5
61/4 Reproport a 24 61/4 Re. So 26 1 100,5 100,1		\$1,6 pareth-65 00,- 00,-	S Ratemarking.	Chriftaph & lines	on Mer Lat Cotton	133.5 135.7 Bupperile	ald. & Ste	bei be Daum . 110	3 111,0	Bogst Kel-Drait 153,8 153,7	Dereg 57,50 57,38
ard the Mharths	Commence of the last	P/, D. Webshille on - on	100,0 100,0 100,0 100,0	South Summt 217.0 21	o Wint Scholle	150,0	4 54 110,5 111 A Ro	enthal Both 93,	D 88,-	Warten, Giles 95,75	Dampa of them 133.0 133.1
@h.Sanita.Ft.1 99,50 99,56	Plandbr. und Schuld	Dan-82 3 7-5 70, - 00,-	PARTY MENTE HALL BOOK	Salaramente 150.7 to	Glausia Buffet.	120,0 130,5 samuban	13,- 13,12 Re	Sper Suifes 812	01 BL.75	Chaffered Gelit	Strebb. Warph . 50,50 00,"
MAN AND STREET, SQUARE PARTY AND ADDRESS.	Offentil: Kradit-Anstalt	V. Sette with	ohne Stufferedness	Venns 147,2 14	D Meiblidernte Eb	154,0 133,7 detpp. Cx.	distant 110 0 der	n. Bindfeith 60,	- 41,-	Chertage 20,25 80,50	Varalchanua-s Abiles
Erich, Wed. Mant. 131,0 131,3	Offenti Kredit-Anstalt	Builtpete: 41, 2 90, - 93,-	2 Widoward W. 101 7	Drig, Attant Ed. 102,0 10	i.s Beitn & Bilbriger	261.5 263.0 Supering	Smeth 105,5 100,5 His	generale . 130	A 140,0	Benteregein	Enther Ristation 14.— 71.— 18.9   Serte base 120,0 121,0 18.9   Serte base 120,0 121,0 18.9   Serte base 120,0 121,0 18.9   Serte base 120,2 120,1 18.9   Serte base 120,2 120,1 18.9   Serte base 120,2 120,1 19.9   Serte base 123,0 123,3 18.0   Serte base 123,0 123,3 18.0   Serte base 123,0 123,3 18.0   Serte base 120,0 20,0
Domiturg Mittell 129.7	6"Cheiffanbenb!	In U-K 90,- 99,	Pl. Corp Bergh. 114,0 113,7	to Sann Sat 100 2 to	Wunne-tiente .	108,5 108,5 cinterer.	South 140,0	plenmed 345	M/ 010	Ebehl. Drate 134,5	Bo. Rudoer 186,0 1864
Whiteles Milhells 120.0	H. R. 4, 5 99,-	P's Cann. Both.	6 Ciam & Delate 180,0	to Gradt . Lo.0 17	.) gubern, & Gudes	116.5 109.5 diagners	Britte 139.0 54	abetiunth Red 137	A 133.2	Charginal	#Bluma & Stra. # 245,0 241.1
A SA CHARLES AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	(P), 56. 元 (Bu 11 00, - 00,	Pi, hann Bobbt. 99,- 99,-		bo. Stabelmerte	Moderhal, Enage	167,0 146,0 means. In	110.7 110.5	ngerb Stale	2000	Geffant Beind . Ut.42 92.	Serlin Henryant
Maleita - 1808 12,32	41, Denote S. 1 100,0 100,0	P'/s mirreth. Not on - on -	Aktien	86 ULTRIBUM 100,0 16	To be designed in the con-	110'O 110'D MERMAND	ann 100,7 111,7 5a	mili Scholer 115	200	3eth 3fpn 137,2 138,7	Columbia Berrery
					THE RESERVE AND PARTY AND	THE REAL PROPERTY.					The property Charles of the Park
8 8m 1916 12,32	4"/ABBETS-BBS-31"	R 11 100, 00, 00, 00, 00, 00, 00, 00, 00,	Industrie-Akties	be. Stringens 173,5	Damburg, Gierre.	160,5 145,0 Berth a	Rusia 126,5 136,5 54	L. Sign. Senth. St.	5 HLTS	Conser Watch-Wh. 185,0 182,0	Certin Feuervert Colonia Fruero Petmed : Rechten Magbeby Bruen

#### Liederabend Lore Tifcher

Das fünfte ftabtifche Rongert

Dr. Ernit Gremer, der Leiter ber Stadtifchen Rongerte, die und ftete ein Stud mufifalifden Reulands ericlieben, batte und die Befanntichaft mit der bedeutenben Stutigarter Altiffin Lore Bifder icon im britten Rongert vom 31, Januar veriprocen, Tatiodlich mußten wir und bis geftern abend gebulden. Gur das Barten murben mir reichlich entichabigt burch ein großes fünftlerifdes Erlebnis, Der Ruf, ber Lore Fifcher vorausging, beflätigte fic. Gie fteht tatfachlich in ber fleinen Reibe unferer bedeutenditen Altiftinnen mit gang porn, Geit 6 Jabren fiffrte fie ibr Stern in bellem Aufleuchten fiber die namhafteften deurschen und außerdeutiden Kongeripodien.

Bore Wifder mag mohl am ebeiten bagu bernfen fein, das fünftlerifche Erbe einer Emmi Leisner angnireten. Begeichnend für ihre mufifalifche Rultur ift es, daß fie Beigerin mar, ebe fle ibr fünftlerifches Birfen gang auf ihren großen, in der Tiefe duntlen und fammetweichen Alt grundete, ber auch nach ber Sobe ungewöhnlichen Glays und enorme Durchichlaestraft befint, "etrublid und beinabe beichamend für die vielgerühmte Mufifftadt Mannbeim ift es, daß der "Garmonie" Caal bei biefem mufitalifden Greignis gar manche Lude zeigte. Die fommerliche Barme des mundervollen Grüblings. abends ift die einzige einigermaßen perftanbliche Enticuldigung für foldes Beriagen.

Dr. Cremer hatte in den Mittelpunft der Bor-tragefolge ein Berg Ottorino Reifpighis geradt. Diefer einftige Schuler Rimfti-Rordfatoms in Betersburg und Max Bruchs in Berlin vertonte mit dem "Sonnenuntergang" ("Il tramento") in techniich unglaublich aufpruchsvoller Belle bas umfangreiche loriiche Gebicht bes Englanders B. B. Shellen in italienifcher Ueberfebung.

Lore Gifder fang es deutich in der Uebertragung von Carl Stueber. Mit romantifchem Schimmer werflatte fie das einleitende Joull erften Liebederiebens und ließ bes Bollmonds Scheibe auch im gejanglichen Musbrud fifbern feuchten fiber bes Junglings und Riabellens Glad, Dit großer bramatifcher Bucht ftellte die Sangerin ben ploplichen Tod des Liebsten nach diefer Liebesnacht dar und die Todesfehnlucht der Jurudgebliebenen. Wie eine ameite Bratiche vermablte lich bie Stimme ber Gangerin mit dem begleitenden Streichquariett (Rari Rorn, Baul Arnot, Willy Rusmaul, Sans Badmann), bas bravourde die ungeheuer idmierige Aufgabe bezwang.

Begonnen batte der Abend chenfalls mit einer lommermufifalifchen begleiteten Liederfolge und amar dreien von den Schottifden Liedern Beet. bovens, Sier taten fich Rarl Rorn, Dans Bachmann und Dr. Ernft Cremer gufammen und unterftrichen in prachtigem Susammenspiel den wehmutigen Gefühlsausbrud der Sangerin, die fich in "Trub ift mein Auge" und "Roch einmal weden Tranen bang" fich noch einmal der Bebmut ergab. und im "Bas'den in unferm Ctraff'den" mit Unmut den mufifaliiden humor mit iprubelndem

Die ocht Brabmofden Bigeunerlieber pom op. 108 fang die bezaubernde Gran und Liebneftallerin mit voller Singabe und großer Gefühld. ftarte. Bore Gifder und Dr. Cremer wurden mit Blumen bedacht. Soon bier entlieft man fie nicht ofne Dreingabe. Brabmo "Geldeinsamfeit" er-tfang als wundersam ichlichte Schilderung der fonnigen Einfamfeit und bes Reigens der gleichmäßig dabingiebenden Bolfen Am Ende ftanden Gidendorff- und Mörife-Lieder Sugo Bolfo, Dier fanden fich Bore Gifcher und Dr. Cremer in gleichberechtigter fünftlerifder Geftaltung gufammen. Spafbaft erichroden gestaltete fie u. a. die Bermutung der Bwillingsgeburt in der Storchenbotichaft". Man enilieh Sangerin und Begleiter erft nach gabl-reichen Bugaben, die die Linie Johannes Brabms - Sugo Wolf ftilvoll weiterführten.

Dr. Grin Danbolb,

### Die abfolute Mufit und Beethoven

Beiter Bortrag non Richard Beng in Ludwigshafen Ludwigöhafen, im Mpril.

Der bedeutende Mufifperfünder Dr. Richard Beng bat in feinem Bortragogofine eine flare Schan ber Entwidlung und geiftesgeichichtlichen Beranterung in der deutiden Toutunft vermittelt. Da Die Bortrage für einen Liebhabertreis und nicht für einen Birfel von Gachleuten bestimmt maren, bielt fich der erfahrene Redner in der Themenftellung, im Mufbau und in der Diftion mit Abficht fern von eloterischen Problemen und wissenschaftlichen Ter-minologien. Die einsache und dennoch geschliffene Art der Darstellung, der tiefe Blid für das Wefentliche und ein warmes Einfühlungsvermögen in die Dote des mufifalifchen Baien bewirften es, daß die borer nicht nur Biffenoguter, fondern lebenbige Schabe and biefen Abenden mit nach Saufe nabmen, die in ber Praxis des Rongertfonds reiche Gruchte tragen werben.

Rambem Dr. Beng an den vergangenen Abenden die Belten der religiofen Dufit und des Cratoriums und dann ber Oper an den Gestalten von Bach und Sandel, Wind und Mogart beleuchtet batte, machte er und in gleich icharffinniger Beife bei feinem letten Bortrag mit dem dritten der großen Reiche ber Toufunft vertraut, mit der erhabenen Belt ber abfoluten Dufit, deren Arone bie Comphonie ift und deren unfterblicher Beberricher Sudmig van Beethoven mar.

Much diefer Borirag war umrabmt von vorzug. licen infirumentalen Beitragen. 28. M. Etfenbarth.

### Drei Dhumachteanfalle im "Lobengein"

Gigenartige Unfalle auf ber Dnisburger Bubue

3m Duisburger Staditheater, in bem Bagners "Lobengrin" gegeben murbe, ereignele fic mührend des Spiele ein Unfall, deffen Beiterungen dum Abbruch der Borftellung gwangen. Babrend des eriten Aftes murbe ein Statift obnmachtig. Er frurgte gu Boben und traf im Fallen mit ber Lange, die er in ben Sanden trug, die Opermangerin Denny Trundt, die gleichfalls bewußtlos murbe und gu Boden fiel. Der Umfall verfeste bie auf der Butine befindlichen Sanger und Gangerinnen in einige Aufregung. Als auch die Operniongerin Dora Bichille einen Dunmachedenfall erlitt, entichloft fic der Spielleiter, die Borftellung abgubrechen.

Margeit Boverit "Bom Minarell gum Bobriurm", Gine polltifde Biographie Borerofiens. 500 S., geb. 7,50 A. Atlantis-Berlag Burid-Berlin.

Margeir Boweri ik nicht wur befannt durch ausgeneichnebe Reiselchlieberungen in der deutschen Prefix, lowdern auch durch ein in politiken Areisen mit großen Interest aufgenommenes Buch Wore die Mittelmeerprediene. das ein unmittelbarer Anidonung berong deelen Kern. und Weisbreufreis der europäilden Politis ausgezeichner anslossen, das dem Mittelmeerproblem ja nicht nur gesprache, sondern auch politisch unmittelbar verwande ist, gewöhnet, Et if wie das andere enstanden in gindlicher Berbindung von unmittelbarer Anidonunka, liehtundigen biverischen Studien und intensivere volliifder Toeladen. und Metimungserforichung. So is ein Bert geworden, das die Biesseichen und intensivere volliifder Toeladen, das die Biesseichen des darzeichnen bische Angen ichwer durchschaben dintergründigen wahrt. Die strogen der panarabischen Bespragung, des Pelästungsschlem, die logiale und politische Emparation der Türselam der einen, die Mücklen auf der anderen arbeitigen Tradition in Sandl-Arabien auf der anderen Telte, der Eindern in Sandl-Arabien auf der anderen Telte, der Einderich der enropäischen Technis in die Vorstellungsweit der Mararit Boveri ift nicht wur befannt burch ausgeneich.



Das Annlimert bes Monais

Bis Runfmert bes Monots April geigen die Berfiner Rafeen eine in ber Beit am Gbrift Geburt gefertigte Lonfigur ber Gdrin Aporobite aus ber Abteilung antifer Rleinfunft im Alten Bufeum. Die Gottin, geichmudt mit Diabem und Armreil, epie uriprunglich den linten finf auf einen niedlichen Gegenftond und lebnte fich mit bem gurud-genommenen linten firm auf eine nicht mehr porbanbene Gripe. Dicies viellattige Motio engibt, gufammen mit bem noch rechts unten gemenbelen Ropf, eine ungemein reiguode Begegnung des Rorpere, die in ihrer Biebergobe ber Groburtigfeit nicht entbehrt und den engen Bufammenhang den vorzuglichen, 1980 erworbenen Bertel mit der großen Runft der ipasen bellenblifden Beit offenfechert Bilberbienft, Banber-Multipleg.R.)

sum jungen notionalen Selbistemublich gewodten erdbitden Kölfer, die Rivalliat avriden Angland, Angefreich und Sowjetrubland in diesen enrichedenden Andgedieten europäischer und afteilder Bolitif — alles das wird mit edende großartiger journalistischer Virtuolitat wie grundlicher Sachlenntwid geschiebert, to das aus beider Ristang ein Buch enthanden ift, das allen Leiern, nicht den bloß den politischen Interesienten, Arende mecken wird. Al. Bindaner.

# Der Weiße Sonntag steht vor der Tür ...



Aus dem leistungsfähigen Fachgeschäft

quie Weine

Schaumweine, Südweine

Apfelsaft, Traubensaft

G 3, 10 (Jungbuschstr) - R 3,7 - Seckenheimer Str. 110 - Eichendorffstr. 19 -Eisenstr. 8 - Stengelhofstr. 4





Brocksachen delers schnell Druckerel Dr. Haas Diern liegt hinter ung und bamit ftebt ber Beife Conntag mit feinen Geierlichkeiten ber Erftommunion vor der Tur, Das Thema Rommuniongefdente" ift fomit in bochtem Rafe togeswichtig; benn foft in allen Familien, die einen Erftfommunitanten oder eine Erittommuni-fantin haben, berricht fa bie Gitte, ihnen mit einem fleinen ober je nach bem Gelbbeutel auch großerem Befdent eine bleibende Erinnerung an biefen, auch für das Rind bodit felerligen Erftgang jum Tifch bes herrn, su ichaffen.

Man muß fich ichon mit ein wenig Liebe fiberlegen, was man andfuchen will. Ratürlich wird fich die Answahl nach bem Betrag richten, ben man ausgeben fann. Bit eg ein großerer, dann man man für ein Mabden an ein bubides Schmuditud benfen, viels leicht einen Anbanger ober gar eine Armbandubr-3ft es weniger, dann tut es auch ein netics Rimg. lein, eine fleine Broide.

Filt einen richtigen Jungen, ber mal gern gadige" Sachen anftellt, ift ein Fahrrad ein Bfundageidenf", mas er obne meiteres jedem beftatigen wirb. Sollte bagu bas Gelb nicht langen, fo gibt eg auch ba Rat: wenn fich die Bermandtichaft jufammentut, lagt es fich bestimmt icon leichter ermöglichen, und ein glübender Bunich ift endlich erfüllt. Gur bie Stillen im Bande mag man ebenfalls an ein gutes Buch ober einen Ring denfen. Auch ein poar Ausruftungsgegenftande für die geliebte 63 merben nicht unwilltommen fein,

Eine Borbedingung bei ber Rommunion ift natürlich die notige Garderobe für dielen Tag. Bet amet Rinder bat, die nur ein Jahr auseinander find, logt fie am gunftigften gufammer geben. Die Arbeit ift bann nicht fo groß, wie es fiberbaupt gunftig ift, die vielen Ruchen nicht alle felbft gu batfen, fondern einem Rouditor in Anftrag ju geben-

In einem Raffertrangden belaufchte ich einmal eine lebhaite Debatte, ob es praftifcher fei, gute, haltbare Stoffe ju taufen, oder ein fertiges Rleid. Dan murde nicht recht einig über biefe Frage. Biele behaupteten, in einem Alter, in dem ein junger Menich noch fo machie, tate es ein billiges Ronfeftionaffeiben. Da gab es Stimmen, die gegen fede billige Ausführung maren - mieder andere

meinten, für die furge Beit, in ber bas Rommunionsfleid getragen merbe, fomme es nicht auf auten Stoff an und die Beiten, in denen man "auf Jumache" arbeiten ließ - Rleiber, die ben Madeln faßen wie "geborgt" - feien ja gum Glud porüber. Mukerdem ift ein Dabdenfleib an und für fich nicht febr tener - ein Mngug, Mantel für einen Jungen etc. fofte entichieden mehr.

"Und an die Schube und die Untermifche benten Gie mobl gar nicht?" feufste eine Mutter. "Gruber nabm man fich eine Beifinaberin ind Daus - das Rablieschen bieß fie bei uns. Die friegte ben gangen Tag 1.50 9997 und bas Effen und nabte in einem Tage eine balbe Baide-Anoftener mea. Mues gute. derbe und baltbare Leinenfochen!" Alles lachte und fand, baft man beute mit der ichmiegfamen Runftfeidenmaide doch beffer baran fet, und mindeftens ebenfo billig megfomme.

"Ein praftifches Geident, bas bie Eltern in ibren großen Musgaben etwas entlaftet und angleich den Rindern Greude macht, ift allemat bas Befte." meinte eine Lebrerin. 36 babe aum Beilpiel im porigen Jahre einem Patenfind einen iconen Sand. toffer geichenft, einen guten Leberfoffer, Gie glanben wicht, wie fich Mutter und Tochter gefreut finben! Ginem Reifen babe ich einmal mit einer Mftentaiche eine Riefenfreude gemocht! Das ift icon pier Jabre ber und ber Junge bat jest den richtigen Ruben bavon. Damale mar er in ber Sauptfoche den Rindern Frende macht, tit allemal bas befte", ja, an bas Proftifde, an das Hennerliche, an Runft. an Meifen, an alles wird gedacht!", fante topficuttelnb eine Dame, aber, aber . . , noch nicht eine ber Damen ift auf ben Gedanten gefommen, bag man afe Batin doch mal ein icones in Leber gebundenes Renes Teftament ober ein in Leber nebumbenes Gefangbuch geben tonnte, Und dagu einen iconen Blumenfrod, Aus der Murte, Die ich gur Rom. munion befam, ift fpater ber Brautfrang meiner Tochter gewunden! Rur gut, daß mir Alten an diefe Dinge dentent" Gin wenig nachdentlich fagen alle da, feine antworfete, aber innerlich anben fie ber alten Dame ficher recht. Man fand bann, baf das Thema eigentlich erichopft fei und ging gu den beften und billigften Regepten für einen guten Beftichmaus am Beifen Countag über.

### Parftimerie und Toiletten-Artikel in Geschenkpackung

und aus unserer Fillale: Friedrichsplatz 19 Photo-Apparate in jeder Preislage

Drogerie Ludwig & Schütthelm 0 4,3

Das schönste Geschenk:

.. Schott-Meßbuch

Magnifikats, Rosenkrönze, Riidern v. Statuen

Bernhardus Buchhandlung

D 2, 9 (Eckel . Frant Schwander . Dut 122 83

# Anzeigen helfen Dir verkaufen



in schönen Einbänden. Füllhalter - Druckstiffe

passende Geschenke

Emil Böttcher & Co.

Bürobedarf, D 4, 7

Zum Weißen Sonntag: ein guter Braten ff. geräucherte u. frische Wurstwaren

der delikate Aufschnitt



Zur Konfirmation u. Kommunion

Uhren/Idunudt/Bestedie/Trauringe

Geschenke, die Freude bereiten!

Partums, Köin. Wasser und Seifen

Photo-Apparate, Photo-Alben,

Belichtungsmesser, Stative

Michaelis-Droaerie

G2.2+JNH.A.MICHELS+TEL.20740/41

Gib, Growing und Journe zum Weißen Sonntag von Konditorei THRANER C1, 8 2nd. 21658

iner Höhe von 100 mm je mm 6Ptg. Stellengesuche je mm 4Ptg

# Kleine Anzeigen

Annahmeschluß für die Millag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgebe nachm. 2 Uhr

rotl. in Berbindung mit Mödigem Rudgedaude, infort billig an verm. Groß & Banmanu, M L 9, Ruf Nr. 225 04. 201

Graß & Banmann, M 2. 9, 31nf Rr, 225 04.

D 4. 1, kleiner Laden und

Ruf Mr. 225 04.

**Melle Werkstätte** 

Muf Rr. 225 94.

Almenbel, große, moberne 3-Zimmer-Wohnung

& Baumann, M 2. 3, Sinf Sir, 225 04, 201

Oststadt

mit Bentral- und Ofenheigung.

zu vermieten

Hieronymi, Immobilien

Augusto-Anlage 28.

Muf Mr. 225 84

4-Zim.-Wehng. Zimmer

Deiba.

Zimmer

bernist, Fran Qu 7, 27, 3, Sid. \*4758

Gut möbl.

Scipio-Haus

City-Bed-Sir, 47

Möbl. Zimmer

H 3, 8, Streib

Heiraten

Ein Büro

Oststadt!

Edine, geräum,

Speifefamm

kl. Küche

Rammer, Bob, Bolfon, eventl,

Garoge, an enb.

Danie

Raberes 9-to Uhr tanlid.

a. 6-Zim. Wohnungen

Offene Stellen

Malergehilfen für Zanerarbeit ge fucht. Rederau, Edulftrobe 101.

Inde per fujort Gia. Annbiterei 29. Gerlad,

ucht fofort bei gutem Bobn Salon Leja, Langerötterstr. 2

Alleinmädchen in gepflegt., flein. Etagenbeusbalt für lafert ob. fpåt, gefucht. #4762 Edelbob, Anguna-Anlage 80.

Gerniprecher Rr. 414 88.

Sude fofort ober jum 1, 5, 39 meide feibftändig facen fann u. Dausarbeit verrichtet. 027 Gran Martha Rarder, Dito-Bed-Strage 31,

losläufer(in) | Aushilfs-Bedienung für Rade nub Consorbeit für giberei ob ipoter acinde. Berien, 366 83.

Bedienung für Rade nub Consorbeit für in ber Wocke infort acinde. Mim Ch Vuiten. Bernipt. 366 83.

O200 13 Rade nub Consorbeit für acinde. Mim Ch Vuiten. Barf Rt. 17.
Gernipt. 218 25.

Stellengesuche

Wirkungskreis

Pflichtjahrmögt, m. boben Grulbilbung in

gutes have in 3 reixers. Middels gefucht. Abr. in der Ge-ichaftant, d. Bil. Tüchtig., fleiftig.

Küchenmadmen mit Rodifennin, per jof, ob, 1, 5,

gesucht Borftelle. erbet, Scipio-Haus

9970

Ende ein fleib., beaves Madchen für Saus und Landmirricaft (Soroer Metin. beim) bei guter Behandlung und Kamilienanicht. (Gebolt nach Leifrung n. Ueber-einfunft.) \*4764 Bufche, erbet, u. S. U. 196 en die Geficht, d. Blatt.

Motorräder

**Jmmobilien** 

Gerrliches

Villenobjekt

Sentralheisung und allem Homfort, sehr prejaglicatio bell os. 15 - 20000 RM Anashlung megangahalber an perkaufen durch

Hans Simon, Immedition Telefon 20387 L 14, 8

Rentenobjekt

baslichen Zustand, mit Zenfralhetzung, wegsugshalber sehr preisgonatig au verkaufen. Ansahlung sa. 20000 RM. Prelabasia - Ilinhaliswest. Rasth entschlossens Haufitebhaber erhalten genaun Ertragebernchnung durch

Hans Simon, Immobilien Telefon 203 87

2 Rentenobjekte

(Innensied) mit mittleren und Bielsnobnungen, in sehr gotem, beulichem
Zustend, mit Biend- und Sandsteinlesenden,
bet es. 20 bis 2000 RM Ansahlung, an
rasch entschlossenen Haufflebheber
zu verkaufen. Mieleingang en RM thoo.
Die Unjeste stellen beste napttalsenlage
dar. Ernsthalte interessenten erhalten
ausjührliche Betregsberechnung durch:

Hans Simon, Immobilien Telelon 20387

Einfamilienhaus in Neuostheim

S Jimmer, Ruce, eing. Bad, Berauda, Deigung, Garage, mit allem Aubehör, vornehme Bohn-lage, benerfrei, prelöwert gu werkaufen.

preiswert in vertaufen. Miles Mabere:

Jakob Neuert Immobilien Bûro Mannheim, P 2, 6 Pacitgarten 7 Zimmer m. fcile. Baum. (Ctagenbeigung),

Sellweide

definab. Marten. mit Rubel. no nerfaufen. telle &. Blattel

Kaufgesuche

Klavier oder Harmonium

Hal'monnen
aus Frivatt, gen.
dar zu tin. gen.
jucht, Anged. u. febr gerönm, jonnige, 5 n. 6 Jim.,
C P 41 a. Geld. Ride. Rad. 2 Baltone, Jentralfs.
u. Barmwasserveriorg., per folorit
ja vermieten. Naberes dietderet,
R 7, 58 (Friedrichseing). 9277 Fernsprecher Nr. 283 66 310 44.

Verkäufe

Motorräder Gemälde. 200 com Ardin 200 com Zündapp 350 com DKW GROPP 0 7, 28

SUG com Rudge Whiterort 600 com Horex W 250 C 50 P2. 4—18hig Trür., in beitem Juband, an verfanfen. 9278 Gebr. Mappes, Geidelberg, Brudentiraje 47, Fernfpr. 2874. slinger & Reiss Augertensir, 84 Tel. (60736

Adler 2 Ltr. Cabriolet

Aelterer Angesteilter

leistungsfäh. Schriftsetzer

in dit geeignete Beichaftigung, mögl in Heiner, bod mobern eingerichteter Buchbruderei.

un bie Gefmafton. b. Bt. #4707

Automarkt

ns 000 Am. gelaufen, erftifell, Jw. fland, zu perfawlen, – Anzufeben amissen 19 n. 20 Mar: \*8748. Tedenbeimer Strabe to bei Gdink,

Autos

Cabrio-Lim. zu verkauten Staminfrage 4, ] Treppe finte.

Motorrad cem, au vert, od neg, brichteres a 2316mardfr. 34.

In Annand ferkauftanzeigen finben im bieter Reitung große Bieachtung und babure guten Ertolg

Unterricht

Privat-Handelsschule

Unterrichtszeit: 20-21 Uhr - Mäsiges Schulgeld - Aurkunft u. Prospekte kostenlos.

Vinc. Stock

Kurs in Buchführung (Anfängerkurs)

Brautleute! Röderherd Simmer mell emniffiert

letel thnen steis

Gelegenheit

für einen gbout-

Sturig Caprant Abr in der Ge-180 em brit. ichaftebtelle bief. Reife remmobe Blattes. 9276 tuderide eit Laden-

Fernsprecher 21792

295.- Einrichtung ich Baumannalo, ereb. Gloofdrant Derfanishauer T 1, Ne. 7-8 Noberes bei Rernruf 278 Ha Bernruf 278 85 679 \*47(6) R & 8/9

J LIMMER, NUCLE U. Badezim. Daunen Steppdecken Grob & Saumans, M 2. 2,

Or EV con. better to zerochentate or owner Mann Creppen, lofort 30 permieten.

Grob & Ban an an a. M. 2. S. Shift Nr. 225 04. 201

Mk. 95.- bar tier in Mannheim Nab Danibele

Firms J. C. Websig Mdr. Göppingen Bearmerche-fabritation

Badg, u. Maer, in rubiger Lan imm 1. Juit au u. gutem Danie rubige familie in vermieten Viele 1000 Suberes \*1772 Und Babbenung Fabr-lider erleichterung Pfaffenhuber 2 Zimmer H 1. 14 a. Marktulatz

800

BARSI

Herde Barst E 4, 4 Planten

But 276 45

Au wermieten. 3iveobeim. 42. Selbstinserentin Möhl. Zimmer

Mufterung von Wehrpflichtigen der Geburtsjahrgange 1906 und 1907 im Bereich Mannheim-Land

im Bereich Wannheim-Land

Im Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Wermietungen

Gegen des Continuende des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Michael Augede nochm. 2 Uhr

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebrgeleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges vom 21. Was 1965 |

Buf Grund des Bebryelleges v

D4, 2 - Laden

Tie Bebrofildtigen baben und gewaschen, mit jantern bei ber Triopolizeibeharbe jur innberen Fingernögeln und sanderen Junern best Beiterleitung an das Landerabamt einzwechten.

The Bebrofildtigen baben und sewaschen, mit inderen Fingernögeln und sanderen Junern best Beiterleitung an das Landerabamt einzwechten.

Chres, mit furz geschnittenem har sand vorbered Beiterleitung an das Landerabamt einzwechten.

Schriebbant, biese nicht länger als 8-12 cm, sein Beiterleitung an das Landermannen ift das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das Bebt.

tein und seiner Beiterleitung an das Landermannen in das La

Mufterungeplan

Die Mufterung findet fratt: 3n Beinbeim

Schöne helle Büroräume Mm 27, April 1839 um 7.15 Ubr für die Gemeinde Cherfladenisch, Jahrgang 1906 und 1907, umb für die Gemeinde Gedenbeim, Jahrgang 1906; um 14.15 Uhr für die Gemeinde Gedenbeim, Jahrgang 1906; um 14.15 Uhr für die Gemeinde Gedenbeim, Jahrgang 1906; um deng 1907.

Mm 28. April 1909 um 7.15 Uhr für Jabryang 1906 und 1997 der Gemeinden Landenfach und Soben-fachien; um 14.15 Uhr für den Jabryang 1906 und 1907 der Gomeinden Enlabach und Lügelfachien, Stockhornstraße 55

iadfen; um 14.15 libr für den Jahrgang 1906 und 1907 der Gemeinden Substachfen; um 14.15 libr für den Jahrgang 1906 (Ariedrückfiele, Albertieles-Schlageter-Play):

Am 2. Wei 1939 um 7.15 libr für den Jahrgang 1906 der Gemeinden Gemädsch und Grocklachfen; um 14.15 libr für den Jahrgang 1907 der Gemeinden Gemädsch und Grocklachfen; um 14.15 libr für den Jahrgang 1906 der Gemeinde Keilch; um 14.15 libr für den Jahrgang 1906 m. 1. Wei 1919 um 7.15 libr für den Jahrgang 1906 Godenheim, Buchtige A die einfeh. H: um 14.15 libr für den Jahrgang 1906, Buchtade A die einfeh. H: fofort, evel. fpåter, su vermieten. Groß & Banmanu, M L 2, Ruf Rr. 225 84. 201 G 7.14: Verschiedene Räume

Am 1. Mei 1989 um 7.15 Uhr für die Stadt Wein-beim (Nahrgang 1906), Buchtabe A bis einicht. II; um 14.15 Uhr für die Nahrgänge 1906 und 1907 der Gemeinden Leutersbaufen und Alppenmeier. ür Lager ober Bertfiatt greignet, Groß & Benman, M I. 9, Anf Rr, 225 04. Am 4. Mai 1918 um 7.15 Ubr für bie Stadt Bein-beim (Jahrgang 1908), Buchftabe J bis einicht. Q: um 14.15 Uhr für die Stadt Weinbeim (Jahrgang eingeb. Bab, Eingenbeis., Barmm. Berfrg., gr. Terroffe, Garten, jum I. f. an 110 A, mit Garage 120 A an rub. Tauerm, su verm, Angeb. unt. B W 23 an die Geiche. \*4714

1906), Buchtade R bis einicht. T. m & Mai 1929 um 7.15 ilbr für die Stadt Bein-beim (Jahrgang 1906), Buchtade U bis einicht. Z. und Jahrgang 1907, Buchtade A die einicht. G: um 14.15 ilbr für die Stadt Beinbeim (Jahrgang 1907), Budftobe H bis einichl. K.

Mm 8. Mat 1999 um 7.15 Ubr für die Stadt Bein-beim (Jabrgang 1997), Burdiabe L bis einschl. St; um 14.15 Ubr für die Stadt Weinheim (Jahrgang 1907), Buchtade Seh die einschl. Z.

3m Babenburg

Gewerheichule, beidelberger Strafe 18): Um 8. Mai 1920 um 7.15 Ube Nabrgang 1906 ber Gemeinden Alvesheim und Redarhansen; um 16.15 Uhr fur den Jahrgang 1907 der Gemeinde

Albesheim,
Am 1a. Mai 1999 um 7.15 Ubr für den Jahrgang 1997
ber Gemeinde Redarhaufen und den Jahrgang
1990 der Gemeinde Schriedeim, Buchtabe A bis
einicht: K. um 14.55 übr für den Jahrgang 1990
der Gemeinde Schriedeim, Buchtabe L bis einfebiestich Z und den Jahrgang 1997 der Gemeinde
Schriedeim.

Mm 11, Mai 1939 um 7.15 Uhr für ben Jahrgung 1907
ber Gemeinde Edingen nud für den Jahrgung 1906
ber Gemeinde Ladendurg, Buchtade A die einfallestig G; um 14.15 Ubr für den Jahrgung 1906
der Gemeinde Edingen.
Um 12 Mai 1819 um 7.15 Uhr für den Jahrgung 1907
der Gemeinde Ladendurg; um 14.15 Uhr für den
Jahrgung 1906 der Gemeinde Ladendurg, Buchhabe H die Z.

In 17. Mai 1929 um 7.15 Ubr für Godenbeim (Jahrgang 1907), Buddabe A ble einfol, J; um 18.15
Uhr für den Jahrgang 1907, Buddabe K dis Z.
Um 19. Mai 1929 um 7.15 Uhr für den Jahrgang 1907
ber Gemeinde Brühl; um 18.15 Uhr für den
Jahrgang 1906 der Gemeinde Brühl.
Um 22 Mai 1929 um 7.15 Uhr für den Jahrgang 1906
der Gemeinde Cherobeim; um 18.15 Uhr für den
Jahrgang 1907, der Gemeinde Cherobeim,
Unbraang 1907, der Gemeinde Cherobeim,
Unbraang 1907, der Gemeinde Cherobeim,
Unbraang 1907, der Gemeinde Cherobeim,
Um 28. Mai 1929 um 7.15 Uhr für die Gemeinde
Keilingen (Jahrgang 1907); um 18.15 Uhr für
die Gemeinde Planthabt (Itahrgang 1906).
Um 26. Mai 1929 um 7.15 Uhr für die Gemeinde
Keilingen (Jahrgang 1906 u. 1907); um 18.15 Uhr
für die Gemeinde Killubleim (Jahrgang 1906)
und 1907).

Mm 15. Mai 1939 um 7.15 Uhr für bie Gtobe Schmet-

Mm 25. Mai 1939 um 7.15 Uhr für die Stode Schmergingen, Jadeggang 1960, Indihade A die einfel. U.
um 14.15 Uhr für die Stode Zehnenlugen izschre
gang 1969, Vuchitade S die Zu und im den Jahrgang 1967, Vuchitade A die einfel. E.
Mm 26. Mai 1969 um 7.15 Uhr für die Stode Schmetakingen (Jahrang 1967), Vuchitade F die einfollschlich M. um 14.15 Uhr für die Stade Schmetakingen (Jahrang 1967), Vuchitade N die Z.
Mm 31. Mai 1968 um 7.15 Uhr für die Schmetakungen (Jahrang 1967), um 14.15 Uhr für
die Gemeinde Konfuhhelm (Jahrang 1966).

Manubeim ben f. April 1639. Der Lenbrat I f 4.

Photokopien

von Akten - Briefen Urkunden rasen and builty K. Föhrenbach Lichtpaus Anstalt 7 6, 16 Ferorut 27178

reppiche relaigt - verblauk

Färberel Kramer Tel. 402 15 Wars 41427

Fernrut 221 96

Vererbeldung

Zeifgemäße

Pielse

Schnell-

transporte

werdog mit Lieferwagen ichnell, reell u

Walter Möller

Transporte.

S 11, 82

Bernruf 219 21

Saub, möbl. Zi. o, berufet, frn. au miet, gefucht, Preisangeb, nut. C S 44 a, Geld-

Schneiderer J. Novotny 8 7, 28

tudis tot på 1. s. v. tuh. Ederpear pon Mobel u. a.

leeres Zimmer tot. od. ip. sefuds.
(Stiete potoss). Hingeb, m. Preis an streit. Rabier.
Nor. in der Occ.
(datedit. 4276

Mietgesuche

Eug. Ehret'sche Privat-Akademie Die ideale Kunsspflegestätte - B 7, 8 Assertance mustarglitige Asshidung von

Planisien und Geigern bis zur teizien Veilendung Meister-Sonderkurse: Wissenschaft. Klassiker-Bearbeitung - Transgendente Virtuezentechnik - Links-Hand-Splospiel (22 Chopin-Etüden, arechiebend qual Vierbandig-Spiel (mit 2 H)

Großes, Zimmer

Leerer Raum Bernist, Araul 2 fl. Jim, n. An. aum Unterbellen ucht int int. b. L. b. rub, Gepean von Wobel u. a. 2 bis 3 Räume

eoil. It. Lagersanse, mögl. Jung-buich oder Belitadt, istort gu mieten gefucht. Ancedate unter Ur, 2075 an die Geichaftsbelle.



Geschäfts- u. Emplehlungsanzeigen bis spätestens Freitag abend erbeten. Kleine Anzeigen bis Samstag mittag 12 Uhr.

MARCHIVUM

M 4, 10